

V., 9, b. und c.

Landeskundliche Litteratur
auf dem
Gebiete der Kirche und des Unterrichtswesens
im
Herzogthume Braunschweig.

Von

Prof. Dr. theol. et phil. Koldewey,

Director des Herzoglichen Gymnasiums Martino-Katharineum
zu Braunschweig.

V o r w o r t.

Die vorliegende Zusammenstellung der landeskundlichen Litteratur auf dem Gebiete der Kirche und des Unterrichtswesens im Herzogthume Braunschweig geht, abgesehen von einer ganz geringen Anzahl von Werken, nur bis zum Jahre 1745 zurück. Wegen der früheren Zeit genügt es, auf die S. 153 angeführten bibliographischen Verzeichnisse von Erath und v. Praun zu verweisen. Abgeschlossen wurde die Zusammenstellung bereits im Jahre 1890. Ein Verzeichniss der seitdem erschienenen Schriften hofft der Verfasser in nicht allzu später Zeit in einem Nachtrage veröffentlichen zu können.

Bei der Auswahl der bezüglichen Werke hat sich der Unterzeichnete bemüht, den in den „Normalbestimmungen für die Zusammenstellungen der landeskundlichen Litteratur“ ausgesprochenen Gesichtspunkten gerecht zu werden, kann sich jedoch der Besorgniss nicht erwehren, dass er die darin gesteckten Grenzen nicht überall innezuhalten vermocht hat. Insbesondere fürchtet er, dass viele von den verzeichneten Schriften und Abhandlungen als überflüssig und entbehrlich erscheinen werden; aber eine allzu grosse Fülle ist in derartigen Zusammenstellungen immer noch weniger

zu beklagen, als eine durch das Streben nach Beschränkung hervorgerufene Lückenhaftigkeit. Die Biographien von Geistlichen und Schulmännern sind bis auf einige wenige Ausnahmen bei Seite gelassen, vornehmlich deshalb, weil die Aufnahme derselben das Verzeichniss nicht unerheblich erweitert haben würde. Sollte diese Auslassung als ein Mangel empfunden werden, so würde der Herausgeber bei einer etwaigen zweiten Auflage dieser Zusammenstellung in dieser Hinsicht gern eine grössere Vollständigkeit erstreben und dann auch noch eine eingehende Verzeichnung der auf das Kirchen- und Unterrichtswesen bezüglichen Gesetze und Verordnungen, vielleicht auch Predigten, soweit sie zur landeskundlichen Literatur gerechnet werden dürfen, hinzufügen.

Die Anordnung und Gruppierung der aufgenommenen Schriften und Abhandlungen wird aus dem nachfolgenden Inhaltsverzeichnisse ersichtlich. Welche Grundsätze für die Reihenfolge innerhalb der einzelnen Gruppen beobachtet sind, wird man bei der Benutzung des Werkchens ohne grosse Mühe erkennen.

Für freundliche und sachkundige Hülfeleistung bei der Herstellung des vorliegenden Verzeichnisses fühlt sich der Unterzeichnete insbesondere den Herren Archivar Dr. Zimmermann in Wolfenbüttel, Superintendent Beste in Schöppenstedt, Seminarlehrer Bosse und Candidat Jacobi in Braunschweig zu verbindlichem Danke verpflichtet.

Sehr dankbar würde der Unterzeichnete sein, wenn ihm von kundiger Seite Verbesserungen und Ergänzungen zu dieser Zusammenstellung mitgetheilt würden.

Koldewey.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Vorwort	150
I. Kirche	153
A. Das Kirchenwesen des Herzogthums im Allgemeinen	153
1. Bibliographie. Zeitschriften. Sammelwerke	153
2. Kirchliche Gesetzgebung und Verfassung. Stolgebühren	155
3. Gottesdienst und Religionsunterricht	159
4. Kirchengeschichte. Kirchliche Statistik	161
5. Predigersynoden. Vereinsthätigkeit. Verschiedenes	168
B. Das Kirchenwesen in einzelnen Ortschaften und Bezirken	169
C. Anhang. Jüdisches Religionswesen	185
II. Unterrichtswesen	185
A. Das Unterrichtswesen des Herzogthums im Allgemeinen	185
1. Bibliographie. Zeitschriften. Sammelwerke	185
2. Schulgesetzgebung	186
3. Schulgeschichte und Statistik. Unterricht. Gehaltsverhältnisse. Vereine. Verschiedenes	187
B. Das Unterrichtswesen in einzelnen Ortschaften bezw. Bezirken des Herzogthums	192
C. Universität Helmstedt	211

I. Kirche.

A. Das Kirchenwesen des Herzogthums im Allgemeinen.

1. Bibliographie. Zeitschriften. Sammelwerke.

[von Praun, G. S. A.,] Bibliotheca Brunsvico-Luneburgensis scriptores rerum Brunsvico-Luneburgensium justo materiarum ordine dispositos exhibens. Wolffembutteli 1744. 8^o.

Erath, A. U., Bibliotheca Brunsvico-Luneburgensis. (Vor dessen Conspectus historiae Brunsvico-Luneburgicae universalis. Brunsvigae 1745.) Fol.

Knoll, Fr., Systematisches Repertorium über die in den Braunschweigischen Anzeigen vom Januar 1745 bis Mai 1882 enthaltenen historischen und topographischen Abhandlungen. IV. Kirchengeschichte. (Br. A. 1883, Nr. 179, 180, 181.) Fol. [Unvollendet.]

Grote, Otto, Freiherr, Lexicon deutscher Stifte, Klöster und Ordenshäuser. Erste Abtheilung: Das heutige deutsche Reich. Erster Halbband [A — L]. Osterwieck a. Harz 1881. 8^o.

Braunschweigische Anzeigen. Braunschweig, Jahrg. 1745 — 1889, von 1745 — 1875 in 4^o, von 1876 — 1877 in gr. 4^o, seit 1878 in grossem Zeitungsformat.

[Die „Braunschweigischen Anzeigen“, von der Herzoglichen Regierung als sogenanntes Intelligenzblatt begründet und bis heute in deren Auftrage herausgegeben, enthalten von 1745 bis 1760 auf den ersten Seiten wissenschaftliche Aufsätze mancherlei Art, darunter auch nicht unwichtige Beiträge zu der Kirchen- und Schulgeschichte des Landes. Vom 1. Januar 1761 bis Ende 1868 wurden diese Beigaben getrennt herausgegeben (vergl. die beiden folgenden Artikel). Seit dem 1. Nov. 1873 wurden alsdann den Braunschweigischen Anzeigen die „Braunschweigischen Nachrichten“ (s. weiter unten) beigegeben, in denen dann und wann wiederum wissenschaftliche Abhandlungen zum Abdruck gelangten. Dasselbe ist der Fall, seitdem die „Braunschweigischen Nachrichten“ am 1. Januar 1876 mit den „Braunschweigischen Anzeigen“ unter dem letztgenannten Titel zu einem einzigen Blatte verschmolzen sind.]

Gelehrte Beyträge. Eine Beilage zu den Braunschw. Anzeigen. Braunschweig 1761 — 1787. 4^o.

Braunschweigisches Magazin. Bestehend aus wöchentlichen gemeinnützigen Beilagen zu den Braunschw. Anzeigen. Braunschweig 1788 — 1868. 4^o.

[Das „Braunschweigische Magazin“ brachte ausser wissenschaftlichen Abhandlungen gelegentlich auch Besprechungen der kirchlichen Zeitfragen, soweit Inhalt und Form derselben den Anschauungen der Regierungskreise nicht erheblich widersprach, ausserdem auch Berichte über kirchliche Versammlungen, insbesondere über die des Gustav-Adolf-Vereins, desgleichen über die von Predigern und Lehrern gestifteten Vereinigungen zur Unterstützung der Wittwen und Waisen, der durch Brandunfälle Geschädigten u. s. w.]

Braunschweigische Nachrichten. Braunschweig 1873 — 1875. gr. 4^o.

[Ein politisches Beiblatt der Braunschw. Anzeigen und mit diesen am 1. Jan. 1876 verschmolzen. Vergl. oben unter „Braunschweigische Anzeigen“.]

Henke, H. Ph. C., Eusebia. 3 Bde. Helmstedt 1796 — 1800. 8^o.
— —, Religionsannalen. 1 — 12. St. Braunschweig 1800 — 1805. 8^o.

Amtsbrüderliche Mittheilungen Braunschweigischer Geistlichen aus dem Kreise der Wissenschaft, der Kirche, des Amtes und des Lebens. Eine vaterländische Prediger-Zeitschrift. Herausgegeben von A. C. Wirk, vom 7. Jahrgange an in Verbindung mit Venturini, Witting, Hessenmüller. Braunschweig. Jahrg. 1833 — 1844 in 4^o. Jahrg. 1845 — 1847 in 8^o u. d. T.: Neue Amtsbrüderliche Mittheilungen etc.

[In den „Amtsbrüderlichen Mittheilungen“ spiegeln sich die kirchlichen Vorgänge und Anschauungen der 30er und 40er Jahre in der Beleuchtung des zu jener Zeit die braunschw. Geistlichkeit fast widerspruchslos beherrschenden Rationalismus.]

Hessenmüller, G. C. Ph., Blätter für christliche Erbauung und Belehrung. 3 Jahrgänge. Braunschweig 1850 — 1852. 8^o.

[Der Herausgeber bespricht die kirchlichen Zeitfragen im Sinne eines gemässigten kirchlichen Liberalismus.]

Kirchenblatt für die evangelisch-lutherische Gemeinde des Herzogthums Braunschweig. Braunschweig, Jahrg. 1850 — 1865. 4^o.

Kirchenblatt für die Angelegenheiten der lutherischen Kirche im Herzogthum Braunschweig und Königreich Hannover. Braunschweig 1866. 4^o.

Kirchenblatt für die Angelegenheiten der lutherischen Kirche in Braunschweig und Hannover. Braunschweig, Jahrg. 1867 — 1876. 4^o.

[Das „Kirchenblatt“ war anfänglich das Organ der positiven, bald aber ausschliesslich das der lutherisch-confessionellen Partei innerhalb der braunschweigischen Geistlichkeit. Die Redaction besorgten anfangs Apfel, Brodkorb, Hartmann, Möhle, Wolff, seit 1851 Brodkorb und Wolff, seit 1853 Brodkorb allein, seit 1860 Guthe, seit 1868 Ueltzen.]

Braunschweigisches Volksblatt. Jahrg. 1867 u. folgende. Anfangs Braunschweig, dann Halle, später wieder Braunschweig. Herausgegeben bis April 1881 von G. Stutzer, seitdem von K. Palmer. 4^o.

[Ein Wochenblatt zur Erbauung, Unterhaltung und Belehrung, redigirt im Geiste eines positiv-evangelischen Christenthums.]

Evangelisch-lutherische Monatsblätter für Kirche, Schule und innere Mission im Lande Braunschweig. In Verbindung mit Eissfeldt, Lachmund und Palmer, seit Ostern 1881 in Verbindung mit Eissfeld und Lachmund, seit 1887 in Verbindung mit Beste, Eissfeld und Lachmund, herausgegeben von A. Schwartz, seit Oktober 1889 herausgegeben von A. Schwartz und J. Stölting. Wolfenbüttel, Jahrg. 1881 und folgende. 4^o.

[Organ der lutherisch-confessionellen Partei.]

Evangelisches Gemeindeblatt. Organ zur Förderung des kirchlichen Lebens im Herzogthum Braunschweig. Herausgegeben von O. Schumann, vom 3. Jahrg. an unter Mitwirkung von Eggeling, Eissfeld, Hasenclever, Pini, Schaarschmidt, Skerl, Zerst. Braunschweig, Jahrg. 1884 und folgende. 4^o.

[Organ der kirchlichen Mittelpartei.]

Zeitschrift des Harz-Vereins für Geschichte und Alterthumskunde. Herausgegeben im Namen des Vereins von Ed. Jacobs. Wernigerode 1868 und folgende. 8^o.

Zeitschrift des historischen Vereins für Niedersachsen. Hannover 1821 und folgende. 8^o.

[Diese Zeitschrift, welche eine Reihe von werthvollen Beiträgen zu der Kirchengeschichte des Herzogthums Braunschweig enthält, erschien 1821—1833 als „Neues vaterländisches Archiv“, 1834—1844 als „Vaterländisches Archiv des hist. Vereins f. Niedersachsen“, 1845—1849 als „Archiv des hist. Vereins f. Niedersachsen“, seit 1850 unter dem zuerst angegebenen Titel.]

Biographie, Allgemeine Deutsche. Auf Veranlassung Seiner Majestät des Königs von Bayern herausgegeben durch die hist. Commission bei der Königl. Academie der Wissenschaften. Bd. I ff. Leipzig 1875 ff. [Darin die Biographien der namhaftesten braunschweigischen Theologen und Schulmänner.]

Beste, W., Die bedeutendsten Kanzelredner der älteren lutherischen Kirche von Luther bis zu Spener in Biographien und einer Auswahl ihrer Predigten dargestellt. Bd. I u. II, Leipzig 1856, 1858; Bd. III, Dresden 1886. 8^o. [Darin zahlreiche werthvolle Biographien von braunschweigischen Theologen, z. B. von Bugenhagen, Mörlin, Chemnitz, Selnecker u. A.]

Koldewey, Fr., Lebens- und Charakterbilder. Wolfenbüttel 1881. 8^o.

Koldewey, Fr., Beiträge zur Kirchen- und Schulgeschichte des Herzogthums Braunschweig. Wolfenbüttel 1888. 8^o.

2. Kirchliche Gesetzgebung und Verfassung. Stolgebühren.

Ribbentrop, Ph. Chr., Sammlung der Landtagsabschiede, Fürstlichen Reversalen und anderer Urkunden, die landschaftliche Verfassung des Herzogthums Braunschweig-Lüneburg Wolfenbüttelschen Theils betreffend. 2 Bde. Helmstedt 1793, 1797. 4^o.

Bulletin des Lois du Royaume de Westphalie. Gesetz-Bulletin des Königreichs Westphalen. Cassel, Jahrg. 1808—1813. 8^o.

- Verordnungs-Sammlung** für die Herzoglich Braunschweigischen Lande. Braunschweig, Jahrg. 1814 ff. 8^o. Seit 1832 u. d. T.: Gesetz- und Verordnungs-Sammlung.
- Amtsblatt** des Herzoglich Braunschweig-Lüneburgischen Consistoriums. Wolfenbüttel, Jahrg. 1888 ff. 8^o.
- Repertorium** der Gesetz- und Verordnungs-Sammlung für die Herzoglich Braunschweigischen Lande vom Jahre 1814—1870, mit erläuternden und ergänzenden Rescripten, Instructionen, Bekanntmachungen etc. etc. Begonnen von Carl Bege. Fortgesetzt von W. Görtz. 9 Thle. Helmstedt 1830—1834, Wolfenbüttel 1844—1871. 4^o.
- Fredersdorff, L. F.**, Promptuarium der Braunschweig-Wolfenbüttelschen Landes-Verordnungen mit Hinweisung auf die neuere Gesetzgebung, bearbeitet von A. d. Steinacker. 2 Thle. Gandersheim 1838, 1839. 4^o.
- Wolff, H.**, Die Braunschweigischen Kirchen- und Schulgesetze. (Auszug aus dem „Deutsch-Braunschweigischen Gesetzbuch“.) Holzminde 1885. 8^o.
- du Roi, J. G. P.**, Systematische Anleitung zur Kenntniss der Quellen und der Literatur des Braunschweig-Wolfenbüttelschen Staats- und Privat-Rechts. Braunschweig 1792. 8^o. [Darin S. 141 ff.: Von dem Geistlichen oder Kirchen-Rechte.]
- Schlegel, J. K. F.**, Churhannöversches Kirchenrecht. 5 Bde. Hannover 1801—1806. 8^o.
- Bank, Th. W. H.**, Tabellarische Darstellung alles dessen, was die Beamten des Civilstandes im Königreiche Westphalen etc. Helmstedt 1809. Fol.
- , Tabellarische Darstellung aller Obliegenheiten der Beamten des Personenstandes im Königreiche Westphalen. 2. mit Formulären vermehrte Auflage. Helmstedt 1810. Fol.
- Müller, Fr. E. C.**, Die Kirchenbuchführung im Herzogthum Braunschweig. Wolfenbüttel 1848. Fol.
- Müller, Fr. E. C.**, Die Kirchenbuchführung im Herzogthum Braunschweig nach den bezüglichlichen zu Recht bestehenden Gesetzen, Verordnungen und Rescripten entworfen. Herausgegeben von H. Karsten. Braunschweig 1858. Fol.
- Erneuerte Kirchen-Ordnung** Unser von Gottes Gnaden Anthon Ulrichs Hertzogen zu Braunschweig und Lüneburg. Braunschweig 1769. 4^o. [Abdruck der 1. Ausgabe von 1709.]
- Erneuerte Kirchen-Ordnung** Unser von Gottes Gnaden Anthon Ulrichs Hertzogen zu Braunschweig und Lüneburg. Braunschweig 1862. 4^o. [Abdruck der 1. Ausgabe von 1709.]
- Hille, W.**, Die Kirchenordnungen unserer Landeskirche. (Evang.-luth. Monatsbl. 1884, Nr. 2, 3, 4, 6.) 4^o.
- Koldewey, Fr.**, Die verschiedenen Ausgaben der Kirchenordnung des Herzogs Julius von Braunschweig-Wolfenbüttel. (Zeitschr. des hist. Ver. f. Niedersachsen 1887, S. 260—270.) 8^o.
- Koldewey, Fr.**, Ein Druckfehler im Glaubensbekenntniss. (Evang. Gemeindeblatt 1884, Nr. 23.) 4^o.
- Koldewey, Fr.**, Die angebliche Verstümmelung des apostolischen Glaubensbekenntnisses in der Kirchenordnung des Herzogs Julius. (Theol. Studien und Kritiken 1888, S. 542—557. Ohne die Anmerkungen abgedr. in den Beiträgen zur Kirchen- und Schulgeschichte, S. 25—42.) 8^o.

- Anfrage** [wegen einer von Mynsinger angeführten Braunschweigischen Kirchenordnung]. (Br. Mag. 1799, Nr. 17.) 4^o.
- du Roi**, Giebt es eine von Joachim Mynsinger von Frundeck verfasste Braunschweigische Konsistorialordnung? (Br. Mag. 1799, Nr. 19.) 4^o.
- Nachricht** von einigen anderweitigen Antworten auf die Anfrage über eine vermeinte von Mynsinger verfasste Konsistorial-Ordnung. (Br. Mag. 1799, Nr. 20.) 4^o.
- Uebersicht** über die Verordnungen, welche im Herzogthume Braunschweig in Ansehung der weltlichen Geschäfte der Prediger ergangen sind. Helmstädt 1828. 4^o.
- von Bülow, G. P.**, Beiträge zur Geschichte der Braunschweig-Lüneburgischen Lande und zur Kenntniss ihrer Verfassung und Verwaltung. Braunschweig 1829. 8^o. [Darin auch Mittheilungen über das Kirchenwesen des Landes.]
- Stübner, J. Chr.**, Historische Beschreibung der Kirchenverfassung in den Herzoglich Braunschweig-Lüneburgischen Landen seit der Reformation. 1. u. 2. Theil. [In demselben Bande mit fortlaufender Paginirung.] Goslar 1800. 8^o.
- Ludewig, F. A.**, Die Kirchenverfassung im Herzogthume Braunschweig. Helmstedt 1834. 8^o.
- [**Venturini, C.**] Historische Notizen über den Ursprung und die anfängliche Beschaffenheit des Kirchenvisitations-, Consistorial- und Superintendenten-Wesens im Fürstenthume Braunschweig-Wolfenbüttel. (Amtsbr. Mitth. 1836, Nr. 1.) 4^o.
- Kirchenvisitationen** Ueber, in ihrer bestehenden Form. (Amtsbr. Mitth. 1836, Nr. 11, 15, 16. Vergl. dazu in derselben Zeitschrift 1837, Nr. 3, 6, 7.) 4^o.
- Geschichte**, Zur, des Consistoriums im Herzogthume Braunschweig. Aus den Papieren eines vormaligen Mitgliedes desselben. (Vaterl. Arch. d. hist. Ver. f. Niedersachsen 1841, S. 414—424.) 8^o.
- Geschäftsordnung** für Herzogl. Consistorium zu Wolfenbüttel. O. O. 1846. 4^o.
- [**Oberhey, C.**] Die Generalkirchenvisitation im Herzogthume Braunschweig unmittelbar nach dem dreissigjährigen Kriege. (Br. Mag. 1861, Nr. 1.) 4^o.
- Errichtung**, Ueber, von Local-Presbyterien. (Amtsbr. Mitth. 1835, Nr. 7.) 4^o.
- Auf die Einführung der Presbyterialverfassung im Herzogthume Braunschweig beziehen sich ferner Aufsätze verschiedener Verfasser in den Amtsbr. Mitth. 1836, Nr. 3; 1837, Nr. 9; im Br. Mag. 1839, Nr. 8, 9, 11, 15; 1842, Nr. 22, 23; 1849, Nr. 2, 3; 1849, Nr. 8; 1850, Nr. 20; 1850, Nr. 30, 31, 40, 41, 45, 46; 1851, Nr. 38; 1852, Nr. 10, 11. Ausserdem noch:
- Entwurf einer Verfassungsurkunde** für die evangelisch-lutherische Kirche des Herzogthums Braunschweig. Nebst Anlagen Braunschweig 1850. 8^o.
- Hessenmüller, G. C. Ph.**, Die Presbyterialverfassung. Die Pfarrwahl und die Pfarrbesetzung. Der Entwurf einer Verfassungsurkunde für die evangelisch-lutherische Kirche des Herzogthums Braunschweig. (Blätter f. christl. Erbauung und Belehrung, Jahrgang 1850.) 8^o.

- von Grone, A. C. E.**, Ueber die kirchlichen Zustände und die kirchliche Verfassungsfrage im Herzogthume Braunschweig. Braunschweig 1851. 8^o. [Vergl. die Besprechung der Schrift von Münck in dem Br. Mag. 1851, Nr. 41. 4^o.]
- Hessenmüller, G. C. Ph.**, Das Gesetz, die Errichtung von Kirchenvorständen (Presbyterien) in den evangelisch-lutherischen Kirchen-Gemeinden des Herzogthumes Braunschweig. (Blätter f. christl. Erbauung und Belehrung, Jahrg. 1851.) 8^o.
- [**Appel,**] Die Kirchenvorstände unseres Landes nach den ersten drei Jahren ihres Bestehens. (Br. Mag. 1855, Nr. 49.) 4^o.
- von Grone, A. C. E.**, Ueber die Stellung der vormaligen christlichen Landstände in der evangelisch-lutherischen Kirche des Herzogthums Braunschweig. Braunschweig 1864. 8^o.
- Chamloth, F.**, Verhandlungen der Braunschweigischen Vorsynode. Braunschweig 1870. 8^o.
- von Grone, A. C. E.**, Actenstücke zur Geschichte der Einführung einer modernen Synodalverfassung. Braunschweig 1871. 8^o.
- Wolff, L.**, Kurze Antwort auf Anfragen über die erste Landessynode der evangelisch-lutherischen Kirche des Herzogthums Braunschweig. Wolfenbüttel 1873. 8^o.
- Verhandlungen der Vorsynode von 1869, der fünf ordentlichen Landessynoden von 1872, 1876, 1880, 1884/86, 1888/89, sowie der ausserordentlichen Landessynoden von 1875 u. 1882.** Protokolle und Sitzungsberichte nebst Anlagen. 8 Bde. O. O. u. J. 4^o.
- Münck, Th.**, Ueber die neue Feiertags-Ordnung im § 51 des Polizei-Strafgesetzbuches. (Br. Mag. 1856, Nr. 40.) 4^o.
- Brodkorb, W.**, Zur Beleuchtung des Civilstandsgesetzes. Braunschweig 1879. 8^o.
- Brodkorb, W.**, Zur Wahrung des kirchlichen Rechts und der kirchlichen Verwendung des Braunschweigischen Klosterfonds. Eine an die IV. Braunschweigische Landessynode gerichtete Vorstellung und Bitte um Beleuchtung des über dieselbe erstatteten Commissionsberichts. Braunschweig 1885. 8^o.
- Hille, [W.]** Handreichung zum Studium des Kirchenrechts unter Berücksichtigung der evangelisch-lutherischen Landeskirche des Herzogthums Braunschweig nach den vom Konsistorialrath Abt D. H. hinterlassenen Aufzeichnungen. Bearbeitet von W. Kellner. I. Theil. Allgemeines. Braunschweig. 1890. 8^o.
-
- Schönermark,** Ansichten über die Umwandlung der geistlichen Stolgebühren in ein fixirtes jährliches Aversionale. (Amtsbr. Mitth. 1842, Nr. 16.) 4^o.
- Hessenmüller, C. G. Ph.**, Geschichte der geistlichen Besoldungstheile, Stolgebühren und Accidenzien nebst einem Anhang: Das Accidenzienwesen in der Stadt Braunschweig. Braunschweig 1848. 8^o.
- Hessenmüller, G. C. Ph.**, Ueber die Aufhebung der Accidentien. (Blätter f. christl. Erbauung und Belehrung, Jahrg. 1851.) 8^o.
- Wort, Ein,** über Fixirung der Stolgebühren. Von L. in S. (Br. Mag. 1853, Nr. 27.) 4^o.
- [**Klusmeyer,**] Ueber Stolgebühren und deren Abschaffung. (Br. Mag. 1858, Nr. 23.) 4^o.
- [**Siburg,**] Ueber Fixirung der Stolgebühren. (Br. Mag. 1864, Nr. 12.) 4^o.

- [**Morich, C. T. L.,**] Auch ein Wort über die Stolgebühren. (Br. Mag. 1884, Nr. 14.) 4^o.
- [**Lentz, C. G. L.,**] Noch ein Wort über Fixirung der geistlichen Einnahmen. (Br. Mag. 1864, Nr. 18, 19.) 4^o.
- [**Morich, C. T. L.,**] Weiteres über die Stolgebühren. (Br. Mag. 1864, Nr. 21.) 4^o.
- Wolff, L.,** Studien über das Gesetz, betreffend die Aufhebung der Stolgebühren und Opfer in der evangelisch-lutherischen Kirche des Herzogthums Braunschweig. Braunschweig 1871. 8^o.
- Koldewey, Friedr.,** Das Alter der Stolgebühren in der evangelisch-lutherischen Kirche des Herzogthums Braunschweig. Eine kirchenhistorische Studie. Braunschweig 1871. 8^o.
- Aufhebung, Zur, und Ablösung der Stolgebühren und Opfer im Herzogthume Braunschweig. Zugleich Beschreibung und Behandlung eines Falles von liberalem Delirium für politische Mediciner.** Braunschweig 1871. 8^o.

3. Gottesdienst. Religionsunterricht.

- Gesangbuch, Neues Braunschweigisches (Blankenburgisches),** nebst einem kurzen Gebetbuche, zum öffentlichen und häuslichen Gottesdienste. Braunschweig 1780. 8^o. Seitdem wiederholte Ausgaben, auch in 4^o und kl. 8^o. Seit 1886 auch in Wolfenbüttel erschienen.
- [Als Anhang zu dem Gesangbuche erschien schon von Anfang an: Episteln und Evangelien auf die Sonn- und Festtage nebst der Leidensgeschichte Jesu, und kurzen Morgen- und Abendgebeten auf jeden Tag in der Woche. Ferner seit 1874: Zweiter Jahrgang der Episteln und Evangelien; seit 1879: Ordnung des öffentlichen Gottesdienstes; seit 1884: Beicht- und Abendmahlsordnung; seit 1887: das Militärgesangbuch als „Anhang“.]
- Harenberg, Joh. Christoph,** Ausbesserung der Liederverfasser im Braunschweigischen Gesangbuche, 1. Theil. (Br. A. 1758, Nr. 1.) 4^o.
- Schmidt und Ulsmann,** Ueber die Verfasser der Gesänge des Braunschw. Gesangbuchs. (Br. Schulblatt 1841, S. 32—51, 138—180.) 8^o.
- Steinau, E.,** Die Componisten der Melodien des Braunschw. Choralbuchs. (Br. Schulblatt 1841, S. 534—547.) 8^o.
- Hessenmüller, G. C. Ph.,** Geschichtliche Mittheilungen über einzelne Gesänge des Braunschweigischen Gesangbuchs. (Blätter f. christl. Erbauung und Belehrung. Jahrg. 1852.) 8^o.
- Schauer, J. K.,** Evangelische Hymnologie des Herzogthums Braunschweig etc. (Reuter's Repertorium f. d. theolog. Liter. u. kirchl. Statistik, 1855, Heft 12.) 8^o.
- Lohmann,** Die alten lutherischen Kirchenlieder des Neuen Braunschweigischen Gesangbuchs. Neu-Erkerode 1877. 8^o.
- Oberhey, Chr.,** Das Braunschweigische Gesangbuch nach seiner Entstehung und Gestaltung. Beitrag zur Geschichte der Gesangbuchsreform im vorigen Jahrhundert. Braunschweig 1880. 8^o.
- Oberhey, Chr.,** Hymnologische Studienfrüchte in Herrn Zwissler's Abdruck des Braunschweigischen Gesangbuchs. Braunschweig 1887. 8^o.

- Bode**, Seminarlehrer in Lüneburg, Die Dichter des Braunschweigischen Gesangbuches. (Beigabe zu den Evang.-luth. Monatsbl. 1887, S. 97—108.) 4^o.
- Hille**, W., Entwurf zweier Jahrgänge kirchlicher Perikopen, bestimmt zum Gebrauche der ev.-luth. Geistlichen des Herzogthums Braunschweig-Wolfenbüttel. Wolfenbüttel 1848. 8^o.
- Thiele**, **Heinr.**, Kirchenbuch zum evangelischen Gottesdienste, in Gebeten, Lehre und Liedern, nach den Agenden der christlichen Kirchen Augsburgischer Confession neu geordnet. Braunschweig 1852. 8^o.
- Introiten**, Vota, Doxologieen, Antiphonen und Collecten. Ein an die Braunschweigische erneuerte Kirchen-Ordnung sich anschliessender Beitrag zu einem liturgischen Promptuarium. Braunschweig 1863. 8^o.
- Schulz**, W., Formulare zu den Hauptgottesdiensten der Braunschweigischen Landeskirche. Braunschweig 1878. 8^o.
- Gottesdienstordnung**, Die neue Braunschweigische, ausgelegt in einer Predigt. Braunschweig 1879. 8^o.
- Sattler**, H., Kirche und kirchliche Tonkunst in Bezug auf das Herzogthum Braunschweig. (Br. Mag. 1852, Nr. 28.) 4^o.
- Kelbe**, **Joh. Chr.**, Choralbuch für das Herzogthum Braunschweig, mit Genehmigung des Herzogl. Consistoriums herausgegeben. Braunschweig 1832. Quer 4^o.
- Müller**, **Selmar**, Neues Choralbuch für das Herzogthum Braunschweig. Im Auftrage des Herzogl. Consistorii bearbeitet. Braunschweig 1866. Quer 4^o.
- [**Kellner**, W.,] Hagelfeier. (Ev.-luth. Monatsbl. 1887, Nr. 13 u. 14.) 4^o.
- Oberhey**, C., Geschichte der Gesenius'schen Catechismusfragen. (Br. Mag. 1856, Nr. 4, 19, 20, 31.) 4^o.
- Bratke**, **Eduard**, Justus Gesenius, sein Leben und sein Einfluss auf die Hannoversche Landeskirche. Göttingen 1883. 8^o. [Auch für die Geschichte der Braunschweigischen Landeskirche zu beachten.]
- Ziegenbein**, **J. H. W.**, Die kleine Bibel. Oder der Glaube und die Pflichten der Christen in Worten der heil. Schrift. Nebst beygefügtten kräftigen Liederversen und Luthers kl. Katechismus. Braunschweig 1821. 8^o.
- , Dasselbe Werk, 9. Auflage, mit Berichtigungen und Zusätzen von Th. W. H. Bank, Braunschweig 1839. 8^o. [Später noch öfter aufgelegt.]
- Nothwendigkeit**, Ueber die, eines neuen Landeskatechismus. Von H. in Br. (Amtsbr. Mitth. 1834, Nr. 1.) 4^o.
- Wolff**, L., Die Katechismusfrage in besonderer Anwendung auf die braunsch. lutherische Landeskirche. Braunschweig 1852. 8^o.
- Ernesti**, **H. Fr. Th. L.**, Der kleine Katechismus Dr. Martin Luther's in Fragen und Antworten erklärt. Braunschweig 1859; 41. Aufl. 1890. 8^o.
- Ernesti**, **H. Fr. Th. L.**, Zur Orientirung über die Katechismus-Literatur der evangelisch-lutherischen Kirche mit bes. Rücksicht auf den Stand der Katechismus-Angelegenheit im Herzogthume Br. Drei Vorträge etc. Braunschweig 1859. 8^o.
- Ernesti**, **H. Fr. Th. L.**, Heimleuchtung des Herrn Superintendenten Althaus zu Fallersleben im Hannöverschen von seinem Ausfalle auf den Braunschweigischen Landeskatechismus in der Zeitschrift von Dr. Rudelbach und Dr. Guericke. [Jahrg. 1861,

- S. 555 ff.] Braunschweig 1862. 8^o. [Vgl. die Anzeige der Schrift von Hessenmüller im Br. Mag. 1862, Nr. 9. 4^o.]
- Althaus, A.**, Hochnöthige Bitte an den Herrn Abt Dr. Ernesti in Wolfenbüttel, in Sachen des Braunschweigischen Landescatechismus der Wahrheit die Ehre zu geben. Leipzig 1862. 8^o.
- Ernesti, H. Fr. Th. L.**, Der neue Verdächtigungsversuch Seitens des Herrn Superintendenten Althaus zu Fallersleben in Sachen des Braunschweigischen Landescatechismus. Gewährung seiner hochnöthigen Bitte, der Wahrheit die Ehre zu geben. Braunschweig 1862. 8^o. [Vgl. die Anzeige der Schrift von Hessenmüller im Br. Mag. 1862, Nr. 28.]
4. Kirchengeschichte. Kirchliche Statistik.
- Spittler, Ludw. Tim.**, Geschichte des Fürstenthums Hannover. 2 Bde. Göttingen 1786. 8^o. [Enthält auch Mittheilungen zur Kirchengeschichte des Herzogthums Braunschweig.]
- Havemann, W.**, Geschichte der Lande Braunschweig und Lüneburg. 3 Bde. Göttingen 1853—1857. 8^o.
- v. Heinemann, O.**, Geschichte von Braunschweig und Hannover. Bis jetzt 2 Bde. Gotha 1882, 1886. 8^o.
- Hassel, G., und K. Bege**, Geographisch-statistische Beschreibung der Fürstenthümer Wolfenbüttel und Blankenburg. 2 Bde. Braunschweig 1802, 1803. 8^o.
- Hassel, G.**, Verzeichniss der sämtlichen Pastoralkirchen und Pfarren im Königreich Westphalen. Braunschweig 1813. Fol.
- Venturini, C.**, Das Herzogthum Braunschweig in seiner gegenwärtigen Beschaffenheit. Helmstedt 1826; 2. Aufl. Helmstedt 1829; 3. Aufl. Helmstedt 1847. 8^o. [Darin besondere Abschnitte über das Kirchen- und Schulwesen im Herzogthume Braunschweig.]
- Görges, W.**, Vaterländische Geschichten und Denkwürdigkeiten der Vorzeit. Mit vielen Portraits, Abbildungen von Städten, Flecken, Dörfern, Burgen, Schlössern, Klöstern, Kirchen, Alterthümern etc. der Lande Braunschweig und Hannover. 2. Aufl. umgearbeitet und vermehrt von Ferd. Spehr. 3 Bde. Braunschweig 1880—1881. 8^o. [1. Aufl. 1843—1845.]
- Behrends, P. W.**, Urkunden nebst historischen Nachrichten, betreffend die Kirchen und Pfarren einiger Orte des Königl. Hannoverschen Amtes Fallersleben und des anliegenden Herzogl. Braunschweigischen Landes, aus Originalen und Copien der Pfarrarchive dieser Gegend. (Zeitschr. d. hist. Ver. für Niedersachsen 1849, S. 21—67.) 8^o.
- Schlegel, J. K. F.**, Kirchen- und Reformationsgeschichte von Norddeutschland und den Hannoverschen Staaten. 3 Bde. Hannover 1828—1832. 8^o.
- Rettberg, Fr. Wilh.**, Kirchengeschichte Deutschlands. 2 Bde. Göttingen 1846, 1848. 8^o.
- [**Thiele, Heinr.**] Braunschweig. Kirchliche Statistik. (Herzog-Plitt, Realencycl. f. Theol. u. Kirche II², 589 f.) 8^o.
- Beste, Johannes**, Geschichte der Braunschweigischen Landeskirche von der Reformation bis auf unsere Tage. Wolfenbüttel 1889. 8^o.
- [**Oberhey, C.**] Rückblicke. (Kirchenblatt, Jahrg. 1856 und 1857.) 4^o. [Einzelheiten aus der Kirchengeschichte des Herzogthums Braunschweig.]

- Falke, J. F.**, Ob Kayser Carl der Grosse ganz Sachsenland in zehen Bischofthümer eingetheilet, und einem jeden Bischofthume seine abgemessene Schranken gesetzt habe? (Br. A. 1748, Nr. 67, 68, 70.) 4^o.
- Lüntzel, H. A.**, Die ältere Diöcese Hildesheim, beschrieben. Hildesheim 1837. 8^o.
- Lüntzel, H. A.**, Geschichte der Diöcese und Stadt Hildesheim. Herausgegeben aus dessen Nachlasse. 2 Thle. Hildesheim 1858. 8^o.
- von Strombeck, H.**, Zur Archidiakonat-Eintheilung des vormaligen Bisthums Halberstadt. (Zeitschr. des hist. Ver. f. Niedersachsen, Jahrg. 1862, S. 1 — 144.) 8^o. — Druckfehler und Verbesserungen in diesem Aufsätze. (Ebendas. 1864, S. 373 — 374.) 8^o.
- von Bennigsen, C.**, Beitrag zur Feststellung der Diöcesangrenzen des Mittelalters in Norddeutschland. I. Diöcesangrenze des Bisthums Hildesheim. (Zeitschr. des hist. Ver. f. Niedersachsen 1863, S. 1 — 134.) 8^o.
- von Bennigsen, C.**, Beitrag zur Feststellung der Diöcesangrenzen des Mittelalters in Norddeutschland. II. Diöcesangrenze des Bisthums Halberstadt. (Zeitschr. des hist. Ver. f. Niedersachsen 1867, S. 1 — 122.) 8^o.
- Böttger, H.**, Grenzen der Diöcesen Hildesheim, Halberstadt und Mainz innerhalb des Harzes. (Zeitschr. des Harzver. 1870, S. 399 — 420.) 8^o.
- Knoll, Fr.**, Die kirchliche Eintheilung des Herzogthums Braunschweig im Mittelalter. (Br. A. 1883, Nr. 159 — 166; 1884, Nr. 146, 168, 173.) Fol. [Unvollendet.]
- [**Beste, J.**,] Die Inspection Querum und die Diöcesen-Eintheilung der Landeskirche. (Evang.-luth. Monatsbl. 1887, Nr. 6.) 4^o.
- Mirus, Der heilige Send**, ein vormaliges Kirchenggericht. (Br. Mag. 1810, Nr. 48.) 4^o.
- Heinrich des Löwen Reise nach dem heiligen Grabe**. Von H. in Br. (Br. Mag. 1827, Nr. 52.) 4^o.
- Winter, Franz**, Die Cisterzienser des nordöstlichen Deutschlands. 3 Thle. Gotha 1868 — 1871. 8^o.
- Querner, C. G.**, Aufenthalt des Ablasskrämers Johann Tezel in unserm Vaterlande. (Br. Mag. 1839, Nr. 17.) 4^o.
- Elster, W.**, Charakteristik Heinrichs des Jüngern, Herzogs zu Braunschweig und Lüneburg. Braunschweig 1845. 8^o.
- Koldewey, Fr.**, Herzog Heinrich d. J. und die Reformation. (Br. Nachr. 1874, Nr. 9, 10, 15, 17.) Auch in den Lebens- und Charakterbildern.)
- Koldewey, Fr.**, Heinz von Wolfenbüttel. Ein Zeitbild aus dem Jahrhundert der Reformation. (Schriften d. Ver. f. Reformationsgeschichte, Nr. 2.) Halle 1883. 8^o.
- Bruns, Fr.**, Die Vertreibung des Herzogs Heinrich von Braunschweig durch den Schmalkaldischen Bund. 1. Th. Vorgeschichte. Marburg 1889. 8^o.
- Koldewey, Fr.**, Die Reformation des Herzogthums Braunschweig-Wolfenbüttel unter dem Regimente des Schmalkaldischen Bundes. (Zeitschr. des hist. Ver. f. Niedersachsen, Jahrg. 1868, S. 243 — 338.) 8^o.
- Burkhardt, C. A. H.**, Geschichte der sächsischen Kirche visitationen von 1524 — 1545. Leipzig 1879. 8^o. [Da S. 297 — 320: Das Braunschweig-Wolfenbüttelsche Gebiet.]

- Helmuth, [L.]**, Ueber die päpstliche Gewährung des Kelchgebrauchs im heiligen Abendmahle für die Unterthanen des Herzogthums Braunschweig im Jahre 1564. (Amtsbr. Mitth. 1839, Nr. 6, Vergl. ebendas. Nr. 8.) 4^o.
- von Strombeck**, Heinrich Humel aus Gladbach, Hofprediger Herzogs Heinrichs des Jüngern von Braunschweig-Wolfenbüttel; ein Beitrag zur Braunschw. Kirchengeschichte des XVI. Jahrhunderts. (Neues vaterl. Arch. 1827, S. 318—325.) 8^o.
- Schönijahn, H. C.**, Rückerinnerungen aus der Reformationsgeschichte der Braunschweigischen Lande zur Säcularfeier 1817. Wolfenbüttel. 8^o.
- Lentz, C. G. H.**, Geschichte der Einführung des evangelischen Bekenntnisses im Herzogthume Braunschweig. Wolfenbüttel 1830. 8^o.
- [Lentz, C. G. H.]** Die Kirchenreformation im Herzogthume Braunschweig. (Amtsbr. Mitth. 1837, Nr. 6, 7.) 4^o.
- Wiethake, Henry**, Der Reformationskampf im Lande Braunschweig. Ein culturhistorischer Rückblick. Braunschweig 1883. 8^o.
- Hoeck, W.**, Zur Geschichte der Kirche im Herzogthume Braunschweig, seit der Reformation. Erster Beitrag. (Br. Mag. 1854, Nr. 18, 19.) 4^o.
- Schlegel, J. C. F.**, Einige kurze Nachrichten über die in den Braunschweig-Lüneburgischen Landen seit dem Beginnen der Reformation bisher gefeierten Reformations-Jubiläa. (Br. Mag. 1828, Nr. 25.) 4^o.
- Jürgens, K.**, Betreffend die diesjährige Reformationsfeier. (Br. Mag. 1842, Nr. 40.) 4^o. — Einige Bemerkungen dazu von Abt Bank. (Ebendas. Nr. 41.) 4^o.
- Koldewey, Fr.**, Die dreihundertjährige Feier der Reformation des Herzogthums Braunschweig. (Br. Mag. 1868, Nr. 7.) 4^o.
- Text der Augsburgischen Confession**, Welchen enthält das Corpus Julium? Von H. Nebst einem Nachtrage von Helmuth. (Amtsbr. Mitth. 1840, Nr. 8.) 4^o.
- Lentz, C. G. H.**, De causis non receptae in terris Brunsvicensibus Formulae Concordiae. Brunsvigae 1837. 4^o.
- [Helmuth, L.]** Ist die Bergische Concordienformel für die Prediger im Herzogthume Braunschweig zur gesetzlichen Vorschrift erhoben, nach welcher sie die Lehre vortragen sollen? (Amtsbr. Mitth. 1844, Nr. 1.) 4^o.
- Lentz, C. G. H.**, Die Concordienformel im Herzogth. Braunschweig. (Niedners Zeitschr. f. d. hist. Theologie 1848, S. 265—314.) 8^o.
- Niemeyer, Chr.**, Heinrich Julius, Herzog von Br., als Bischof von Halberstadt. (Br. Mag. 1820, Nr. 45, 46.) 4^o.
- Niemeyer, Chr.**, Nachtrag zur Geschichte des Herzoges von Br. und Bischofes zu Halberstadt Heinrich Julius. (Br. Mag. 1822, Nr. 45.) 4^o. [Darin eine Beschreibung der Bischofsweihe des Herzogs.]
- Niemeyer, Chr.**, Des Herzogs von Braunschweig und Bischofs von Halberstadt, Heinrich Julius, Verdienst um die Kirchenverbesserung im Bisthum Halberstadt. (Br. Mag. 1841, Nr. 18, 19.) 4^o.
- Bodemann, Ed.**, Die Weihe und Einführung des Herzogs Heinrich Julius von Braunschweig als Bischof und die damit verbundenen Streitigkeiten. (Zeitschr. des hist. Ver. f. Niedersachsen 1878, S. 239—297.) 8^o.

- [Beste, J.,] Basilius Sattler, der Hofprediger dreier braunschweiger Herzöge. Von B. in W. (Evang.-luth. Monatsbl. 1885, Nr. 16—18.) 4^o.
- Koldewey, Fr., Quellen zu der Geschichte des Convertiten Ludolf Klencke. (Zeitschr. des Harzver. 1889, S. 49—84.) 8^o.
- Beste, W., Beiträge zur Geschichte des Mysticismus zur Zeit des dreissigjährigen Krieges, mit besonderer Rücksicht auf die Stadt Braunschweig. (Br. Mag. 1839, Nr. 44, 45.) 4^o.
- Beste, W., Hans Engelbrecht, ein Beitrag zur Geschichte der Mystik des XVII. Jahrhunderts. (Zeitschr. f. d. hist. Theol. 1844, H. 1.) 8^o.
- [Nolten, R. A.,] Nachrichten von dem berühmten Joh. Duraeo und seinen [Unions-] Bemühungen, besonders in den herzogl. braunschw. Landen. Von R. A. N. (Br. A. 1750, Nr. 1, 6, 93.) 4^o.
- [Oberhey, C.,] Gebhard von Mahrenholtz, im Spital Sanct Antonii und Christophori zu Braunschweig, ein Diener der Elenden [† 1646]. (Br. Mag. 1862, Nr. 15, 18.) 4^o.
- Helmuth, [L.,] Kurze Erinnerung an die Verdienste des Herzogs August von Braunschweig-Lüneburg um die Wissenschaften, um die Kirchen- und Schulangelegenheiten und den Rechtszustand im Herzogthume Braunschweig. (Br. Mag. 1836, Nr. 32, 33.) 4^o.
- Steinhoff, R., Braunschweig-Wolfenbüttelsche Pestandachten 1680. (Zeitschr. d. Harzver. 1885, S. 348—351.) 8^o.
- Anton Ulrich, Des Herzogs, zu Braunschweig und Lüneburg geistliche Lieder. Nebst einigen Melodien. . . . herausgegeben von H. Wendebourg. Halle 1856. 16^o.
- Helmuth, [L.,] Widerstand der Wolfenbütteler Hofprediger gegen den Uebertritt der Königin von Spanien, Elisabeth Christine zum katholischen Glaubensbekenntnisse. (Vaterl. Arch., Jahrg. 1833, S. 444—504.) 8^o.
- Helmuth, [L.,] Erzählung der Feierlichkeiten, mit welchen die Prinzessin Elisabeth Christine von Braunschweig den 1. Mai 1707 ihr katholisches Glaubensbekenntniss zu Bamberg . . . abgelegt hat. (Vaterl. Arch., Jahrg. 1833, S. 562—577.) 8^o.
- Helmuth, L., Weigerung einiger Prediger in Wolfenbüttel, ein ihnen vorgeschriebenes Danksagungsformular von der Kanzel abzulesen. (Amtsbr. Mitth. 1834, Nr. 16, 17.) 4^o.
- Helmuth, [L.,] Was hat den Herzog Anton Ulrich von Braunschweig und Lüneburg bewogen, zum Glauben der katholischen Kirche überzutreten. (Amtsbr. Mitth. 1839, Nr. 13, 14.) 4^o.
- Helmuth, [L.,] Ueber die päpstliche Verweigerung des Kelches im heiligen Abendmähle für den Herzog Anton Ulrich von Braunschweig und Lüneburg. (Amtsbr. Mitth. 1838, Nr. 4. Vergl. auch ebendas. Jahrg. 1839, Nr. 16.) 4^o.
- Capelle, J. G. C., Intoleranz und Zerwürfnisse des braunschw. geistl. Ministeriums mit dem Herzog Anton Ulrich im Jahre 1712. (Amtsbr. Mitth. 1833, Nr. 7.) 4^o.
- Theiner, Augustin, Geschichte der Zurückkehr der regierenden Häuser von Braunschweig und Sachsen in den Schoos der katholischen Kirche im 18. Jahrhundert und der Wiederherstellung der katholischen Religion in diesen Staaten. Nach und mit Originalschriften. Einsiedeln 1843. 8^o.
- Hoeck, Wilh., Anton Ulrich und Elisabeth Christine von Braunschweig-Lüneburg-Wolfenbüttel. Eine durch archivalische Decu-

- mente begründete Darstellung ihres Uebertritts zur römischen Kirche. Wolfenbüttel 1845. 8^o.
- Soldan, W. G.**, Dreissig Jahre des Proselytismus in Sachsen und Braunschweig. Leipzig 1845. 8^o.
- Koldewey, Fr.**, Wie eine braunschweigische Fürstentochter römisch wurde. (In den Lebens- und Charakterbildern. Wolfenbüttel 1881.) 8^o.
- Koldewey, Fr., J. Fr. W.** Jerusalem. Ein Lebensbild aus der Aufklärungszeit. (Zeitschr. f. d. hist. Theol. 1869, S. 530—574; etwas verkürzt in den Lebens- und Charakterbildern 1881.) 8^o.
- Rosner, Leop. Sim.**, Lebenslauf, aufgesetzt von ihm selbst. (Br. Landeszt. 1888, Nr. 136, 142, 143.) Fol.
- Lessing, G. E.**, Zur Geschichte und Literatur, aus den Schätzen der Bibliothek zu Wolfenbüttel. 6 Thle. Berlin (Braunschweig) 1772—1781. 8^o.
- [Die in diesen „Beiträgen“ 1774, 1777 u. 1778 veröffentlichten Fragmente des „Wolfenbüttelschen Ungenannten“ (Herm. Sam. Reimarus) riefen auch auf dem Gebiete der Braunschweigischen Landeskirche eine lebhafte Bewegung hervor, über welche zu vgl. Beste, Kirchengeschichte S. 470 ff. Von den dadurch veranlassten, hier in Frage kommenden Schriften verdienen besonders die nachfolgenden sieben erwähnt zu werden:]
- [**Ress, J. H.**], Die Auferstehungsgeschichte Jesu gegen einige im vierten Beitrage zur Geschichte und Literatur . . . gemachte neuere Einwendungen vertheidigt. Braunschweig 1777. 8^o.
- Lessing, G. E.**, Eine Duplik. Braunschweig 1778. 8^o. [Gegen die Schrift von Ress gerichtet.]
- Ress, J. H.**, Die Auferstehungsgeschichte Jesu Christi ohne Widersprüche. Braunschweig 1779. 8^o.
- Lüderwald, Joh. Balth.**, Die Wahrheit und Gewissheit der Auferstehung Jesu Christi. Gegen eine neuere, in dem vierten Beitrag zur Geschichte und Literatur aus der Herzogl. Bibliothek dagegen herausgekommene und hier völlig eingerückte Schrift erwiesen und vertheidigt. Helmstedt 1778. 8^o.
- Lüderwald, Joh. Balth.**, Der Durchgang der Israeliten durch das rothe Meer gegen die Einwürfe der Ungläubigen berichtet und vertheidigt. Helmstedt 1779. 8^o.
- [Einige andere Schriften, welche Lüderwald zur Widerlegung des Wolfenbüttelschen Fragmentisten veröffentlicht hat, s. bei Heinsius, Bücher-Lexikon, Bd. II, Sp. 863.]
- Henke, H. Ph. K.**, Willh. Bell's Untersuchung der göttlichen Sendung Johannis des Täufers und Jesu Christi. Aus dem Engl. übersetzt mit Anmerkungen. Braunschweig 1779. 8^o.
- Velthusen, Joh. Casp.**, Antiquissima scriptorum a sacris christianis alienorum testimonia historiae evangelicae veritatem confirmantia. Helmst. 1779. Ed. II. Rostock 1790. 4^o.
- Schiller, C. G. W.**, Lessing im Fragmentenstreit. Leipzig 1865. 8^o.
- Campe, J. H.**, Ueber einige verkannte, wenigstens ungenützte Mittel zur Beförderung der Industrie, der Bevölkerung und des öffentlichen Wohlstandes. Erstes Fragment. Wolfenbüttel 1786. 8^o.
- , Ueber einige verkannte wenigstens ungenützte Mittel etc. Zweites Fragment. Nebst einer Beilage von Herrn Professor Stuve. Wolfenbüttel 1786. 8^o.

- [Ueber die durch Campe's Fragmente hervorgerufenen Streitigkeiten vgl. Beste, Kirchengeschichte S. 485 ff. Die bezüglichen Streitschriften werden auch verzeichnet bei C. G. W. Schiller, Braunschweigs schöne Literatur, Wolfenbüttel 1845, S. 190 f. Erwähnung verdienen davon folgende neun:]
- Velthusen, Joh. Casp.**, Ueber die nächste Bestimmung des Landpredigerstandes. Ein durch Herrn Campens Fragmente veranlasster Beytrag zur Pastoraltheologie. Helmstedt 1787. 8^o.
- Beleuchtung** des Campeschen Fragments über einige verkannte wenigstens ungenützte Mittel zur Beförderung der Industrie u. s. w. in einem Anti-Fragmente. 1 St. Freistadt im Jahre 1787. 8^o. 2 St. Freistadt 1787. 8^o. [Mit dem Pseudonym Freistadt ist Bremen gemeint.]
- Velthusen, Joh. Casp.**, Ueber Absichten und Tendenz. Ein Beytrag zur Psychologie für aufgeklärte Leser. Helmstedt 1787. 8^o.
- Campe, J. H.**, An meine Freunde. Wolfenbüttel 1787. 8^o.
- Commentar** über einige Stellen in Herrn Rath Campens Fragmenten; verbunden mit einer ausführlichen Beurtheilung der Schrift des Herrn Abt Velthusen: Ueber die nächste Bestimmung des Landpredigerstandes. Hamburg 1787. 8^o.
- Fragen**, Einige, an den Herrn Rath Campe und seinen Commentator. Braunschweig 1787. 8^o.
- Hurlebusch, A. F.**, Beitrag zur Erörterung der Frage: Ob den verschiedenen Religionsparteien, den Religionsgesetzen nach, der öffentliche Gottesdienst verstattet werden dürfe? Braunschweig 1787. 8^o.
- [**Voss, Chr. D.**] Campens Fragmentengeist. Hamburg 1788. 8^o.
- Freimuth, Euseb.**, Campe und Velthusen confrontirt. Leipzig 1788. 8^o. [Pseudonym.]
- Schröter, W.**, Die Jahre 1806—1813. Dargestellt in Beziehung auf die äusseren Verhältnisse der Prediger unseres Landes. (Amtsbr. Mitth. 1841, Nr. 13.) 4^o.
- Bank, Th. W. H.**, Denkschrift für die Freunde und Verehrer des D. A. C. Bartels, veranlasst durch dessen Amtsjubelfeier. Braunschweig 1824. 8^o.
- von Bülow, G. P.**, Beiträge zur neueren Braunschw. Geschichte, in Erinnerungen aus seinem Leben. Braunschweig 1833. 8^o.
- Petri, V. F. L.**, Das Christenthum in Braunschweig gegen Herrn D. Geibel zu Lübeck und die evangelische Kirchenzeitung vertheidigt. Ein Beitrag zur neuesten Kirchengeschichte, allen protestantischen Gemeinden Deutschlands zur Warnung. Braunschweig 1832. 8^o.
- Verfahren**, Das, der Herzogl. Braunschw. Regierung wider Herrn Carl Geibel, Pastor der reformirten Gemeinde zu Braunschweig, beleuchtet von einem Freiwilligen. Lübeck 1835. 8^o.
- [**Ludewig, A.**] Ansichten eines Unbefangenen über die Geibelsche Angelegenheit; in Beziehung auf die Schrift: „Das Verfahren der Herzogl. Braunschweigischen Regierung wider Herrn Carl Geibel, Prediger . . .“, beleuchtet von einem Freiwilligen.“ Braunschweig 1836. 8^o.
- Dienstentlassung**, Die, des vormaligen Predigers an der reformirten Kirche zu Braunschweig, Carl Geibel, actenmässig dargestellt von einem lutherischen Braunschweiger, mit Bezugnahme auf eine, über denselben Gegenstand in Lübeck erschienene, von einem Freiwilligen verfasste Broschüre. Braunschweig 1836. 8^o.

- Beste, J.**, Geißels Vertreibung. (In dessen Kirchengeschichte S. 601 — 614.) 8^o.
[Ausser den hier angeführten Schriften bieten für die Geschichte des Zerwürfnisses des reformirten Predigers Geibel mit seiner Gemeinde und seiner Dienstentlassung im Jahre 1835 beachtenswerthe Beiträge die Amtsbr. Mitth., Jahrg. 1834, 1835 und 1836. Vgl. auch das Quellenverzeichniss bei Beste, Kirchengeschichte S. 709.]
- Hanne, J. W.**, Rationalismus und speculative Theologie in Braunschweig. Braunschweig 1838. 8^o.
- Hessenmüller, G. C. Ph.**, Der Verein der protestantischen Freunde. (Amtsbr. Mitth. 1843, Nr. 18. Vgl. die Erwiderung von Tischer ebendasselbst 1844, Nr. 5; und dagegen Helmuth, Anti-Tischer, ebendas. 1844, Nr. 13.) 4^o.
- Versammlung**, Die, der protestantischen Freunde in Oschersleben. Von B. in S. (Br. Mag. 1845, Nr. 19.) 4^o.
- Hessenmüller, G. C. Ph.**, Die Versammlung der protestantischen Freunde auf der Asse am 20. Aug. 1845. Braunschweig 1845. 8^o. (Vgl. auch Amtsbr. Mitth. 1845, Nr. 13. 4^o.)
- Hessenmüller, G. C. Ph.**, Die freien Gemeinden. (Blätter f. christl. Erbauung und Belehrung, Jahrg. 1851.) 8^o.
- Beste, J.**, Die freien Gemeinden. (In dessen Kirchengeschichte S. 636 — 643.) 8^o.
- Scholz, H.**, Die neue deutsch-katholische Bewegung an dem Massstabe der heil. Schrift gemessen. Braunschweig 1845. 8^o.
- Gemeinden**, Die deutsch-katholischen, unserer Zeit. Von A. in Sch. (Br. Mag. 1845, Nr. 37, 38.) 4^o.
- Selencka, Jos. Jak.**, Die deutsch-katholische Gemeinde in Braunschweig, von ihrer Entstehung am 7. März 1845 an bis Pfingsten 1847. Aus den Akten und Urkunden etc. zusammengestellt. Braunschweig 1847. 8^o.
- Beste, J.**, Der Deutsch-Katholicismus. (In dessen Kirchengeschichte S. 643 — 648.) 8^o.
- Hanne, J. W.**, Antiorthodox oder gegen Buchstabendienst und Pfaffenthum und für den freien Geist der Humanität und des Christenthums. Braunschweig 1846. 8^o.
- Hanne, J. W.**, Der freie Glaube im Kampfe mit den theologischen Halbheiten unserer Tage. Blätter f. d. mündige Volk. Braunschweig 1846. 8^o.
- Beste, W.**, Sendschreiben an den hochverehrlichen Bürgerverein zu Braunschweig. Zugleich eine populäre Critik der von dem Herrn Dr. Hanne gegen die Aechtheit der Evangelien vorgebrachten Gründe. Braunschweig 1846. 8^o.
- [**Helmuth, L.**] Der Herr Doctor Hanne in Braunschweig im Conflict mit der dasigen Geistlichkeit. Braunschweig 1846. 8^o.
- Rossmann, H. A. L.**, Die Bedeutung der Evangelien für das christlich-religiöse Leben. Braunschweig 1846. 8^o.
- Beste, J.**, Der Hanne-Beste'sche Streit. (In dessen Kirchengeschichte, S. 648 — 652. Vgl. ebendas. die Literaturangaben auf S. 715, Anm. 116.) 8^o.
- Mittheilungen** des statistischen Büreaus hieselbst, das Schul- und Kirchenwesen im Herzogthume Braunschweig betreffend. (Br. Mag. 1856, Nr. 26, 28.) 4^o.
- Hugues, Th.**, Die Conföderation der reformirten Kirchen in Niedersachsen. Geschichte und Urkunden. Celle 1873. 8^o.

- Woker, Franz, Wilh.**, Geschichte der norddeutschen Franziskaner-Missionen der sächsischen Ordensprovinz vom heil. Kreuz. Ein Beitrag zur Kirchengeschichte Norddeutschlands nach der Reformation. Freiburg i. Br. 1880. 8^o. [Darin auf S. 335—530 als drittes Buch: Die Braunschweigischen Missionen.]
- Koldewey, Fr.**, Die Jesuiten und das Herzogthum Braunschweig. Auf Grund gedruckter und handschriftlicher Quellen dargestellt. Braunschweig 1889. 8^o.
- Reichmann, M., S. J.**, Die Jesuiten und das Herzogthum Braunschweig. Offener Brief an Herrn Professor Friedrich Koldewey. Freiburg i. Br. 1890.
5. Predigersynoden. Vereinsthätigkeit. Verschiedenes.
- Venturini, C.**, Ueber die Mängel der im Herzogthume Braunschweig jährlich zu haltenden Prediger-Synoden nebst Vorschlägen zu deren Abhülfe. (Amtsbr. Mitth. 1839, Nr. 11, 12.) 4^o.
- [**Lentz, C. G. H.**,] Die Predigersynoden im Herzogthume Braunschweig. Geschichte derselben bis ins 19. Jahrhundert. (Br. Mag. 1866, Nr. 20, 21. Auch in Zimmermann's Kirchenzeitung Nr. 67—70.) 4^o.
- Hille, W.**, Die Predigersynoden und das Colloquium des geistlichen Ministerii zu Braunschweig. Aus und nach hinterlassenen Aufzeichnungen. (Evang.-luth. Monatsbl. 1886, Nr. 20—24.) 4^o.
- [**Kellner, W.**,] Die Predigersynoden in diesem Jahrhundert. (Ev.-luth. Monatsbl. 1887, Nr. 5, 6, 10, 11.) 4^o.
- Statuten** des wissenschaftlich-praktischen Predigervereins zu Seboldshausen in der Generalinspection Greene. (Amtsbr. Mitth. 1839, Nr. 4.) 4^o.
- Hoffmeister, L. F. A.**, Ueber die Braunschweigische Bibel-Gesellschaft. (Br. Mag. 1816, Nr. 14.) 4^o.
- Bericht** über die erste General-Versammlung der Braunschweigischen Bibel-Gesellschaft, am 18. Junius 1817. (Br. Mag. 1817, Nr. 31. Fernere Berichte ebendas. Jahrg. 1818, 1819, 1820, 1821, 1822.) 4^o.
- Statuten** der Braunschweigischen Bibelgesellschaft. Unterzeichnet von Pagendarm, Tischer, Geibel und Brodkorb. (Br. Mag. 1835, Nr. 18.) 4^o.
- [**Beste, J.**,] Die Braunschweigische Bibelgesellschaft. (In dessen Kirchengeschichte, S. 572—574, 667.) 8^o.
- Hauptverein**, Der, der evangelischen Gustav-Adolph-Stiftung im Herzogthum Braunschweig. Ein Aufruf an die protestantischen Bewohner Braunschweigs. (Br. Mag. 1844, Nr. 35, 36.) 4^o.
- Hessenmüller, [G.] C. [Ph.]**, Die Gegner der Gustav-Adolph-Stiftung. Ein Wort der Beherzigung und Verständigung. Braunschweig 1845. 8^o.
- Berichte** über die Hauptversammlungen des Gustav-Adolph-Vereins. (Br. Mag. 1844, 1845, 1849—1865, 1868.) 4^o. [Aus der späteren Zeit finden sich die Berichte zerstreut in den kirchlichen oder auch politischen Zeitschriften des Landes.]
- Berichte** über die Frauenvereine zur Gustav-Adolph-Stiftung zu Braunschweig und Wolfenbüttel. (Br. Mag. 1864—1868.) 4^o.
- Beste, J.**, Der Gustav-Adolf-Verein. (In dessen Kirchengeschichte, S. 632—636, 666.) 8^o.

- Missionsfest und Conferenz in Braunschweig.** (Kirchenblatt für Braunschweig und Hannover 1868, Nr. 29, 30.) 4⁰.
— Derselbe Artikel als Sonderdruck. Braunschweig 1868. 4⁰.
- Beste, J.,** Denkmäler zur Geschichte der Missionsthätigkeit unseres Landes. (Evang.-luth. Monatsbl. 1888, Nr. 22, 24; 1889, Nr. 5, 6, 7, 8, 9.) 4⁰.
- Müller, H. F.,** Unsere Waffen im Kampfe gegen Rom. (Evang.-luth. Monatsbl. 1889, Nr. 15 — 19.) 4⁰.
— Derselbe Vortrag als Sonderabdruck. 1. und 2. Aufl. Braunschweig 1889. 8⁰.
[Gegen diese Schrift erschien:]
- Sommer, H.,** Die culturgeschichtliche Mission des evangelischen Bundes. Wolfenbüttel 1889. 8⁰.
- Türkinn,** Eine geborne, als Gattinn eines evangelischen Geistlichen. Ein merkwürdiges Ereigniss, welches in unserm Braunschweigischen Vaterlande Statt gefunden hat. Von C. Z. (Br. Mag. 1830, Nr. 20. 4⁰. Neues vaterl. Archiv 1830, S. 363 — 369. 8⁰.)
- Landprediger, Der,** als Oeconom. (Br. Mag. 1827, Nr. 5, 6.) 4⁰. — Einige Bemerkungen, diesen Aufsatz betreffend, von J. Schröter. (Ebendas. 1827, Nr. 16, 18, 19.) 4⁰.
- Charakteristik der Bauern im Verkehr mit den Geistlichen.** (Amtsbr. Mitth. 1839, Nr. 15.) 4⁰.
- Bode, C. A.,** Das Prediger-Wittwenhum bei den Landpfarren. (Br. Mag. 1864, Nr. 44.) 4⁰. — Erwiderung darauf vom Abgeordneten Pape. (Ebendas. Nr. 48.) 4⁰.
- v. Grone, A. C. E.,** Einige Worte über die Sonntags-Entheiligung und die Entchristlichung des Volkslebens im Herzogthume Braunschweig. Braunschweig 1877. 8⁰.
- Ausschreiben des Herzoglichen Consistoriums,** betreffend die Prüfung, die Beschäftigung und die Beaufsichtigung der Candidaten der Theologie und des Predigtamts. Wolfenbüttel, den 2 Januar 1861. 8⁰.
- Vorschläge zur Reorganisation des theologischen Examens im Herzogthum.** (Evang. Gemeindebl. 1885, Nr. 1, 2.) 4⁰.

B. Das Kirchenwesen in einzelnen Ortschaften und Bezirken.

Ahlshausen und Sievershausen.

- Topographie** der beiden braunschweigischen Dörfer Ahlshausen und Sievershausen. (Br. Mag. 1825, Nr. 19 — 20.) 4⁰. [Enthält auch kirchengeschichtliche Mittheilungen.]

Amelungsborn.

- Häseler, Joh. Friedr.,** Versuch einer kurzen Nachricht von der Stiftung und Erbauung des Klosters Amelungsborn. Holzm. Progr. 1778. 4⁰.
- Geschichte** des Klosters Amelunxborn. (Holzm. Wochenbl. 1786, 11. 18. 25. Nov. und 2. Dec.) 4⁰.
- Lisch, G. C. F.,** Ueber die Kirche zu Amelungsborn. (Jahrb. d. Ver. für Mecklenburg. Gesch. und Alterthumsk. 1851, S. 213 — 223.) 8⁰.

- Dürre, H.**, Beiträge zur Geschichte der Cistercienserabtei Amelungsborn. Holzm. Progr. 1876. 4^o.
— Derselbe Aufsatz. (Zeitschr. des hist. Ver. f. Niedersachsen 1876, S. 179—212.) 8^o.
Dürre, H., Anniversaria fratrum et benefactorum ecclesiae Amelungesbornensis oder das Nekrologium des Klosters Amelungsborn. (Zeitschr. des hist. Ver. f. Niedersachsen 1877, S. 1—106.) 8^o.

Amtleben.

- Kirchenhistorie**, Etwas zur, des im hiesigen Fürstenthume belegenen Dorfes Amtleben. (Br. A. 1758, Nr. 76.) 4^o.

Blankenburg.

- Blankenburg**, Von dem ehemals in Bl. gewesenen Closter. (Br. A. 1745, Nr. 87.) 4^o.
Stübner, Joh. Christoph, Denkwürdigkeiten des Fürstenthums Blankenburg und des demselben incorporirten Stiftamts Walkenried. Erster Theil. Wernigerode 1788. 8^o. [Neue Titelausgaben 1793 und 1800.]
von Liebhaber, E. D., Vom Fürstenthum Blankenburg und dessen Staatsverfassung nebst einer Rede vom Ursprunge, Verfall und Reformation der Klöster, insbesondere des zum Fürstenthum gehörigen Klosters Michaelstein. Wernigerode 1790. 8^o.
Müller, C. H., Erinnerungen an die Predigten von Leonhard Schweiger. Blankenb. Progr. 1836. 4^o.
Müller, C. H., Einige Nachrichten aus der Gesch. Blankenburgs zur Zeit der Reformation. Blankenb. Progr. 1837. 4^o.
Brederlow, Die vormalige Catharinenkirche und der Catharinenborn in Blankenburg. (Blankenb. Wochenbl. 1846, Nr. 51; 1847, Nr. 4.) 4^o.
Statuten des Hospitals zum heiligen Geiste oder des St. Georgenhofs zu Blankenburg. Braunschweig 1861. 4^o.
Leibrock, G. A., Chronik der Stadt und des Fürstenthums Blankenburg, der Grafschaft Regenstein und der Klöster Michaelstein und Walkenried. Nach urkundlichen Quellen bearbeitet. 2 Bde. Blankenburg 1864, 1865. 8^o.
Cardinal Albrecht verlangt als Administrator zu Halberstadt vom Grafen von Regenstein, dass er der Spendung des Abendmahls unter beiderlei Gestalt und der Aenderung der Kirchencereemonien in seiner Grafschaft Einhalt thue, um 1526. Mitgeth. v. Ed. Jacobs. (Zeitschr. des Harzver. 1885, S. 338—339.) 8^o.
Steinhoff, R., Das Bartholomäuskloster in Blankenburg. Mit einer Siegelabbildung. (Zeitschr. des Harzver. 1885, S. 161—179.) 8^o.
Brinckmann, H., Die Bartholomäuskirche in Blankenburg. Mit elf Tafeln und einem in den Text gedruckten Holzschnitt. (Zeitschr. d. Harzver. 1886, S. 286—312.) 8^o.
Steinhoff, R., Geschichte der Grafschaft bezw. des Fürstenthums Blankenburg, der Grafschaft Regenstein und des Klosters Michaelstein. Quedlinburg 1890. 8^o.

Bornum.

- Einführung** der Reformation in dem braunschweigischen Dorfe Bornum und dem angrenzenden Dorfe Dahlum. Von B. in B. (Br. Mag. 1867, Nr. 16.) 4^o.

Braunschweig (Stadt).

- Ribbentrop, Ph. Chr.**, Beschreibung der Stadt Braunschweig. 2 Theile. Mit 1 Abbildung und 2 Stadtplänen. Braunschweig 1789, 1791. 8^o. [Enthält auch eingehende Mittheilungen über das Kirchenwesen der Stadt.]
- Schröder, H.**, und **Assmann, W.**, Die Stadt Braunschweig. Ein historisch-topographisches Handbuch für Einheimische und Fremde. Braunschweig 1841. 8^o. [Darin auch Mittheilungen über die kirchlichen Verhältnisse der Stadt.]
- Dürre, H.**, Geschichte der Stadt Braunschweig im Mittelalter. Braunschweig 1861. 8^o.
- Hänselmann, L.**, Die Chroniken der Stadt Braunschweig. I u. II. (Chroniken der deutschen Städte vom 14. bis 16. Jahrhundert VI u. XVI.) Leipzig 1868, 1880. 8^o.
- Hänselmann, L.**, Urkundenbuch der Stadt Braunschweig. I. (Statuten und Rechtebriefe.) Braunschweig 1873. 4^o.
- Knoll, Fr.**, Die kirchliche Eintheilung der Stadt Braunschweig im Mittelalter. (Br. Landesz. 1886, Nr. 286, 289, 297, 304.) Fol.
- Beck, A.**, Kurzes Verzeichniss der Pröbste des grossen Stifts zu Br. (Br. A. 1749, Nr. 59.) 4^o.
- Olorino, Const.**, [R. A. Nolten,] Erster Beytrag zu dem Verzeichnisse der Dompröbste bey dem Stifte St. Blasii in Braunschweig. (Br. A. 1749, Nr. 67.) 4^o. [Pseudon.]
- Trichorius, [J. C. Harenberg,]** Von dem heiligen Blasio, welchem die Stiftskirche in Braunschweig gewidmet ist. (Br. A. 1749, Nr. 11.) 4^o. [Pseudon.]
- Heise, J. C. F.**, Historische Erzählung von St. Blasius, dessen Gedächtniss den 3. Februar gefeyert wird. (Br. A. 1760, Nr. 17 und 18.) 4^o.
- von Schmidt-Phiseldeck**, Ueber die Vicarien des Stiftes St. Blasius. (Br. Mag. 1802, Nr. 24, 25, 26.) 4^o.
- [**Schmidt, J. A. H.**,] Kurze Uebersicht der Dompröbste des Stifts St. Blasius zu Braunschweig. Von S—t. (Br. Mag. 1815, Nr. 1, 2.) 4^o.
- [**Schmidt, J. A. H.**,] Versuch einer historischen Darstellung der successiven Entstehung der Vicariatspräbenden beim Stifte St. Blasii in Braunschweig. Von S. (Br. Mag. 1817, Nr. 36 — 38, 41 — 45.) 4^o.
- Helmuth, [L.]**, Die Einführung des evangelischen Cultus in den Stiftskirchen St. Blasii und Cyriaci in Braunschweig. (Amtsbr. Mitth. 1839, Nr. 18.) 4^o.
- Dürre, H.**, Athelold, Probst des Blasiusstiftes zu Dankwarderode. (Zeitschrift des historischen Vereins für Niedersachsen 1868, S. 1 — 15.) 8^o.
- Dürre, H.**, Die beiden ältesten Memorienbücher des Blasiusstiftes in Braunschweig. (Zeitschr. des hist. Ver. f. Niedersachsen, 1884, S. 67 — 117.) 8^o.
- Dürre, H.**, Das Register der Memorien und Feste des Blasiusstiftes in Braunschweig. (Zeitschr. des hist. Ver. f. Niedersachsen 1886, S. 1 — 104.) 8^o.
- Olorino, Const.**, [R. A. Nolten,] Von einer bey dem Stifte St. Cyriaci vor Braunschweig von der dammischen Familie gestifteten Präbende [der Scholasteria]. (Br. A. 1749, Nr. 85.) 4^o. [Pseudon.]

- Trichorius, [J. C. Harenberg,]** Von dem heiligen Cyriaco, welchem ein Collegiatstift vor und in Braunschweig gewidmet worden. (Br. A. 1749, Nr. 48. 4^o. [Pseudon.]
- Eschenburg, J. J.,** Diplomatische Berichtigung zu Rehtmeyers Kirchenhistorie der Stadt Braunschweig, Th. I., Kap. 3, §. 6, S. 36. (Br. Mag. 1807, Nr. 44.) 4^o. [Bezieht sich auf das St. Cyriacusstift.]
- Lenz,** Ein noch ungedrucktes Diploma für das Aegidienkloster. (Br. A. 1755, Nr. 79.) 4^o.
- Beck, A.,** Verzeichniss der Aebte des Aegidienklosters. (Br. A. 1757, Nr. 85.) 4^o.
- Mirus,** Die Egidienkirche nebst Kloster in Braunschweig. (Br. Mag. 1827, Nr. 48, 49.) 4^o.
- [Römer,]** Geschichte des Klosters und der Kirche Sanct Egidii in Braunschweig. Von — r. Braunschweig 1836. 8^o.
- Sack, C. W.,** Die Barfüßer und deren Besitzungen zu Braunschweig. (Br. Mag. 1849, Nr. 49—52.) 4^o.
- [Stolze, E. A.,]** Die Familie von Bortfeld und die Kleinodien der Barfüßer-Mönche in Braunschweig. (Br. Mag. 1866, Nr. 33.) 4^o.
- Geschichtsumstände,** Aeltere, des Kreuzklosters vor Braunschweig. (Br. Mag. 1797, Nr. 9.) 4^o.
- Eschenburg,** Pastor, Nachricht von dem vor Braunschweig belegenen Kloster St. Crucis. (Br. Mag. 1831, Nr. 45.) 8^o.
- Tunica, W.,** Geschichte des Kreuzklosters bei Braunschweig (Zeitschr. des Harzver., Jahrg. 1883 und 1884.) 8^o.
- Wolf, H. W. J.,** Einige Nachrichten von der Andreaskirche in Braunschweig. (Br. Mag. 1825, Nr. 42—44.) 4^o.
- [Paulsen,]** Aus früheren Tagen. (Br. A. 1876, Nr. 37.) Fol. [Bezieht sich auf die St. Andreaskirche.]
- Steinmann, C.,** Die Bartholomäi-Kirche und die reformirte Gemeinde in Braunschweig. (Br. A. 1877, Nr. 257.) Fol.
- [Schmidt, J. A. H.,]** Beiträge zu der Geschichte und Beschreibung der Brüdernkirche in Braunschweig. Von S—t. (Br. Mag. 1819, Nr. 46—49.) 4^o.
- Schiller, C.,** Die Brüdernkirche zu Braunschweig. (Br. Mag. 1849, Nr. 21—23.) 4^o.
- Geitel,** Geschichte des Thurmbrandes der Catharinenkirche zu Braunschweig am 20. und 21. Febr. 1815. (Br. Mag. 1815, Nr. 10.) 4^o.
- Catharinenkirche,** Die St., in Braunschweig. Zur Feier der bevorstehenden Neuweihe derselben nach ihrer Restaurirung. (Br. A. 1890, Nr. 78—80.) Fol.
- [Scheller, K. F. A.,]** Ueber die vormalige Johanniskirche in Br. (Br. Mag. 1816, Nr. 24—26.) Zusätze und Bemerkungen dazu. (Br. Mag. 1817, Nr. 5, 6.) 4^o.
- Steinmann, C.,** Die Kirche und das Siechenhaus St. Leonhard. (Br. A. 1879, Nr. 147.) Fol.
- Schmidt, J. A. H.,** Bruchstücke zur Geschichte der St. Magnikirche in Braunschweig. (Br. Mag. 1844, Nr. 12—14.) 4^o.
- Beck, A. A.,** Anmerkungen über die Martini- und einige andre Kirchen in Braunschweig. (Gel. Beytr. 1777, Nr. 59.) 4^o.
- Helmuth, L.,** Ueber die in der Martinikirche zu Br. aufgefundenen Messgewänder etc. (Br. Mag. 1836, Nr. 25.) 4^o.
- Schmidt, [J. A. H.,]** Beiträge zu der Geschichte der St. Martinkirche in Braunschweig. (Br. Mag. 1842, Nr. 28—32; 1843, Nr. 39, 40.) 4^o.

- Schmidt, J. A. H.**, Die St. Martinskirche in Braunschweig. Mit fünf Abbildungen. Braunschweig 1846. 8^o. — Anzeige des Werks von C. Schiller. (Br. Mag. 1846, Nr. 35.) 4^o.
- Steinmann, C.**, Die St. Petrikirche in Braunschweig. (Br. A. 1888, Nr. 168, 169.) Fol.
- Schade, G. B.**, Archivalische Nachrichten über die Gertrudencapelle zu Braunschweig. Als Nachtrag zur rehtmeierschen Kirchenhistorie, Th. 1, S. 172. Mit einer lithographirten Abbildung [2 Siegeln der Kalandsherren]. (Vaterl. Arch. d. hist. Ver. für Niedersachsen 1836, S. 361—388.) 8^o.
- Sack, [C. W.]** Beitrag zu den archivalischen Nachrichten über die vormalige St. Gertruden-Capelle in Braunschweig, sowie auch zur Sittengeschichte früherer Zeiten. (Väterl. Arch. d. hist. Ver. f. Niedersachsen, Jahrg. 1838, S. 198—210.) 8^o.
- Olorino, Const., [R. A. Nolten,]** Historische Nachlese von der ehemaligen Kalandbrüderschaft der heiligen Gertrudis in der Burg zu Braunschweig. (Br. A. 1750, Nr. 13 und 16.) 4^o. [Pseudon.]
- Hassel, A. W.**, Vom Kalande. (Br. A. 1753, Nr. 65.) 4^o.
- Geschichte, Kurze, des St. Matthäi- oder Kalandstiftes in Braunschweig**, nach dem Gebhardi [vergl. v. Praun, Bibliotheca, Nr. 757]. (Gel. Beytr. 1783, Nr. 94.) 4^o.
- Beweis**, dass die Wahl eines siebenten Mitgliedes zum St. Matthäi- oder Kalandstifte in Braunschweig nicht statt finden kann, wenn etc. Braunschweig 1783. 8^o.
- Kalandstift, Das, St. Mathaei ad Spiritum Sanctum zu Braunschweig.** (Brunonia 1839, S. 51—54.) 4^o.
- Erinnerung an die im Jahre 1245 erfolgte Begründung des Hospitals Beatae Mariae Virginis.** Von X. (Br. Mag. 1845, Nr. 45.) 4^o.
- Waisenhaus, Das, B. M. V.** (Br. A. 1881, Nr. 49.) Fol.
- Sack, [C. W.]** Die Thoren oder Irrsinnigen und das Alexius-Haus zu Braunschweig. (Br. Mag. 1863, Nr. 51, 52.) 4^o.
- Olorino, Const., [R. A. Nolten,]** Beweis, dass es schon vor Alters in Niedersachsen wirkliche Beginen und Beginenhäuser gegeben. (Br. A. 1749, Nr. 40.) 4^o. [Pseudon.]
- Hessenmüller, [G. C. Ph.]** Geschichte der Braunschweigischen Armen-Anstalten. Braunschweig 1855. 8^o.
- Beitrag zur Geschichte der Reformation in besonderer Beziehung auf Braunschweig.** Von L. (Br. Mag. 1828, Nr. 32—34.) 4^o.
- Lentz, C. G. H.**, Braunschweigs Kirchenreformation im 16. Jahrhundert. Ein historischer Versuch, als Beitrag zum 3. Reformationsjubiläum der Stadt Braunschweig 1828. Im Anhange die erste Braunschw. Reformationsschrift: D. G. Crufsen Unterrichtung, Worumme hee gewecken ut synem Kloester. Wolfenbüttel und Leipzig 1828. 8^o.
- Ludewig, F. A.**, Anfang der Reformation in der Stadt Braunschweig. (Amtsbr. Mitth. 1839, Nr. 9.) 4^o.
- [Wolff, Th.]** Der Anfang der reinen evangelischen Lehre in Braunschweig u. Gottschalk Kruse. (Br. Mag. 1851, Nr. 27, 28.) 4^o.
- Hänselmann, [L.]** Gottschalk Kruse. (Br. Anz. 1884, Nr. 54, 55, 56.) Fol.
- Hänselmann, [L.]** Die Anfänge des Lutherthums in der Stadt Braunschweig. (Br. Tagebl., Jahrg. 1886, Nr. 86—104.) Fol.
- Hänselmann, L.**, Gottschalk Krusens, Klosterbruders zu St. Aegidien in Braunschweig, Bericht, worum er aus dem Kloster gewichen.

- Nach dem Urdrucke mit Einleitung und Glossar herausgegeben.
Wolfenbüttel 1886. 8^o.
- Hessenmüller, G. C. Ph.,** Johannes Bugenhagen. (Blätter f. christl. Erbauung und Belehrung, Jahrg. 1852.) 8^o.
- Beste, W.,** Johannes Bugenhagen. (Br. Schulbl. 1861, Nr. 4.) 8^o.
- Knoch,** Nachricht von einigen seltenen, und vornemlich von einer sehr seltenen Kirchenordnung in Niedersachsen. (Br. A. 1760, Nr. 21, 24, 27, 28.) 4^o.
- Bugenhagens Kirchenordnung** für die Stadt Braunschweig nach dem niederdeutschen Drucke von 1528, mit historischer Einleitung, den Lesarten der hochdeutschen Bearbeitungen und einem Glossar. Im Auftrage der Stadtbehörden herausgegeben von L. Hänselmann. Wolfenbüttel 1885. 8^o.
- Eggeling, O.,** Festrede bei der vom Bürgerverein zu Braunschweig veranstalteten Bugenhagen-Feier. (Sep.-Abdr. a. d. „Evang. Gemeindeblatt.“) Braunschweig 1885. 8^o.
- Koldewey, Fr.,** Bugenhagen und die Stadt Braunschweig. (Br. A. 1885, Nr. 143—145.) Auch in den Beiträgen zur Kirchen- und Schulgeschichte des Herzogthums Braunschweig.
- Beytrag, Erster,** zur Kirchenhistorie der Stadt Braunschweig, in einem, aus dem Original abgedruckten Briefe D. Luther's an den Stadtmagistrat. Von H. (Br. A. 1751, Nr. 86.) 4^o.
- [**Oberhey, C.,**] Die Epigramme des Euricius Cordus in ihrer Bedeutung für die Reformationsgeschichte der Stadt Braunschweig. Von C. O. (Br. Mag. 1863, Nr. 32.) 4^o.
- Werkzeugen,** Von den ersten, der Reformation in Braunschweig, besonders von Heinrich Lampe. Von X. (Br. Mag. 1852, Nr. 48, 49.) 4^o.
- Hessenmüller, G. C. Ph.,** Heinrich Lampe, der erste evangelische Prediger in der Stadt Braunschweig. Ein auf Quellenstudien beruhender Beitrag zur Reformationsgeschichte der Stadt Braunschweig. Braunschweig 1852. 8^o.
- [**Hassel, A. W.,**] Merkwürdigkeiten Joach. Mörlins. (Br. A. 1757, Nr. 8.) 4^o. [Vergl. auch die Literaturangaben über Mörlin bei Beste, Kirchengeschichte, S. 679 f.]
- Anmerkungen,** Historische, von den Zeiten und einigen Lebensumständen Martini Chemnitii. (Br. A. 1747, Nr. 37.) 4^o.
- [**Lentz, C. G. H.,**] Dr. Martin Chemnitz, weil. Stadtsuperintendent in Braunschweig. Von L. (Br. Mag. 1853, Nr. 11, 13; 1854, Nr. 8—10.) 4^o.
- Pressel, Th.,** Martin Chemnitz. (Leben und ausgewählte Schriften der Väter und Begründer der lutherischen Kirche, Th. 8.) Elberfeld 1862. 8^o.
- Lentz, C. G. H.,** Dr. Martin Kemnitz. Ein Lebensbild aus dem 16. Jahrhundert, aus gedruckten und handschriftlichen Nachrichten entworfen. Gotha 1866. 8^o.
- Hachfeld, H.,** Martin Chemnitz nach seinem Leben und Wirken, insbesondere nach seinem Verhältnisse zum Tridentinum. Leipzig 1867. 8^o.
- Nachricht** von denen Geistlichen der Stadt Braunschweig seit der Zeit der Reformation. (Br. A. 1759, Nr. 44, 45.) 4^o.
- Superintendens,** Der zweyte, in Braunschweig, D. Nicolaus Medler. (Br. A. 1759, Nr. 54.) 4^o.

- Superintendens**, Der dritte, in Braunschweig, D. Joachimus Mörlinus. (Br. A. 1759, Nr. 55.) 4^o.
- Superintendens**, Der vierte, in Braunschweig, D. Martin Chemnitius. (Br. A. 1759, Nr. 58.) 4^o.
- Superintendens**, Der fünfte, in Braunschweig, D. Johann Heydenreich. (Br. A. 1759, Nr. 69.) 4^o.
- Superintendens**, Der sechste, in Braunschweig, D. Polycarp Leyser. (Br. A. 1759, Nr. 75, 89.) 4^o.
- Superintendens**, Der siebente, in Braunschweig, M. Lucas Martini. (Br. A. 1760, Nr. 15.) 4^o.
- Superintendens**, Der achte, in Braunschweig, M. Johann Wagner. (Br. A. 1760, Nr. 48.) 4^o.
- Superintendens**, Der neunte, in Braunschweig, M. Daniel Mönchmeyer. (Br. A. 1760, Nr. 52.) 4^o.
- Superintendens**, Der zehnte, in Braunschweig, M. Balthasar Walther. (Br. A. 1760, Nr. 82.) 4^o.
- Superintendens**, Der eilfte, in Braunschweig, D. Jacob Weller von Molsdorf auf Karsdorf. (Br. A. 1760, Nr. 99.) 4^o.
- Superintendens**, Der zwölfte, in Braunschweig, D. Brandanus Dätius. (Br. A. 1760, Nr. 102.) 4^o.
- [**Beste, J.,**] Die Stadtsuperintendenten von Braunschweig. (Br. A. 1882, Nr. 189, 194.) Fol.
- Hessenmüller, G. C. Ph.,** Johann Arndt. (Blätter f. christliche Erbauung und Belehrung, Jahrg. 1852.) 8^o.
- Helmuth, [L.,]** Ueber den Antheil des geistlichen Ministerii der Stadt Braunschweig an den daselbst im Jahre 1604 vorgefallenen Unruhen. (Vaterl. Arch. 1833, S. 307 — 338.) 8^o.
- Helmuth, [L.,]** Ueber den Antheil, welchen die Geistlichkeit in Braunschweig an den daselbst 1602 — 1604 vorgefallenen blutigen Unruhen genommen hat. (Brunonia 1839, S. 129 — 153.) 4^o.
- Hänselmann, L.,** Schulmeister und Pfarrer. (Werkstücke, Bd. 2, Wolfenbüttel 1887, S. 89 — 126.) 8^o.
- [**Beste, J.,**] Braunschweigs Göze [Pastor J. W. W. Breithaupt]. Von B. in W. (Evang.-luth. Monatsbl. 1885, Nr. 7, 8.) 4^o.
- Venturini, C.,** Des D. de Wette einstimmige und doch verworfene Wahl zum Prediger an der St. Katharinenkirche in Braunschweig. (Erstes Heft der Beiträge zur neuesten Kirchengeschichte des Protestantismus in Deutschland.) Braunschweig 1822. 8^o.
- Schlegel, J. C. F.,** Beitrag zur diesjährigen Reformations-Jubelfeier der Stadt Braunschweig. (Br. Mag. 1828, Nr. 9.) 4^o.
- Reformations-Gedächtniss**, Erneuerter, der Stadt Braunschweig am 5. September 1828. Von G. in S. (Br. Mag. 1828, Nr. 36, 37.) 4^o.
- Mirus, J. F. G.,** Der Stadt Braunschweig Reformations-Jubelfest. Wolfenbüttel 1828. 8^o.
- Wie oft** musste vor 150 Jahren in den Kirchen zu Braunschweig gepredigt und Gottesdienst gehalten werden? (Amtsbr. Mitth. 1836, Nr. 18.) 4^o.
- Beste, W.,** Die Vorstellungen unserer Väter vom Teufel, mit besonderer Rücksicht auf die Stadt Braunschweig entwickelt. (Br. Mag. 1840, Nr. 31.) 4^o.
- [**Bode, W.,**] Die Stadtverwaltung zu Braunschweig. Drittes Heft. Verwaltung der Kirchen und Schulen der Stadt. Braunschweig 1836. 8^o.
- Hessenmüller, G. C. Ph.,** Die Einführung von Kirchenvorständen in den lutherischen Pfarrkirchen der Stadt Braun-

- schweig. (Blätter f. christl. Erbauung und Belehrung, Jahrg. 1852.) 8^o.
- Parochialverhältnisse**, Die, der Stadt Braunschweig. (Evang. Gemeindebl. 1885, Nr. 25, 26; 1886, Nr. 5, 6; 1888, Nr. 47.) 4^o.
- [**Beste, J.,**] Zur kirchlichen Lage der Residenz. Von B in W. (Evang.-luth. Monatsblatt 1885, Nr. 22 — 24.) 4^o.

Braunlage.

- [**Leibrock, G. A.,**] Eine alte Ortschronik des Fleckens Braunlage. Wahrscheinlich 1679 geschrieben. (Br. Mag. 1861, Nr. 30.) 4^o.

Calvörde.

- [**Stöltzing, G.,**] Die Einführung der Reformation im Amte Calvörde. Von R. S. (Br. Schulblatt 1868, S. 65 — 74, 101 — 113.) 8^o.

Evesen.

- Hassel, A. W.,** Lebensgeschichte des jüngst verstorbenen Pastoris zu Evesen, J. Fr. Falken, aus seiner selbst eigenen Handschrift bekannt gemacht. (Br. A. 1753, Nr. 91.) 4^o.
- Nachricht** von M. Albert Fideler Knopf, Predigern zu Evesen, zu Wolfenbüttel und zu Minden, wie auch von dessen Vorgängern zu Evesen. Von H. (Br. A. 1753, Nr. 93, 102.) 4^o.

Gandersheim.

- Olorino, Const.,** [**Nolten, R. A.,**] Chronologisches Verzeichniss der Aebtissinnen des ehemaligen St. Marienklosters vor Gandersheim. (Br. A. 1749, Nr. 70.) 4^o. [Pseudon.]
- Ayrer, G. H.,** De symbolica canonicorum et canonicarum inprimis Gandesiensium investitura commentatio. Goettingae 1768. 4^o.
- Brackebusch, G. L.,** Die Einführung des evangelischen Glaubensbekenntnisses in der Stadt Gandersheim am 23. October 1542. (Wochenbl. des Kreises Gandersheim 1842, Nr. 82 und 83.)
- Brackebusch, G. L.,** Von dem Ritter St. Georg und der ihm geweihten Kirche vor Gandersheim. (Wochenbl. des Kreises Gandersheim 1843, Nr. 31, 32.) 4^o.
- Brackebusch, G.,** [**L.,**] Die Millenarfeier der Gründung Gandersheims am 1. Nov. 1853. (Br. Mag. 1854, Nr. 11.) 4^o.
- Weiland, L.,** Chronologie der älteren Aebtissinnen von Quedlinburg und Gandersheim. (Zeitschr. des Harzver. 1875, S. 475 — 489.) 8^o.
- Brackebusch, G. L.,** Zu unserer diesjährigen Millenarfeier. (Gandersheimer Kreisblatt 1881, Nr. 63, 64, 87, 88, 93, 94.) Fol.
- Brackebusch, G. L.,** Die Generalsuperintendenten und Compastoren zu Gandersheim seit der Reformation. (Gandersh. Kreisbl. 1888, Nr. 65.) Fol.

Greene.

- Anzeige** von den ersten beyden evangelischen Predigern in Grene. (Br. A. 1759, Nr. 43.) 4^o.

Halle a. d. W.

- Guthe, E. C.,** Das Leben und die Amtsverrichtungen des ersten Superintendenten in der Herrschaft Homburg, Mag. Jacobi Jovii, alias Götzen zu Halle. (Gel. Beytr. 1762, Nr. 42, 43, 44, 46, 47.) 4^o.

Harlingerode, Oker, Schleweke.

Eggers, B. F., Denkmal der Feier des Säcularfestes am 1. Januar des Jahres 1801 zu Harlingerode, Oker und Schleweke, nebst der . . . Predigt und einigen für gedachte Oerter nicht unwichtigen Nachrichten aus dem vorigen Jahrhunderte. Goslar 1801. 8^o.

Hasselfelde.

Bode, G., Das Kloster der Marienknechte vom Paradiese zu Hasselfelde. (Zeitschr. des Harzver. 1871, S. 420, 421.) 8^o.

Heckenbeck.

Kirchenhistorie, Etwas zur, des im Amte Gandersheim belegenen Dorfes Heckenbeck. (Br. A. 1760, Nr. 2.) 4^o.

Helmstedt.

Chrysander, W. Chr. J., *Ministri ecclesiae Helmstadiensis, inde ab eò tempore, quo purioribus sacris addicta est.* Helmstadii 1747. 4^o.

Lichtenstein, J. D., Beytrag zu der Geschichte des Schmalkaldischen Bundes aus der Braunschweig-Lüneburgischen Landes-Historie von 1542 bis 1569 in der Untersuchung von dem Anfange der Reformation in Helmstedt. Helmstedt 1750. 4^o.

Ludewig, Fr. Aug., Geschichte und Beschreibung der Stadt Helmstedt. Helmstedt 1821. 8^o. [Darin auch Mittheilungen über das Kirchenwesen der Stadt.]

Hille, W., Einladung zu der Säcularfeier der Reformation Helmstedts am 14. October 1842. O. O. 4^o.

[**Querner, C.**] Die am 14. October d. J. stattgefundene Säcularfeier der Reformation Helmstedts. Von Q. (Br. Mag. 1842, Nr. 44.) 4^o.

Gedenkbuch der am 14. October 1842 begangenen Säcularfeier der Reformation Helmstedts. Helmstedt 1843. 8^o.

Hille, W., Kurze Nachricht über Helmstedts Reformation. (Gedenkbuch etc., Helmstedt 1843, S. 25 — 116.) 8^o.

Knoch, W., Eine Erscheinung des Pietismus und der erste Armenunterricht zu Helmstädt in der ersten Hälfte des vorigen Jahrhunderts. (Br. Mag. 1859, Nr. 47, 48.) 4^o.

Olorino, Const., [R. A. Nolten,] Muthmassungen, dass das Kloster des heil. Lüdgeri bey Helmstädt nicht von Lüdgero zu den Zeiten Kaysers Carl des Grossen, sondern erst gegen das zehnte Jahrhundert gestiftet worden. (Br. A. 1747, Nr. 98.) 4^o. [Pseudon.]

Falke, J. F., Erweis, dass das Kloster des heil. Ludgeri bey Helmstädt zu Carls des Grossen Zeiten von dem heil. Ludgero selbst gestiftet sey. (Br. A. 1748, Nr. 93, 94, 96.) 4^o.

Behrends, P. W., Liber bonorum monasterii St. Liudgeri Helmonstadensis, mit historisch-topographischen Bemerkungen. (Neue Mitth. des Thür.-Sächs. Vereins f. Erforschung des vaterl. Alterthums I, 4, 21 ff.) Halle 1834. 8^o.

Behrends, P. W., Diplomatarium monasterii Sancti Liudgeri prope Helmstede. (Neue Mitth. des Thür.-Sächs. Vereins II, 450 ff.; III, 1, 88 ff.; III, 3, 73 ff.; IV, 2, 65 ff.) Halle 1836 — 1839. 8^o.

Behrends, P. W., Geschichte des ehemaligen Kaiserlichen uns mittelbaren freien und exemten Benedictiner Manns-Kloster-

- St. Ludgeri vor H., aus urkundlichen Quellen verfasst. (Br. Mag. 1837, Nr. 38—40; 1842, Nr. 9—14; 1846, Nr. 38—39, 42—45, 47—49.) 4^o.
- Behrends, P. W.**, Leben des heiligen Ludgerus und Geschichte des ehemaligen Kaiserlichen freien Reichsklosters St. Ludgeri zu Helmstedt. Herausgegeben vom Ludgeri-Vereine etc. Neuhaldensleben und Gardelegen 1843. 8^o.
- Hille, W.**, Die Ludgeriquelle bei Helmstädt, die Taufstätte der ersten Christen in Ostsachsen. Eine Aufforderung zur Theilnahme am Ludgeri-Vereine. (Vaterl. Arch. für Niedersachsen, Jahrg. 1844, S. 82—94.) 8^o.
- [**Qerner, C.**] Feierliche Einweihung des Denkmals an der Ludgeri-Quelle bei Helmstedt, der ältesten Taufstätte Norddeutschlands, am 18. Sept. 1845. Von Q. (Br. Mag. 1845, Nr. 39.) 4^o.
- Stamm, F. L.**, Die Ludgerifeier zu Helmstedt am 18. Sept. 1845 nebst historischen Nachrichten und den bei der Feier gehaltenen Reden. Mit der Abbildung des Denkmals. Helmstedt 1845. 8^o.
- Behrends, P. W.**, Rechtfertigung der wirklich vom heiligen Ludgerus, zur Zeit Carl's des Grossen, geschehenen Stiftung des nach ihm genannten Klosters zu Helmstedt gegen die neuesten Angriffe derselben [von Rettberg] in den Göttingischen gelehrten Anzeigen vom Jahre 1846, Nr. 65 f. (Br. Mag. 1847, Nr. 28. Vergl. auch ebendas. 1847, Nr. 78; 1848, Nr. 93, 94, 96.) 4^o.
- Rettberg, F. W.**, St. Liudgerikloster bei Helmstedt. (Kirchengeschichte Deutschlands, II, 479—485.) 1848. 8^o.
- Hüsing, Augustin**, Der heil. Liudger, erster Bischof von Münster, Apostel der Friesen und Sachsen. Münster 1878. 8^o.

Hessen.

- Grote**, Das Alter der Kirche zu Hessen. (Zeitschr. d. hist. Ver. f. Niedersachsen 1859, S. 196.) 8^o.

Kemnade.

- Dürre, H.**, Origines Kaminatenses oder Quellen zur ältesten Geschichte des Klosters Kemnade. Holzm. Progr. 1879. 4^o.
- Dürre, H.**, Das Kloster Kemnade zur Zeit der Aebtissin Judith von Bomeneburg. Ein Zeitbild aus der Mitte des 12. Jahrhunderts. (Zeitschr. des hist. Ver. f. Niedersachsen 1881, S. 39—59.) 8^o.

Klus.

- Jacobs, Ed.**, Plünderung des Klosters zur Klus durch die von Warberg im markgräflichen Kriege 1553. (Zeitschr. des Harzvereins 1878. S. 482—486.) 8^o.

Königslutter.

- Denkwürdigkeiten** aus der Geschichte des Stifts Königslutter und der Stifter desselben. Von B. in K. (Br. Mag. 1882, Nr. 13, 14, 16, 17.) 4^o.
- Niemeyer, Chr.**, Der Ablass zu Königslutter; ein Beitrag zur Geschichte des Reformationsjahres 1517. (Amtsbr. Mitth. 1833, Nr. 1, 2.) 4^o.
- Willecke, L.**, Die alte und die jetzige Stiftskirche zu Stift Königslutter. Geschichtlich und baulich beleuchtet. Mit Abbildungen. Oberlutter 1880. 8^o.

Küblingen.

- Wegscheider, J. F. L.**, Von denen in der Kirche zu Kübbling befindlichen Ketten. (Gel. Beytr. 1777, Nr. 18, 19.) 4^o.
Rüdemann, R. H. G., Noch etwas von der merkwürdigen Kirche zu Kübbling. (Gel. Beytr. 1777, Nr. 33.) 4^o.
Niemeyer, Chr., Das Wunderbild zu Cübbelingen. (Amtsbr. Mitth. 1833, Nr. 4.) 4^o.

Langelsheim.

- Eggers, B. F.**, Versuch einer Kirchengeschichte des Dorfes Langelsheim im Herzogthum Braunschweig. Braunschweig 1792. 8^o.

Lechede s. unter Wolfenbüttel.

Leiferde s. Gr. Stöckheim.

Lucklum.

- Schmidt, J. H. Chr.**, Der Ritterschlag im Orden der Brüder von dem Deutschen Hause S. Mariae zu Jerusalem, in Lucklum. (Br. Schulbl. 1864, S. 210 — 219.) 8^o.

Lutter am Barenberge.

- [**Nolten, R. A.**,] Von den Tempelherren zu Lutter am Barenberge. Von C. O. [Const. Olorino.] (Br. A. 1748, Nr. 49.) 4^o.

Marienthal.

- Steinmann, C.**, Die Hochzeit des Abtes Adam Balcham zu Marienthal 1592. (Zeitschr. f. deutsche Culturgeschichte. Hannover, Jahrg. 1872.) 8^o.

Melverode.

- Ahrens, O.**, Geschichte und Beschreibung der Kirche zu Melverode. Mit 3 Holzschn. und 4 Taf. (Die mittelalterl. Baudenkmäler Niedersachsens. Hannover 1861 — 1883, Bd. III, S. 77 ff.) Fol.

Michaelstein.

- Rohr, Jul. Bernh. von**, Von dem Closter Michaelstein (Merkwürdigkeiten des Unterharzes. Frankfurt und Leipzig 1748, S. 77.) 8^o.
Fortsetzung, Neue, von Leuckfelds Antiquitäten zu Michaelstein. (Br. A. 1759, Nr. 90; 1768, Nr. 56, 99.) 4^o.
von Liebhaber, E. D., Vom Fürstenthum Blankenburg . . . nebst einer Rede vom Ursprunge, Verfall und Reformation der Klöster, insbesondere des . . . Klosters Michaelstein. Wernigerode 1790. 8^o.
Ballenstedt, J. G. J., Kleine Schriften. 2 Theile. Nordhausen 1826. 8^o. [Darin u. a. Th. II, S. 15: Geschichte des Klosters Michaelstein.]
Janaushek, Origines Cisterc. Vindobonae 1877. 4^o. [Darin I, 89: Michaelstein.]
Leibrock, G. A., Chronik der Stadt und des Fürstenthums Blankenburg . . . und der Klöster Michaelstein und Walkenried. 2 Bde. Blankenburg 1864, 1865. 8^o.
Cardinal Albrecht fordert den Domdechanten sowie den Scholastikus und Thesaurar des Liebfrauenstifts zu Halberstadt auf,

Abt und Brüder von Michaelstein zur Wiederaufrichtung des Klosters zu veranlassen, 20. Juni 1525. Mitgeth. v. Ed. Jacobs. (Zeitschr. des Harzver. 1885, S. 337 — 338.) 8^o.

Steinhoff, R., Geschichte der Grafschaft . . . Blankenburg . . . u. des Klosters Michaelstein. Quedlinburg 1890. 8^o. [Im Druck.]

Nordsteinke.

Alterthümer, Kirchliche, zu Nordsteinke. (Br. Schulblatt 1871, S. 73 — 76.) 8^o.

Behrends, P. W., Kurze Kirchengeschichte u. s. w. Siehe unter Volkmarsdorf.

Oelper.

Müller, J. J. L., Predigt am Tage der Einweihung der neuen Kirche zu Oelper, den 11. Sept. 1842 gehalten. Braunschweig 1842. 8^o.

Oelsburg.

Ohlsburg, Von den edlen Herren von O. und der ohlsburgischen Probstey. Von H. (Br. A. 1747, Nr. 69.) 4^o.

Oker.

Eggers, B. F., Denkmal etc. Siehe unter Harlingerode.

Haltenhoff, J. C., Kirchenbau zu Oker bei Goslar 1829. (Harzboten 1829, S. 108 — 113.)

Ottenstein.

Prediger, Der erste evangelisch-lutherische, in Ottenstein. (Br. A. 1876, Nr. 251.) Fol.

Pabstorf.

[**Ballenstedt, J. G. J.**,] Chronik und Topographie von Pabstorf. (Br. Mag. 1823, Nr. 36 — 40.) 4^o. [Darin auch kirchengeschichtliche Mittheilungen.]

Ballenstedt, [J. G. J.,] War Pabstorf der Geburtsort Suidger's, oder des Pabstes Clemens II. im 11. Jahrhunderte? (Br. Mag. 1830, Nr. 47, 48.) 4^o.

Tiemann, A., Beschreibung des Braunschweigischen Ortes Pabstorf und der in demselben verschmolzenen drei wüsten Dörfer, Rohrbach, Sömmering und Hochthal. (Br. Mag. 1849, Nr. 18, 19.) 4^o.

Remlingen.

Röver, C. F., Verzeichniss einiger grösstentheils wohlverdienten Superintendenten und Prediger zu Remlingen im Gerichte Asseburg, vom J. 1584 bis 1720. (Br. A. 1758, Nr. 11.) 4^o.

Rhüden.

Röver, F., Bruchstücke aus der kirchlichen Geschichte der Dörfer Rhüden im Canton Bokenem des Okerdepartements. (Br. Mag. 1810, Nr. 33, 34.) 4^o.

Rickensdorf.

Behrends, P. W., Kurze Lebensbeschreibung des Bischofs Albrecht III. von Halberstadt, eines gebornen Bauernsohnes

aus dem Braunschweigischen Dorfe Rickmersdorf, genannt Rickensdorf. (Br. Mag. 1829, Nr. 38 — 40.) 4^o.

Riddagshausen.

- Knittel, Franz Anton**, Nachricht von zwoen seltenen Schriften des berühmten riddageshausischen Abts, Lambert von Balven, nebst einer Untersuchung seines gottesdienstlichen Lehrbegriffes. (Br. A. 1747, Nr. 73, 75. Vergl. auch Br. A. 1750, Nr. 66; 1753, Nr. 78.) 4^o.
- Desalisvallibus [F. A. Knittel]**, Beyträge zu der meibomischen Chronick des riddagshäusischen Klosters. (Br. A. 1748, Nr. 6, 7, 32, 98; 1750, Nr. 66, 76; 1754, Nr. 49; 1755, Nr. 5, 45, 82.) 4^o. [Pseudon.]
- Desalisvallibus [F. A. Knittel]**, Zusätze und fortgesetzte Anmerkungen zu der, in diesen Anzeigen des Jahres 1747, Nr. 73 und 75 befindlichen Nachricht von dem Catechismo des riddageshäusischen Abts Lambert von Balven. (Br. A. 1753, Nr. 78.) 4^o. [Pseudon.]
- Hassel, A. W.**, Lebensbeschreibung des Freyherrn von Offenbach, welcher ehemals in R. Collegiat gewesen. (Br. A. 1754, Nr. 65.) 4^o.
- Hassel, A. W.**, Neue Fortsetzungen der Meibomischen Chronik des Klosters Riddagshausen. (Br. A. 1757, Nr. 2, 21, 48, 57, 77, 101; 1758, Nr. 10, 53, 79, 85, 91, 100.) 4^o.
- Beck, A.**, Nachricht von verschiedenen alten Aufschriften in dem Kloster Riddagshausen. (Br. A. 1759, Nr. 61.) 4^o.
- [Ballenstedt, J. G. J.]** Geschichte des Klosters Riddagshausen. (Br. Mag. 1792, Nr. 23, 24, 25, 36, 37, 38.) 4^o. Dazu in Nr. 47: Ablehnung zu besorgender Missverständnisse, in Klostersachen des Herzogthums Braunschweig-Wolfenbüttel.
- Geschichte von Riddagshausen seit der Stiftung des Collegiums daselbst.** (Br. Mag. 1793, Nr. 1, 2.) 4^o.
- von Schmidt-Phiseldeck**, Beitrag zur vaterländischen Geschichte, den Ursprung des Klosters Riddagshausen betreffend. (Br. Mag. 1802, Nr. 30.) 4^o.
- Ballenstedt, J. G. J.**, Geschichte des Klosters Riddagshausen bei Braunschweig. Schöningen 1809. 8^o.
- Ballenstedt, J. G. J.**, Aus meinem Leben. Erstes Bruchstück. Mein Hauslehrerstand und mein Klosterleben [im Seminar zu R.]. (Amtsbr. Mitth. 1834, Nr. 5, 6, 11.) 4^o.
- Pfeifer, H.**, Das Kloster Riddagshausen bei Braunschweig. Wolfenbüttel 1875. 8^o.
- Moufang**, Abt Lambert von Balven und sein Catechismus ecclesiae 1550. (In der Zeitschr. „Katholik“. Mainz 1880.) 8^o.
- Beste, J.**, Das Predigerseminar zu Riddagshausen. (Evang.-luth. Monatsbl. 1886, Nr. 6 — 8.) 4^o.
- Langerfeldt, H.**, Ein Klosterhaushalt vor 300 Jahren. (Zeitschr. d. Harzver., Jahrg. 1886, S. 492 — 500. 8^o.
- —, Anhang zum Erbreger des Klosters Riddagshausen. (Ebendasselbst S. 500 — 502.) 8^o.

Salzdahlum.

- Versuch einer Topographie von Salzdahlum.** (Br. Mag. 1825, Nr. 30 — 32.) 4^o. [Enthält auch Mittheilungen über kirchliche Verhältnisse, insbesondere über das Kloster zur Ehre Gottes.]

Schleweke.

Eggers, B. F., Denkmal etc. Siehe unter Harlingerode.

Schöningen.

Trichorius [J. C. Harenberg], Zuverlässige Nachricht von dem Ursprunge des Klosters St. Laurentii vor Schöningen. (Br. A. 1748, Nr. 36.) 4^o. [Pseudon.]

[Harenberg, J. C.] Erläuterung über die Stiftung und Stifterinn des Klosters St. Laurentii, zu Kalwe und hernach zu Schöningen. (Br. A. 1748, Nr. 74.) 4^o.

— —, Nähere Erläuterung über die Stiftung des Klosters St. Laurentii vor Schöningen. (Br. A. 1748, Nr. 75.) 4^o.

— —, Noch einige von den Originalurkunden abgeschriebene Nachrichten, das Schöningische Kloster St. Laurentii betreffend, mit Anmerkungen. (Br. A. 1748, Nr. 85.) 4^o.

Olorino, Const., [R. A. Nolten], Kurzes chronologisches Verzeichniss der Pröbste des Klosters St. Laurentii vor Schöningen. (Br. A. 1749, Nr. 1.) 4^o. [Pseudon.]

Lenz, Beyträge zu dem Verzeichnisse der Pröbste zu Schöningen. (Br. A. 1749, Nr. 6.) 4^o.

Falke, Joh. Friedr., Codex traditionum Corbeiensium. Lips. et Guelpherb. 1752. Fol. [Darin S. 758 — 849 in den Addenda: Die Urkunden des St. Lorenzklosters zu Schöningen.]

Ballenstedt, Versuch einer Geschichte des Laurentius-Klosters vor Schöningen. (Br. Mag. 1789, Nr. 34.) 4^o.

Schöppenstedt.

Archidiaconat, Von dem vormaligen, zu Schöppenstedt. Von B. (Br. A. 1746, Nr. 4.) 4^o.

Seboldehausen.

Brackebusch, G. L., Die ehemalige Capelle zu Seboldehausen. Die Feier der Einweihung der neuerbauten Capelle zu Seboldehausen. (Gandersheimer Kreisblatt 1884, Nr. 91.)

Sievershausen s. Ahlshausen.

Steterburg.

Lucratio, Einrichtung des sonst zu Steterburg gestandenen Siechenhauses. (Br. A. 1754, Nr. 13.) 4^o. [Pseudon.]

Mirus, Geschichte des Stifts, vormals Augustinernonnen-Klosters Steterburg. (Br. Mag. 1806, Nr. 27 — 29.) 4^o.

Steterburg seit seiner Stiftung als Kloster bis zur Zeit der allgemeinen Kirchenreformation. Von L. (Br. Mag. 1826, Nr. 29 — 32.) 4^o.

Steterburg seit der Zeit der allgemeinen Kirchenreformation bis zu seiner Verwandlung in ein adeliches frei-weltliches Stift. Von L. (Br. Mag. 1827, Nr. 1 — 4.) 4^o.

Steterburg seit seiner Verwandlung in ein adeliches frei-weltliches Stift. Von L. (Br. Mag. 1827, Nr. 26 — 29.) 4^o.

Dürre, H., Die beiden ältesten Klosterkirchen zu Steterburg. (Zeitschr. des Harzver. 1885, S. 180 — 190.) 8^o.

Dürre, H., Wie ward Steterburg ein adeliges Stift? (Zeitschr. d. hist. Ver. f. Niedersachsen, Jahrg. 1885, S. 183 — 197.) 8^o.

Gr. Stöckheim und Leiferde.

Prediger, welche seit der Reformation zu grossen Stockheim und Leiferde gestanden. (Br. A. 1759, Nr. 14.) 4°.

Vallstedt.

[**Hassel, A. W.**,] Historische Nachrichten, die Kirche und Prediger des Dorfes Vallstedt betr. (Br. A. 1758, Nr. 95.) 4°.

Volkmarsdorf.

Behrends, [P. W.] Kirchengeschichte des Dorfes Volkmarsdorf. (Br. Mag. 1804, Nr. 3, 4.) 4°.

Querner, Die feierliche Einweihung der neuerbauten St. Servatius-Kirche zu Volkmarsdorf, am 24. Mai 1847. (Br. Mag. 1847, Nr. 24.) 4°.

Behrends, P. W., Das Christenheil in der Gemeinschaft am Evangelium etc. Predigt, verbunden mit einer kurzen Kirchengeschichte der vereinten Parochien Volkmarsdorf und Nordsteinke. Neuhaldensleben 1840. 8°.

Walkenried.

Hoche, J. G., Vollständige Geschichte der Grafschaft Hohnstein . . . und der Stifter Ilfeld und Walkenried. Halle 1790. 8°; Görlitz 1799. 8°.

Krebs, Geschichtliche Nachrichten über den kirchlichen und religiösen Zustand der früheren Reichsabtei Walkenried vor und nach der Reformation. (Amtsbr. Mitth. 1843, Nr. 14, 16.) 4°.

Urkunden, Die, des Stiftes Walkenried aus den Originalen des Herzogl. Braunsch. Archivs zu Wolfenbüttel und sonstigen Quellen für den hist. Verein für Niedersachsen zusammengestellt. 1. Abth. und 2. Abth. 1. Hälfte, bis 1400. Hannover 1852, 1855. 8°.

A. u. d. T.: Urkundenbuch des historischen Vereins für Niedersachsen. Heft II und III. Hannover 1852, 1855. 8°.

Leibrock, G. A., Chronik der Stadt und des Fürstenthums Blankenburg . . . und der Klöster Michaelstein und Walkenried. 2 Bde. Blankenburg 1864, 1865. 8°.

Girschner, W., Die vormalige Reichsabtei Walkenried am Harz. Nordhausen 1870. 8°.

Warberg.

Desalivallibus [F. A. Knittel], Petrus Columbinus, erster lutherischer Prediger zu Warberg und Beförderer der Reformation in dasiger ganzen Gegend. (Br. A. 1758, Nr. 38.) 4°. [Pseudon.]

Lichtenstein, J. D., Zugabe zu der Nachricht von Peter Columbino, ersten lutherischen Prediger zu Warberg. (Br. A. 1759, Nr. 70.) 4°.

Kirche, Ueber die Warbergische. Von G. (Gel. Beytr. 1785, Nr. 9.) 4°.

Wedtlenstedt.

Montano, Alte Nachrichten von der Pfarre und den Herren zu Wetlemstede, aus archivalischen Urkunden. (Br. A. 1753, Nr. 6.) 4°. [Pseudon.]

Wieda.

[Oberhey, C.,] Die Pfarrregistraturen auf dem Lande. (Br. Mag. 1857, Nr. 50.) 4^o. [Mittheilungen aus der Pfarrregistratur zu Wieda.]

Wolfenbüttel.

Woltreck, Chr., und R. A. Nolten, Chronicon der Stadt und Vestung Wolfenbüttel, in sich haltend des seel. Chr. Woltreck Begräbniss-Buch der Kirchen B. M. V. zu Wolfenbüttel etc. Blankenburg und Helmstedt 1747. Fol.

[Hassel, A. W.,] Von der vormaligen Burg und der Pfarrkirche zu Lechede. Von H. (Br. A. 1750, Nr. 78.) 4^o.

Hassel, A. W., Von der ehemaligen Pfarrkirche zu Lechede vor Wolfenbüttel. (Br. A. 1753, Nr. 99.) 4^o.

Hassel, A. W., Nachricht von dem ehemaligen Rechtshandel wegen Wiederherbeyschaffung der Lechedischen Kirchengüter. (Br. A. 1754, Nr. 67, 69.) 4^o.

Hassel, A. W., Diplomatischer Beweis, die ehemalige Lechedische Pfarrkirche vor Wolfenbüttel betreffend. (Br. A. 1757, 39, 53, 70, 85.) 4^o.

Hassel, A. W., Von der ehemaligen Longinischen Kapelle vor Wolfenbüttel. (Br. A. 1754, Nr. 15, 23.) 4^o.

[Hassel, A. W.,] Diplomatischer Beweis, die ehemalige Longinische Kapelle vor Wolfenbüttel betreffend. (Br. A. 1758, Nr. 30, 45, 46.) 4^o.

[Hassel, A. W.,] Von der ehemaligen Mariencapelle vor Wolfenbüttel. (Br. A. 1755, Nr. 10.) 4^o.

[Hassel, A. W.,] Historie der Dreyfaltigkeits- und Garnisonkirche in Wolfenbüttel. (Br. A. 1760, Nr. 19, 20.) 4^o.

Voges, Th., Die Marienkirche in Wolfenbüttel. (Br. Schulblatt 1871, S. 193—199, 239—240.) 8^o.

Spies, Beiträge zur Geschichte der Hauptkirche Beatae Mariae Virginis zu Wolfenbüttel. (Br. A. 1881, Nr. 179 und 180.) Fol.

Mirus, Wolfenbüttel im schmalkaldischen Kriege. (Br. Mag. 1826, Nr. 43.) 4^o.

Actenstücke, Die Wiederherstellung eines Braunschweigischen Predigerseminars betreffend. (Amtsbr. Mitth. 1835, Nr. 2.) 4^o.

Tischer, E. W., Inaugurations-Feier des Braunschweigischen Prediger-Seminars zu Wolfenbüttel. (Amtsbr. Mitth. 1836, Nr. 6.) 4^o.

Bank, Th. W. H., und E. L. Th. Henke, Das Predigerseminar in Wolfenbüttel. Braunschweig 1837. 8^o.

von Strombeck, H., Zur Geschichte der Augustusstadt in Wolfenbüttel und ihrer Kirche. (Br. Mag. 1862, Nr. 41, 42, 49.) 4^o.

Koldewey, F., Mittheilungen über die Reformation Wolfenbüttels während der Schmalkaldischen Occupation 1542—1547. Wolfenb. Progr. 1866. 4^o.

Voges, Th., Dorfkirchen im Kreise Wolfenbüttel. Zeitschr. des Harzver. 1875, S. 161—180.) 8^o.

Voges, Th., Dorfkirchen aus dem Kreise Wolfenbüttel und aus anderen Gegenden des Landes. (Zeitschr. des Harzvereins 1877, S. 68—110.) 8^o.

Woltdorf.

Stegmann, H. J., Einige Bemerkungen über das zweiherrige Dorf Wolddorf. (Br. Mag. 1848, Nr. 14.) 4^o. [Darin auch Mittheilungen über die Kirchen- und Schulverhältnisse des Ortes.]

C. Anhang.

Jüdisches Religionswesen.

- Gesuch der Bekenner des jüdischen Glaubens** im Herzogthum Braunschweig an Herzog Wilhelm von Braunschweig-Lüneburg um Verleihung voller bürgerlicher Rechte. Verfasst und mit erläuternden Zusätzen versehen von G. A. Geitel. Braunschweig 1831. 8^o.
- Goldberg, H.**, Gesänge für Synagogen. Eingeführt in der Synagoge zu Braunschweig. Zweite, mit einem Anhang für Cantoren vermehrte Auflage. Braunschweig 1844. 8^o.
- Herzfeld, [L.]** Landesrabbiner, Das Deutsche in der Liturgie der Braunschweiger Synagoge. Braunschweig 1844. 8^o.
- Stern, J.**, Jacobson'sche Waisenanstalt in Seesen. (Br. Mag. 1858, Nr. 31.) 4^o.
- Herzfeld, L.**, Tefillat Israel. Das Israelitische Gebetbuch nach dem Braunschweiger Ritus. Braunschweig 1855. 8^o.
- Dürre, H.**, Geschichte der Stadt Braunschweig im Mittelalter. Braunschweig 1861. 8^o. [Darin sehr schätzenswerthe Mittheilungen über die Stellung der Israeliten in Braunschweig zur Zeit des Mittelalters.]
- Wiener, M.**, Die Juden unter den Braunschweigischen Herzögen Julius und Heinrich Julius. (Zeitschr. des hist. Ver. f. Niedersachsen, Jahrg. 1861, S. 244 — 306.) 8^o.
- Statuten** der Jacobson'schen Waisenanstalt zu Seesen. Braunschweig 1866. 8^o. — Gandersheim 1888. 8^o.
- Stern, J.**, Gebet- und Andachtsbüchlein zum Gebrauch für israelitische Schulanstalten. 2. Aufl. Braunschweig 1870. 8^o.
- Stern, J.**, Systematisch geordnetes Spruchbuch als Handbuch für israelitische Religionsschüler. Braunschweig 1870. 8^o.
- Stern, J.**, Festschrift zur Feier des fünfundzwanzigjährigen Bestehens der Jacobson'schen Waisenanstalt zu Seesen, am 30. Juni 1877. Seesen. 8^o.
- [Vergl. ausserdem in dem folgenden Abschnitte „Unterrichtswesen“ die unter Seesen über die Jacobson-Schule und unter Wolfenbüttel über die Samson-Schule verzeichneten Schriften.]

II. Unterrichtswesen.

A. Das Unterrichtswesen des Herzogthums im Allgemeinen.

1. Bibliographie. Zeitschriften. Sammelwerke.

- [von Praun,] Bibliotheca etc. Siehe S. 153.
- Erath**, Bibliotheca etc. Siehe S. 153.
- Schulze, J. D.**, Literatur-Geschichte der sämtlichen Schulen und Bildungsanstalten im Deutschen Reiche. Nach alphabetischer Ordnung bearbeitet. Weissenfels und Leipzig 1804. 8^o.
- —, Zweiter Theil. Nebst Nachträgen zum ersten. Weissenfels und Leipzig 1804. 8^o.

Braunschweigische Anzeigen nebst den Beigaben derselben: **Gelehrte Beyträge, Braunschweigisches Magazin, Braunschweigische Nachrichten.** Vgl. S. 153 f.

[Auch in den übrigen auf S. 153 ff. verzeichneten Zeitschriften, insbesondere in den „Amtsbrüderlichen Mittheilungen“ finden sich, wenn auch nur vereinzelt, Aufsätze, welche sich auf das Unterrichtswesen des Herzogthums Braunschweig beziehen.]

Braunschweigisches Journal, philosophischen, philologischen und pädagogischen Inhalts, herausgegeben von Trapp, Stuve, Heusinger und Campe. Braunschweig 1788—1791. 8^o.

Braunschweigische Jugendzeitung, begründet von J. C. D. Curio, fortgesetzt von C. D. Voss. Braunschweig 1786, 1787. Vgl. Gel. Beytr. 1786, Nr. 23, 50; 1787, Nr. 22, 42.

Schulblatt für die Lehrer an den Bürger- und Landschulen im Herzogthume Braunschweig. Herausgegeben von A. Ludewig, Seminar- und Schuldirektor zu Wolfenbüttel und Docenten am Prediger-Seminar daselbst. Wolfenbüttel 1841—1846. 8^o.

Braunschweigischer Schulbote, Zeitschrift zur Förderung des Erziehungswesens in Schule und Familie. Herausgegeben von J. H. Ch. Schmidt, Cantor in Lucklum. Braunschweig 1852—1858. 8^o.

Schulblatt für die Gemeindeschulen des Herzogthums Braunschweig in Stadt und Land. Unter Benutzung amtlicher Quellen und Mitwirkung mehrerer Lehrer und Freunde der Volksschule begründet von K. Hirsche, fortgesetzt von C. Stausebach, Consistorialrath zu Wolfenbüttel. Braunschweig 1861—1872. 8^o.

Braunschweigisches Schulblatt. Herausgegeben vom Vorstande des Landes-Lehrervereins. Braunschweig 1876—1878. 8^o.

Neues Braunschweigisches Schulblatt. Herausgegeben von dem Schuldirektor G. Schaarschmidt zu Braunschweig. Braunschweig 1888 ff. 8^o.

Biographie, Allgemeine Deutsche, s. S. 155.

Koldewey, Fr., Beiträge zur Kirchen- und Schulgeschichte des Herzogthums Braunschweig. Wolfenbüttel 1888. 8^o.

[Darin: Die Ritterakademie zu Wolfenbüttel. — Drost von Rosenstern, der Philanthrop des Weserkreises. — J. H. Campe als Vorkämpfer für die Reinheit der Muttersprache. — K. Lachmann und die Stadt Braunschweig. — Geschichte des Pädagogiums zu Gandersheim.]

2. Schulgesetzgebung.

Ordnung für die Schulen auf dem Lande in dem Herzogthum Braunschweig-Wolfenbüttel und Fürstenthum Blankenburg. Braunschweig, den 22. Sept. 1753. 4^o. (Abgedr. auch bei Vormbaum, Evang. Schulordnungen III, 485 ff. und bei Koldewey, Br. Schulordnungen II, 299—357.)

Schulordnungen, Evangelische. Herausgegeben von Reinhold Vormbaum. 3 Bde. Gütersloh 1860—1864. 8^o. [Darin auch einige der wichtigeren Schulordnungen des Herzogthums.]

Koldewey, Fr., Braunschweigische Schulordnungen von den ältesten Zeiten bis zum Jahre 1828 mit Einleitung, Anmerkungen, Glossar und Register. 2 Bde. (K. Kehrbach's Monumenta Germaniae Paedagogica, Bd. I u. VIII.) Berlin 1886 u. 1890.

Bd. I a. u. d. T.: Schulordnungen der Stadt Braunschweig vom Jahre 1251—1828. Berlin 1886. 8^o.

Bd. II a. u. d. T.: Schulordnungen des Herzogthums Braunschweig mit Ausschluss der Hauptstadt des Landes von 1248—1826. Berlin 1890. 8^o.

[Ausserdem sind für die Schulgesetzgebung des Herzogthums B. auch noch verschiedene von den auf S. 155 ff. unter 2) angeführten Werken zu beachten, insbesondere die Sammlungen von Gesetzen und Verordnungen, namentlich auch:]

Fredersdorff, L. F., Promptuarium etc. Siehe S. 156.

Wolff, H., Die Br. Kirchen- u. Schulgesetze etc. Siehe S. 156.

3. Schulgeschichte und Statistik. Unterricht. Gehaltsverhältnisse. Vereine. Verschiedenes.

Anmerckungen, Wohlgemeinte und unvorgreifende, von Verbesserung des Schulwesens. Herausgeg. von einem Freunde und Liebhaber der Schulen. Helmstädt A. 1726. 8^o.

Ritmeier, Theod. Guil., De salutari scholarum ex umbra claustrum in lucem urbis evocatione. Programmschrift des Collegium Carolinum zu Braunschweig. 1745. 4^o.

Hassel, A. W., Von den Versetzungen der Schullehrer von einer Schule zur anderen im Herzogthume Braunschweig und Lüneburg. (Br. A. 1754, No. 100.) 4^o.

Röver, G. J., Abhandlung von dem Nutzen einiger geographischen Charten in den Landschulen, zur leichtern Erlernung der biblischen Geschichte. (Br. A. 1758, Nr. 61.) 4^o.

Ursachen, Einige, weswegen die mehresten Schulen schlecht sind. Von G. F. C. B. (Br. A. 1760, Nr. 5, 6.) 4^o.

Campe, J. H., Ueber einige verkannte etc. etc. Zwei Fragmente. Wolfenbüttel 1786. Siehe S. 16.

Stuve, [J.] Ueber die Nothwendigkeit der Anlegung öffentlicher Töchterschulen für alle Stände. (Beilage zu Campe's 2. Fragmente, S. 55—112.) Wolfenbüttel 1786. 8^o.

—, Ueber den Gebrauch der Bilder beim jugendlichen Unterricht. (Gel. Beytr. 1787, Nr. 33—34, 42.) 4^o.

Mittheilung einiger auf Erfahrung gegründeten Bemerkungen, in Ansehung der Landschulen. (Br. Mag. 1799, Nr. 46.) 4^o.

Gedanken über die Mittheilung einiger auf Erfahrungen gegründeter Bemerkungen in Ansehung der Landschulen. Von M. in G. (Br. Mag. 1800, Nr. 1.) 4^o.

Hassel G., und **K. Bege**, Geographisch-statistische Beschreibung der Fürstenthümer Wolfenbüttel und Blankenburg. 2 Bde. Braunschweig 1802, 1803. 8^o. [Darin auch viele für die Geschichte des Unterrichtswesens wichtige Mittheilungen.]

Worte, Fünf ernsthafte, über das Erziehungswesen nach Pestalozzi's Manier. (Br. Mag. 1803, Nr. 9, 12, 13.) 4^o.

Dedekind, Auch ein Wort über die Pestalozzi'sche Erziehungs-Manier. (Br. Mag. 1803, Nr. 13.) 4^o.

Bredow, Ueber den Unterricht in der Geschichte, besonders in Bürger- und Landschulen. (Br. Mag. 1804, Nr. 41.) 4^o.

Schulenburg, A. E. W., Graf von der, Ueber weibliche Erziehung. (Br. Mag. 1805, Nr. 9—10. Vgl. auch die Aufsätze über Töchterschulen im Br. Mag. 1804, Nr. 35, 41.) 4^o.

Wiedeburg, Friedr. Aug., Uebersicht des litterar. und artist. Verlustes, welchen das Herzogthum Braunschweig-Wolfenbüttel in den Jahren von 1806—1813 gelitten hat. Einladungsschrift

- zu dem Fest der Zurückkunft des Herzogs Friedrich Wilhelm in seine Staaten. Helmstedter Progr. 1814. 8^o.
- Reglement** für die Secularfeier in den Gymnasien der Herzoglich Braunschweigischen Lande im Jahre 1817. 4^o. [Consistorialverfügung vom 20. September 1817.]
- Scheffler, [G. A. C.,]** Wie hat sich die Schule als Bildungsanstalt der Menschheit bei dem herrschenden Zeitgeiste in wissenschaftlicher und moralischer Hinsicht zu verhalten? (Br. Mag. 1818, Nr. 44.) 4^o.
- Scheffler, [G. A. C.,]** Ueber die höchstnöthige und doch von so vielen verkannte Erziehungs-Regel, dass der Mensch zuerst zum Menschen und dann zum Staats-Bürger gebildet werden müsse. (Br. Mag. 1819, Nr. 27, 28.) 4^o.
- Busch, Fr.,** Welchen Nutzen haben die Singe-Chöre, und was ist von ihnen zu halten? Mit einem Zusatze des Herausgebers. (Br. Mag. 1819, Nr. 13.) 4^o.
- Bearbeitung,** Eine zweckmässige, der Braunschweigischen Geschichte für die Jugend ist Bedürfniss. Von C. M. in Bl. (Br. Mag. 1820, Nr. 12.) 4^o.
- Lachmann, C. L. F.,** Ueber das Verhältniss der Prediger zu den Schullehrern im wohleingerichteten Staate. Braunschweig 1820. 8^o.
- Petri, V. F. L.,** Ueber die Einheit der Schulstudien. Progr. des Martineums zu Braunschweig. 1822. 4^o.
- Bedürfniss,** Ueber ein wichtiges, zur Verbesserung des Unterrichts, besonders in den Landschulen. Von L. R. in J. (Br. Mag. 1825, Nr. 10—11.) 4^o. [Es wird die Begründung von Vereinen der Landschullehrer empfohlen.]
- Venturini, C.,** Das Herzogthum Braunschweig in seiner gegenwärtigen Beschaffenheit. Helmstedt 1826. Vgl. S. 161.
- Fedderson und Klindt,** Freimüthige Bemerkungen über einige Gegenstände des Volksschulwesens, veranlasst durch eine Reise durch Hannover, Braunschweig und des Preuss. Sachsen. Altona 1831. 8^o.
- Woher** kommt es, dass der Schulstand unsers Landes im Allgemeinen noch immer das nicht leistet, was er seiner Bestimmung nach leisten soll? Von C. A. G. in K. (Br. Mag. 1832, Nr. 15.) 4^o.
- Querner, C.,** Ueber die Mängel und die Verbesserung des Landeschulwesens im Herzogthume Braunschweig. (Br. Mag. 1833, Nr. 30, 31.) 4^o.
- Ludewig, A.,** Ueber die Mängel unserer Braunschweigischen Volksschulen. (Br. Mag. 1833, Nr. 32—34.) 4^o.
- Unzulänglichkeit** der Verordnungen rücksichtlich der Bezahlung des Schulgeldes auf dem Lande im Herzogthum Braunschweig. (Br. Mag. 1833, Nr. 35.) 4^o.
- Beantwortung** der Anfrage, die Erhebung des Schulgeldes betreffend. Von S. (Br. Mag. 1833, Nr. 40.) 4^o.
- Tischer, W.,** Einige Bemerkungen in Beziehung auf die kürzlich in diesem Blatte mitgetheilten Aufsätze über die Mängel und Verbesserungen unseres Volksschulwesens. (Br. Mag. 1833, Nr. 37. Vgl. dazu die Erwidernngen ebendasselbst 1834, Nr. 3, 4, 7.) 4^o.
- Für und wider** die verschiedenen Vorschläge zur Verbesserung der Volksschule im Herzogthum Braunschweig. Von B. in B. (Br. Mag. 1834, Nr. 7—10.) 4^o.

- Röver, Fr.**, An die Herren Verbesserer der Schulen auf dem Lande. (Br. Mag. 1834, Nr. 26. Vgl. dazu in Nr. 30: Bemerkungen zu dem Aufsätze u. s. w. von Querner.) 4^o.
- Oberarchivar Wäterling** und seine Stiftung. (Amtsbr. Mitth. 1834, Nr. 4.) 4^o.
- Wirk**, Der Oberarchivar Wäterling. (Br. Mag. 1835, Nr. 12.) 4^o.
- [**Ramcke, C. G. W.**,] Der Oberarchivar Wäterling und seine Stiftung. (Br. Mag. 1860, Nr. 50.) 4^o.
- [**Bank, B. G. A.**,] Erinnerungen. Der Archivrat Wäterling. (Ev. Gemeindebl. 1884, Nr. 2.) 4^o.
- Krüger, G. T. A.**, Die Abiturientenprüfungen und Maturitätszeugnisse auf den Braunschweigischen Gymnasien. (Br. Mag. vom Jahre 1835, Nr. 1—4.) 4^o. [Erschien auch als Sonderdruck. Vgl. dazu den bezüglichen Aufsatz im Br. Mag. 1834, Nr. 47, und die Erwiderung ebendas. 1835, Nr. 4.]
- Ludewig, A.**, Ein Wort über die Misshelligkeiten zwischen Predigern und Schullehrern mit besonderer Beziehung auf beide Stände im Herzogthum Braunschweig. (Amtsbr. Mitth. 1835, Nr. 7.) 4^o.
- Verzeichniss** der Landschullehrer-Stellen im Herzogthum Braunschweig, deren Gehalte seit 1834 verbessert sind. (Amtsbr. Mitth. 1835, Nr. 3.) 4^o.
- Querner, C.**, Sollte es nicht zweckmässig, ausführbar und von höchst wohlthätigen Folgen sein, wenn in allen Landschulen den Mädchen Unterricht in weiblichen Handarbeiten gegeben würde? (Br. Mag. 1836, Nr. 24.) 4^o.
- Bitte** um Herstellung der Singchöre im Herzogthume Braunschweig. Von F. A. S. in R. (Br. Mag. 1836, Nr. 53.) 4^o.
- Bedürfniss**, Ein wichtiges, im Volksschulwesen. (Amtsbr. Mitth. 1836, Nr. 6.) 4^o. [Es wird die Einrichtung von Schulconferenzen und Lesegesellschaften empfohlen.]
- Schulverein** zu Schöppenstedt. (Br. Mag. 1836, Nr. 14.) 4^o.
- Ludewig, A.**, Das Volksschullehrer-Seminar, für Seminar-Aufseher, Lehrer und Zöglinge. Braunschweig 1837. 8^o.
- Querner, C.**, Ueber die mannigfachen Vortheile, deren die Schullehrer sich in unserem Vaterlande erfreuen. (Br. Mag. 1837, Nr. 22, 23.) 4^o.
- Bericht**, zweiter, über den Schulverein zu Scheppenstedt. (Br. Mag. 1838, Nr. 3.) 4^o.
- Religionsunterricht**, Ueber den, und die Religion auf den Gymnasien des Braunschweigischen Landes. (Amtsbr. Mitth. 1838, Nr. 1.) 4^o.
- Brodkorb, W. W.**, Das Bedürfniss der Sonntagsschulen auf dem Lande, mit besonderer Beziehung auf die Sonntagsschule zu Lesse. (Br. Mag. 1839, Nr. 42.) 4^o.
- Ludewig, A.**, Der Schulmeister in der Stadt und auf dem Lande. Wolfenbüttel 1841. 8^o.
- Wünsche**, Fromme, rücksichtlich der an verschiedenen Orten bestehenden Sonntagsschulen. Von A. in Sch. (Br. Mag. 1844, Nr. 31.) 4^o.
- Körting, L.**, Die Volksschule, ein offener Brief an die Volksvertretung in Braunschweig. (Br. Mag. 1849, Nr. 12. In Bezug darauf in Nr. 29: Ueber die Organisation des Volksschulwesens. Von Σ .) 4^o.

- Krüger, G. T. A.**, Bericht über die am 24. Sept. d. J. zu Braunschweig gehaltene Lehrerversammlung. (Br. Mag. 1848, Nr. 45, 46.) 4^o.
- Stellung**, Ueber die, der künftigen Volkshreischule im Staate. (Br. Mag. 1849, Nr. 16.) 4^o.
- Unentgeltlichkeit**, Die, des öffentlichen Unterrichts und die Aufhebung der Freischulen. Von A. (Br. Mag. 1849, Nr. 34.) 4^o.
- Wolff, L.**, Die Grundrechte und die Schulen. (Br. Mag. 1849, Nr. 35.) 4^o.
- Dedekind**, Die beabsichtigte Trennung der Kirche und Schule. (Br. Mag. 1850, Nr. 4: 5.) 4^o.
- Wunderlich, H.**, Die Trennung der Kirche und Schule. (Br. Mag. 1850, Nr. 11.) 4^o.
- Tunica, G. F.**, Bericht über die Versammlung von Volksschullehrern in Wolfenbüttel am 2. Octbr. 1850. (Br. Mag. 1850, Nr. 47.) 4^o.
- Ziegenmeyer, F. J.**, Mittheilungen über die Sterbecasse für Schullehrer und Opferleute in der Helmstedt-Schöningenschen General-Inspection, seit ihrem 26jährigen Bestehen vom 20. Mai 1823 bis zum 1. Jan. 1850. (Br. Mag. 1850, Nr. 36.) 4^o.
- [**Appel**,] Industrieschulen für Töchter auf dem Lande. (Br. Mag. 1852, Nr. 23.) 4^o.
- [**Haarmann**,] Etwas über die Fort- und Vorbildungsschulen in den Städten des Herzogthums. (Br. Mag. 1855, Nr. 36.) 4^o.
- [**Appel**,] Ueber Schulgärten und deren zweckmässige Benutzung. (Br. Mag. 1855, Nr. 10.) 4^o.
- Chamloth, W.**, Nekrolog des weiland Schulinspectors G. F. Tunica zu Braunschweig. (Br. Schulblatt 1856, S. 101—113.) 8^o.
- Nothwendigkeit**, Ueber die, die Stellen der Volksschullehrer zu verbessern. (Br. Mag. 1857, Nr. 50. Vgl. über denselben Gegenstand ebendas. 1857, Nr. 52; 1858, Nr. 2, 9, 10, 13.) 4^o.
- Hepe, H.**, Geschichte des deutschen Volksschulwesens. Bd. 3. Gotha 1858. 8^o. [Darin eingehende Mittheilungen zur Geschichte des Braunschweigischen Volksschulwesens.]
- [**Wagenführ, J. H.**,] Sollen die Lehrer Schulfeste mit den Kindern halten? (Br. Mag. 1858, Nr. 37.) 4^o.
- Abendschulen** und Lectüre, zwei Bildungsmittel, besonders für den Bauernstand. Von F. R. in Fl. (Br. Mag. 1859, Nr. 5.) 4^o.
- Stutzer, B.**, Was einzelne Landgemeinden und Gemeindeglieder für ihre Schulen thun. Ein Beitrag zum Schulwesen hiesigen Landes und ein Wort zur Beherzigung für andere Landgemeinden. (Br. Mag. 1859, Nr. 3.) 4^o.
- [**Cunze, Theod.**,] Die Hohe Landesversammlung und die Gymnasien. Ein Zeitungsartikel, von der Redaction der Deutschen Reichszeitung als ungeeignet zurückgewiesen. Braunschweig 1861. 8^o. [Vgl. Verhandlungen der Landesversammlung vom 20. März 1861; Deutsche Reichszeitung 1861, 30. April, 24. Mai, 7. Juni.]
- [**Cunze, Theod.**,] Nachschrift zu der Brochüre: Die Hohe Landesversammlung und die Gymnasien in Braunschweig. Leipzig 1861. 8^o.
- Knoch, W.**, Muss das vereinte Helmstedt-Schöningische Gymnasium aufgehoben oder gehoben werden? (Br. Mag. 1861, Nr. 13.) 4^o.
- Volkmar, W.**, Einige Worte über Gymnasien in kleinern Städten. (Br. Mag. 1861, Nr. 15.) 4^o.

- Ramcke**, Der Pestalozzi-Verein im Herzogthume Braunschweig. Benachrichtigung und Bitte an alle Diejenigen, die sich für den Lehrerstand interessiren. (Br. Mag. 1863, Nr. 46.) 4^o.
- Bethmann, [L. C.]** Herzog August der Jüngere von Braunschweig. (Br. Schulbl. 1861, H. 1, S. 23—31.) 8^o.
- Bethmann, L. C.**, Herzog August der Jüngere, der Gründer der Wolfenbüttler Bibliothek. Wolfenbüttel 1863. 8^o. [Darin beachtenswerthe Mittheilungen über die Erziehung der Kinder des Herzogs.]
- Gehrs, W.**, Das Einkommen der Lehrer an den Gemeindeschulen des Herzogthums Braunschweig. Braunschweig 1866. 8^o.
- Petri, C.**, Mittheilungen über die Sterbecasse für Schullehrer und Opferleute in der Helmstedt-Schöningen'schen General-Inspection, vom 1. Jan. 1850 [bis 8. Nov. 1866]. (Br. Mag. 1867, Nr. 5.) 4^o.
- Behrens, Fr.**, Der Pestalozzverein des Herzogthums Braunschweig. (Br. Mag. 1868, Nr. 2.) 4^o.
- [**Schmidt, J. H. Chr.**,] Kurze quellenmässige Darstellung der Entwicklung des Volksschulwesens im Herzogthum Braunschweig. Braunschweig 1868. 8^o.
- Sack, [C. W.]** Herzog Julius von Braunschweig als Student und gehuldigter Regent. Ein Beitrag zur Fürsten- und Sittengeschichte des 16. Jahrhunderts. (Zeitschr. d. Harzver. 1869, H. 4, S. 40—94.) 8^o.
- Koldewey, Fr.**, Die religiöse Bildung in den Gelehrtenschulen des Herzogthums Braunschweig etc. (Neue Jahrb. f. Phil. u. Pädag., II. Abth., 1871, S. 17 ff.) 8^o.
- Denkschrift** über die Gehaltsverhältnisse der Volksschullehrer des Herzogthums Braunschweig. Abgefasst im Auftrage der Landeslehrerversammlung von dem Vorstande derselben. Braunschweig 1872. 8^o.
- Bodemann, Ed.**, Herzog Julius von Braunschweig. Culturbild deutschen Fürstenlebens und deutscher Fürstenerziehung im 16. Jahrhundert. (Zeitschr. f. deutsche Culturgeschichte 1875, S. 193—239, 311—348.) 8^o.
- Koldewey, Fr.**, Braunschweig. (Hist-statist. Artikel in Schmidt's Pädag. Encyclopädie, Bd. I², Gotha 1876, S. 779—795.) 8^o.
- Leyser, J.**, Joachim Heinrich Campe. Ein Lebensbild aus dem Zeitalter der Aufklärung. 2 Bde. Braunschweig 1877. 8^o.
- von Ranke, L.**, Denkwürdigkeiten des Staatskanzlers Fürsten von Hardenberg. Erster Band. Leipzig 1877. 8^o. [Darin auf S. 78—92.: Schul-Directorium.]
- Bodemann, Ed.**, Schul-Reformen des Herzogs August von Braunschweig-Wolfenbüttel aus den Jahren 1646 u. 1662. (Zeitschr. des hist. Ver. f. Niedersachsen 1878, S. 301—305.) 8^o.
- Hasse, P.**, Die Zunahme der Geistesstörungen und ihre Ursachen. (Br. A. 1880, Nr. 262, 263.) Fol.
- Hasse, P.**, Die Ueberbürdung unserer Jugend auf den höheren Lehranstalten mit Arbeit im Zusammenhange mit der Entstehung von Geistesstörungen. Braunschweig 1880. 8^o.
- Koldewey, Fr.**, Dr. Hasse und die Gymnasien. (Br. Anz. 1880, Nr. 215—218, fol.; Grenzboten 1880, Nr. 40. 8^o.)
- Blasius, R.**, Die Schulen des Herzogthums Braunschweig vom hygienisch-statistischen Standpunkte aus betrachtet. Separat-Abdruck aus der Deutschen Vierteljahrsschrift für öffentliche Gesundheitspflege, Bd. XIII, H. 3. Braunschweig 1881. 8^o.

- Bürstenbinder, R.**, Der landwirthschaftliche Unterricht im Herzogthum Braunschweig. (In: Die Landwirthschaft des Herzogthums Braunschweig, Braunschweig 1881, S. 106 — 121.) 8^o.
- Koldewey, Fr.**, Drost Freyenhagen von Rosenstern und das Volksschulwesen vor hundert Jahren. (Br. A. 1885, Nr. 288 — 291. Fol. Auch in den Beiträgen zur Kirchen- und Schulgeschichte S. 85 — 118 u. d. T.: Drost von Rosenstern, der Philanthrop des Weserkreises).
- Koldewey, Fr.**, Die Schulgesetzgebung des Herzogs August des Jüngeren von Braunschweig - Wolfenbüttel. Braunschweig 1887. 8^o.
- [**Rhamm, A.**] Die landschaftlichen Stipendien und die Ritterschaft. O. O. u. J. 4^o. (Bildet einen Theil der gedruckten Verhandlungen des 19. ordentlichen Landtags 1887 — 1889.)
- Behrens, F.**, Das Fürstliche Schuldirektorium im Herzogthum Braunschweig vom Jahre 1786. Urkundliche Darstellung der Geschichte desselben aus dem Nachlasse eines Verstorbenen herausgegeben. Braunschweig 1888. 8^o.
- Heinemann, L.**, Abt D. Carl Julius Franz Stausebach. (Neues Br. Schulblatt 1888, S. 129 — 133.) 8^o.
- Koldewey, Fr.**, Die Schulgesetzgebung des Herzogs Carl I. von Braunschweig und der Handfertigkeitsunterricht in der Volksschule. (Br. A. 1888, Nr. 181 — 183; Pädag. Blätter f. Lehrerbildung 1889, H. 4. 8^o.)
- Bosse, Fr.**, Herzog Julius als Pädagoge. (Neues Br. Schulblatt 1889, Nr. 8 — 9.) 8^o.
- Koldewey, Fr.**, Die Einführung der Reifeprüfungen und die ältesten Reifeprüfungsordnungen im Herzogthum Braunschweig. (Neue Jahrb. f. Phil. u. Pädag., II. Abth. Jahrg. 1889, S. 369 — 395.) 8^o.
- Poten, B.**, Geschichte des militärischen Bildungs- und Erziehungswesens in Deutschland. Bd. I. [Mon. Germ. Paedag. Bd. X.] Berlin 1889. 8^o.

B. Das Unterrichtswesen in einzelnen Ortschaften
bzw. Bezirken des Herzogthums.

Amelungsborn.

- Schulschriften** der ehemaligen Klosterschule zu A. aus den Jahren 1713 bis 1735 finden sich in geringer Anzahl in der Herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel.
- Verlegung**, Von der, der Klosterschule zu A. nach Holzminden. (Br. A. 1760, Nr. 10.) 4^o.
- Dauber**, Mittheilungen aus der Vergangenheit des Herzogl. Gymnasiums zu Holzminden bis zum Jahre 1814. Holzm. Progr. Braunschweig 1860. 4^o. [Darin auf S. 8 — 18 Mittheilungen über die Klosterschule zu Amelungsborn.]

Bevern.

- Berichte** über die Besserungsanstalt in B. (Br. Mag. 1834, Nr. 6, 49; 1836, Nr. 43; 1838, Nr. 13, 14; 1839, Nr. 28; 1842, Nr. 49, 50; 1844, Nr. 45, 46; 1846, Nr. 46; 1852, Nr. 19; 1855, Nr. 30, 31; 1859, Nr. 36, 37; 1862, Nr. 19, 20; 1865, Nr. 48, 49.) 4^o.

- Eissfeld, O.**, Das Wilhelmsstift in B. (Br. A. 1879, Nr. 33.) Fol.
—, Das Wilhelmsstift in B. (Evang. Gemeindeblatt 1884, Nr. 3.) 4^o.
—, Die Herzogl. Erziehungsanstalt „Wilhelmsstift“ zu B. (Br. Landesztg. 1885, 29. März.) Fol.

Blankenburg.

- Schulschriften** der Blankenb. Lateinschule in der Herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel. Aelteste Schrift vom Jahre 1593. Regelmässige Jahresberichte seit 1825.
- Schul-Gesetze**, wonach sich die Fürstliche Schule in Bl. zu achten. 1750. (Koldewey, Br. Sch.-O. II, 584 — 588.) 8^o.
- Nachricht** von den seit der Reformation zu Bl. an der Stadtschule gestandenen Lehrern. (Br. A. 1760, Nr. 43.) 4^o.
- Stübner, J. Chr.**, Denkwürdigkeiten etc. s. S. 21. [Dieses Werk enthält auch werthvolle Nachrichten über das Bl. Schulwesen.]
- von Liebhaber, E. D.**, Vom Fürstenthum Bl. und dessen Staatsverfassung. Wernigerode 1790. 8^o. [Berücksichtigt auch das Schulwesen.]
- Schulze, J. H. A.**, Ueber die Bl. Stadtschule und deren veränderte Einrichtung. O. O. 1792. 8^o.
- Ziegenbein, J. W. H.**, Nachricht von der Industrie-Töchterchule zu Bl. Blankenburg 1806. 8^o.
- Stiftungsfeier**, Dreihundertjährige, des Gymnasiums zu Bl. (Amtsbr. Mitth. 1838, Nr. 10, 11, 12.) 4^o.
- Leopold, C.**, Kurze Nachricht über das [Bl.] Gymnasium, nebst einem Rückblicke auf die Geschichte desselben vom Jahre 1789 bis Ostern 1840. Blankenb. Progr. 1840. 4^o.
- Sattler, H.**, Die frühern Schülerchöre, nebst Bemerkungen über den im Braunschweigischen am spätesten aufgehobenen Chor zu Bl. (Br. Mag. 1861, Nr. 34.) 4^o.
- Gesetze** des Bl. Gymnasiums. Im Programm von 1861. Blankenburg. 4^o.
- [**Leibrock, G. A.**,] Aus der Schulgeschichte Bl.'s. (Br. Schulblatt, 1863, S. 112 — 116.) 8^o.
- Leibrock, G. A.**, Chronik etc. s. S. 21. [Darin auch Mittheilungen über das Bl. Schulwesen.]
- Leibrock, G. A.**, Historische Notizen über Lehrer- und Kirchengdienerstellen in Bl. (Br. Schulblatt 1866, H. 1.) 8^o.
- Dege, W.**, Beiträge zur Geschichte des Bl. Gymnasiums. Festschrift zur Einweihung des neuen Gymnasialgebäudes zu Bl. Blankenburg a. H. 1877. 4^o.
- Bolte, Joh.**, Schulkomödien in Goslar, auch zu Blankenburg a. H. (Zeitschr. d. Harzver. 1887, S. 553 — 555.) 8^o.

Stadt Braunschweig.

Allgemeines.

- Ribbentrop, Ph. Chr.**, Beschreibung der Stadt Br. 2 Theile. Braunschweig 1789, 1791. 8^o. [Darin Mittheilungen über die verschiedenen Unterrichtsanstalten der Stadt.]
- Schröder, H.**, und **W. Assmann**, Die Stadt Br. Braunschweig 1841. 8^o. [Darin Mittheilungen über die verschiedenen Unterrichtsanstalten der Stadt.]

- [Bode, W. J. L.,] Die Stadtverwaltung zu Br. 3. Heft: Verwaltung der Schulen der Stadt Br. Braunschweig 1836. Als Manuscript gedruckt. 8^o.
- Sack, C. W., Geschichte der Schulen zu Br. von ihrer Entstehung an und die Verhältnisse der Stadt in verschiedenen Jahrhunderten. Erste [einzige erschienene] Abtheilung: Die Schulen der Stadt Br. von ihrer Entstehung an bis zur Reformation und die Verhältnisse der Stadt im Jahre 1414. Braunschweig 1861. 8^o.
- Koldewey, Fr., Schulordnungen der Stadt Br. vom Jahre 1251—1828. A. u. d. T.: Br. Schulordnungen, Bd. I. Berlin 1886. 8^o. Vgl. oben S. 186.

Collegium Carolinum.

Technische Hochschule Carolo-Wilhelmina.

Die in Bezug auf das Collegium Carolinum von seiner Begründung im Jahre 1745 bis zu seiner Verwandlung in eine Militärschule im Jahre 1808 erschienenen Druckschriften werden verzeichnet bei Eschenburg, Gesch. des Coll. Carolini, S. 147—154. Die Ordnungen desselben bis zum Jahre 1823 sind abgedruckt bei Koldewey, Br. Schulordnungen, Bd. I, wo die Einleitung auch einen kurzen Ueberblick über die Entwicklung dieser Anstalt enthält.

Anzeigen der Vorlesungen und Uebungen von 1745 bis zu der Verwandlung in eine Militärschule im Jahre 1809, und dann wieder von der Wiederherstellung im Herbst 1814 bis zu der Umgestaltung in eine Polytechnische Schule im Jahre 1862 wurden halbjährlich in 4^o, seit 1756 auch in den Br. A. bezw. im Br. Mag. veröffentlicht. Seit 1862 Jahresberichte in 8^o.

[Eschenburg, J. J.,] Versuch einer Entstehungsgeschichte des hiesigen Collegii Carolini. Aus Urkunden. (Br. Mag. 1791, Nr. 1—4, 11.) 4^o.

Eschenburg, J. J., Entwurf einer Geschichte des Collegii Carolini in Br. Berlin und Stettin 1812. 8^o.

Nachricht von der königl. Westphäl. Militärschule zu Br., am Ende des Jahres 1809. (Minerva, Journal hist. u. polit. Inhalts, Hamburg, Jahrg. 1810, S. 80—103, 254—269.) 8^o.

Marx, C. M., Die physikalische Sammlung des Herzogl. Collegii Carolini. Braunschweig 1831. 8^o.

[Spehr, F. W.,] Schreiben eines Braunschweigers an einen auswärtigen Freund, die Errichtung einer Universität oder eines polytechnischen Instituts in B. betreffend. Nebst Anlagen. Braunschweig 1831. 8^o.

Petri, V. F. L., Ueber Wesen und Zweck des Herzogl. Collegii Carolini zu Br., ein Wort der Verständigung an seine Mitbürger, veranlasst durch das neulich erschienene Sendschreiben über Errichtung einer Universität oder eines polytechnischen Instituts hieselbst. Braunschweig 1831. 8^o.

Krüger, G. T. A., Das Obergymnasium in seinem Verhältnisse zu der Universität und dem Collegio Carolino. Osterprogr. des Obergymnasiums von 1832. Braunschweig 1832. 4^o.

Friedemann, Fr. Traug., Die Einrichtung der höheren Lehranstalten der Stadt Br. im Jahre 1828 und das Verhältniss des

- Gesammtgymnasiums zu dem Collegium Carolinum. Hadamar und Weilburg 1833. 8^o.
- Petri, Vict. Freder. Orthobius**, De Collegii Carolini indole atque ratione observationes. Vorwort zu dem Progr. des Coll. Carol.: Commentationum in Jobum fasciculus primus. Brunsvigae 1833. 4^o.
- Nachricht** über die Umgestaltung und Erweiterung des Collegii Carolini zu Br. (Br. Mag. 1835, Nr. 38. 4^o. Vgl. auch Br. Mag. 1836, Nr. 16.) 4^o.
- [Auf diese Umgestaltung und Erweiterung beziehen sich auch folgende Schriften:]
- Ueber den bei dem Collegio Carolino zu ertheilenden Unterricht in den zeichnenden Künsten. (Br. Mag. 1835, Nr. 43.) 4^o.
- Die landwirthschaftliche Lehranstalt in Br. (Br. Mag. 1835, Nr. 50.) 4^o.
- Die pharmaceutische Lehranstalt in der technischen Abtheilung des Collegii Carolini. (Br. Mag. 1836, Nr. 4.) 4^o.
- Dedekind, [J. L. U.]** Die höhere Handelslehranstalt oder die merkantilische Abtheilung des Herzogl. Collegii Carolini zu Br. (Br. Mag. 1836, Nr. 41.) 4^o.
- Uhde, A.**, Die höhere technische Lehranstalt oder die technische Abtheilung des Herzogl. Collegii Carolini zu Br. nach Zweck, Plan und Einrichtung. Braunschweig 1836. 8^o.
- Bestimmungen**, Allgemeine, über den Wirkungskreis, die Verhältnisse und Verpflichtungen des Directoriums, der Vorsteher und der Lehrer bei den drei Abtheilungen des Carolinums. [Erlassen vom Herzogl. Staatsministerium am 25. März 1836.] O. O. [1836.] 4^o.
- Petri, V. F. L.**, Mittheilungen über die humanistische Abtheilung des Herzogl. Collegii Carolini zu Br. (Brunonia 1839, S. 57 — 71.)
- Lehranstalt**, Die pharmaceutische, des Collegii Carolini zu Br. (Aus dem Hamb. unpart. Correspondenten vom 17. Dec. 1840 abgedr. im Br. Mag. 1841, Nr. 1.) 4^o.
- Forstakademie**, Die, zu Br. (Aus „Leipz. Allgem. Zeitung“, 1841, Nr. 61, abgedr. im Br. Mag. 1841, Nr. 17.) 4^o.
- Schiller, C. G. W.**, Braunschweigs schöne Literatur in den Jahren 1745 — 1800, die Epoche des Morgenrothes der deutschen schönen Literatur. Wolfenbüttel 1845. 8^o. [Die darin behandelten Persönlichkeiten waren zum Theil Lehrer am Coll. Carolinum.]
- Petri, V. F. L.**, Sein oder nicht sein, oder Hinter dem Berge wohnen auch Leute. Ein polemisch-pädagogischer Commentar über Horat. Sat. II, 1, 20. Braunschweig 1852. 8^o.
- Lehrplan** und sonstige Einrichtungen der höheren technischen Lehranstalt des Herzogl. Collegii Carolini zu Br. Braunschweig 1855. 8^o.
- Lehrplan** des Herzogl. Collegii Carolini in Br. nach seiner Erweiterung als Polytechnische Schule. Im Auftrag des Herzogl. Staatsministeriums veröffentlicht vom Directorium der Anstalt. (Br. Mag. 1862, Nr. 38.) 4^o. Erschien auch als besondere Schrift, Braunschweig 1862. 8^o.
- Verwaltungs-Ordnung** für das Herzogl. Collegium Carolinum zu Br. Braunschweig 1872. 8^o.

- Das Collegium Carolinum. Br. A. 1877, Nr. 239, 240.) Fol.
Excursionsliederbuch für Studirende an technischen Hochschulen.
Herausg. von A. Pagel und E. Weidlich, Studirende der
Carola-Wilhelmina zu Br. Braunschweig [1879]. 24^o.
Marx, [C. M.,] Abriss einer Geschichte des hiesigen anatomisch-
chirurgischen Instituts. (Br. Mag. 1830, Nr. 21.) 4^o.
Uhde, C. W. F., Das Herzogliche Collegium anatomico-chirurgicum
zu Br. von 1750 bis 1868. (Br. Mag. 1868, Nr. 31, 43, 49,
50.) 4^o.

Humanistische Lehranstalten.

- Dürre, Herm.,** Geschichte der Gelehrtschulen zu Br. Erste
[einzige] Abth. Vom 11. Jahrhundert bis zum Jahre 1671.
Ein Beitrag zur Geschichte der Stadt Br. für das Jubeljahr
1861. Progr. des Obergymnasiums zu Br. 1861. 4^o.
Schulschriften des Aegidianums aus den Jahren 1611 bis 1728
finden sich, aber nur in geringer Zahl, in der Herzogl. Biblio-
thek zu Wolfenbüttel. Einige Lectionspläne und Schulgesetze
bei Koldewey, Br. Schulordn. Bd. I.
Schulschriften des Katharineums und des **Martineums** finden
sich in verhältnissmässig grosser Zahl sowohl in der Stadt-
bibliothek zu Br. als in der Herzogl. Bibliothek zu Wolfen-
büttel. Die älteste Druckschrift des Katharineums ist vom
Jahre 1596, die des Martineums vom Jahre 1562. Die wich-
tigsten Ordnungen bei Koldewey, Br. Schulordn. Bd. I.
Schulschriften des Gesamtgymnasiums (Obergymnasium,
Progymnasium, Realgymnasium) seit 1828. Man findet sie am
vollständigsten in der Stadtbibliothek zu Br. und in der Herzogl.
Bibliothek zu Wolfenbüttel.
Schulschriften des Martino-Katharineums seit 1867, des **Neuen
Gymnasiums** seit 1889.
Heusinger, Konr., Kurze Nachrichten von der Herzogl. Katha-
rinenschule zu Br. und ihrer Einrichtung seit 1790. Ein-
ladungsschrift zum 100jährigen Jubelfeste der Anstalt am
8. Juli 1800. Braunschweig. 4^o. [Daraus der Lehrplan bei
Koldewey, Br. Schulordn. I, 441 — 447.]
Heusinger, Konr., Eröffnung der Schularbeiten im Katharinen-
gymnasium bei dem Anfange des 19. Jahrhunderts. Progr.
1801. 8^o.
Scheffler, G. A. Chr., Einige biographische Notizen über Konrad
Heusinger. Einladungsschrift zum Osterexamen des Kathari-
neums 1822. 4^o. [Enthält auch biographische Notizen über
die damaligen Lehrer der Anstalt.]
Reden beim Wechsel des Directorates im Herzogl. Katharineum zu
Br., gehalten den 7. Jan. 1824. Braunschweig 1824. 8^o.
Lehrplan des Herzogl. Katharineums für das Sommerhalbjahr
1824 nebst vorläufigen Bemerkungen von F. Tr. Friedemann.
Progr. Braunschweig 1824. 4^o.
Hoffmann, A. H., von Fallersleben. Mein Leben. Aufzeichnungen
und Erinnerungen. Bd. I. Hannover 1868. 8^o. [Darin auf
S. 83 f. Mittheilungen über das Katharineum aus der Zeit, als
H. dasselbe besuchte.]
Sörgel, Mart. Friedr., Nachrichten von Wirklichen Schulver-
besserungen des Gymnasii Martiniani, worinne besonders die
preisswürdige Liebe Weiland Frauen Annen Catharinen Roosen

- gegen die Lehrer des Gymnasii gerühmet wird. Progr. Braunschweig 1773. 4^o.
- Scheffler, G. A. Chr.**, Bemerkungen über die Absonderung der Schulen für Studirende und Nichtstudirende nebst dem neuen Lectionsplan und den Schulgesetzen des Martineums. Progr. Braunschweig 1801. 4^o. [Daraus Lehrplan und Schulgesetze bei Koldewey, Br. Schulordn. I, 448 — 458.]
- Scheffler, G. A. Chr.**, Einige Nachrichten von dem Martineum zu Br. Progr. 1817. 4^o.
- Nachrichten**, Einige, vom Schulwesen überhaupt, und besonders von dem hiesigen Martineum und der grossen Herzogl. Schule zu Wolfenbüttel. (Br. Mag. 1818, Nr. 24, 25.) 4^o.
- Strauss, D. Fr.**, Leben und Schriften des Dichters und Philologen Nicodemus Frischlin. Frankfurt a. M. 1856. 8^o. [Darin Mittheilungen über Frischlin's Wirksamkeit als Rector des Martineums.]
- Krüger, G. T. A.**, Die Primanerarbeiten gegen Ende des 17. und im Anfange des 18. Jahrhunderts. Ein Beitrag zur Geschichte des Martineums und des Gymnasialwesens überhaupt. Progr. des Obergymnasiums zu Br. 1860. 4^o.
- Dürre, Herm.**, Hermann Nicephorus, Rector des Martineums zu Br., 1595 — 1604. Mit acht urkundlichen Beilagen. Progr. des Gymnasiums Martino-Catharineum zu Br., Mich. 1869. 4^o.
- Lachmann, C. L. F.**, Das Martineo-Catharineum, ein Gesamtgymnasium für Br. (Br. Mag. 1819, Nr. 11, 12.) 4^o.
- Nachricht** von der Umgestaltung der Schulen in der Stadt Br. Veröffentlicht unter dem 6. Dec. 1827 von der Commission zur Verbesserung der Unterrichtsanstalten in der Stadt Br. O. O. [1827]. 4^o. [Abgedr. bei Koldewey, Br. Schulordn. Bd. I.]
- Einladungsschrift** zur feierlichen Weihe des Gesamtgymnasiums zu Br. in der Brüdernkirche zu St. Ulrichi. Braunschweig 1828. 4^o.
- [**Friedemann, Friedr. Traugott**,] Allgemeine Umriss der Verfassung des Gesamtgymnasiums zu Br. nebst dem Lehrplane bis Ostern 1828. Braunschweig 1828. 4^o. [Theilweise bei Koldewey, Br. Schulordn. Bd. I.]
- Gesetze** für die Schüler des Gesamtgymnasiums zu Br. 1828. 4^o. [Abgedruckt bei Koldewey, Br. Schulordn. Bd. I.]
- Gesetze** für die an den gymnastischen Uebungen theilnehmenden Schüler des Obergymnasiums. Braunschweig, am 7. Juli 1828. 8^o.
- Bestimmung** der amtlichen Verpflichtungen und Verhältnisse der Lehrer am Gesamtgymnasium zu Br. 1829. 4^o. [Abgedr. bei Koldewey, Br. Schulordn. Bd. I.]
- Lehrplan** des Obergymnasiums von Michaelis 1828 bis Ostern 1829. Progr. Braunschweig 1828. 4^o.
- Hasenbalg**, Musikdirector, Einige Worte über Singchöre überhaupt, insbesondere aber über die Einrichtung des hiesigen, jetzt vereinigten Chors. (Br. Mag. 1829, Nr. 13.) 4^o.
- Krüger, G. T. A.**, Das Gesamtgymnasium zu Br. Progr. 1831. Braunschweig 1831. 4^o.
- Krüger, G. T. A.**, Das Obergymnasium in Br. in seinem Verhältnisse zu der Universität und dem Collegio Carolino. Osterprogr. des Obergymnasiums von 1832. 4^o.
- Friedemann, Friedr. Traug.**, Die Einrichtung der höheren Unterrichtsanstalten der Stadt Br. im Jahre 1828, und das Ver-

- hältniss des Gesamtgymnasiums zu dem Collegium Carolinum. Hadamar u. Weilburg. 1833. 8^o.
- Gesetze** für die Schüler des Gesamtgymnasiums zu Br. 1833. 4^o.
Neue unveränderte Abdrücke: 1848, 1865, 1874. 4^o.
- Sendschreiben** an den Herrn Prof. Dr. Krüger etc. bei dessen Amts-Jubelfeier nach 50jähriger Wirksamkeit am 14. Nov. 1883 im Namen sämtlicher Lehrer des Gymnasiums von Professor Dr. Assmann. Braunschweig 1863. 4^o.
- Krüger, G. T. A.**, Rückblick auf die Geschichte des Gymnasiums, insonderheit des Ober- und Progymnasiums, von seiner ersten Einrichtung im Jahre 1828 an bis auf die Gegenwart. Progr. des Ober- und Progymnasiums von 1866. Braunschweig 1866. 4^o.
- Koch, K.**, Fussball. Regeln des Fussball-Vereins der mittleren Classen des Martino-Catharineums zu Br. Braunschweig 1875. 16^o.
- Koch, K.**, Regeln des Thorballs mit einigen Bemerkungen für Anfänger, einer Tafel und einem Plane. Braunschweig 1877. 16^o.

Realistische Lehranstalten.

- Reichard, E. C.**, Nachricht von einer neu angelegten öconomisch-mathematischen Realschule [in Berlin]. (Br. A. 1747, Nr. 66). 4^o. [Anregung zur Begründung der Realschule im Waisenhaus.]
- Zwicke, J. A. A.**, Vorläufige Nachricht von der gegenwärtigen Verfassung der Schule im Hochfürstl. grossen Waisenhaus zu Br. Braunschweig 1754. 8^o. (Abgedr. bei Koldewey, Br. Schulordn. I, 269—297. Ausserdem in der folgenden Schrift:)
- Koldewey, Fr.**, Die Verfassung der Realschule im Hochfürstl. Grossen Waisenhaus zu Br. 1754. Progr. des Realgymnasiums zu Br. 1886. 4^o.
- Kunz, Ferd.**, Vorläufige Nachricht von der in Braunschweig zu errichtenden Lehr- und Erziehungsanstalt für diejenigen, welche sich dem Kaufmannsstande widmen wollen. (Br. Mag. 1804, Nr. 26.) 4^o.
- Ankündigung** und Plan eines zu errichtenden und Michaelis dieses Jahres zu eröffnenden Realinstituts. Braunschweig 1824. 4^o.
- Ankündigung** und Plan eines zu errichtenden und Ostern künftigen Jahrs zu eröffnenden Realinstituts. (Br. Mag. 1824, Nr. 40.) 4^o.
- Lehrplan** für das Ostern 1825 zu eröffnende Realinstitut. (Br. Mag. 1825, Nr. 1.) 4^o.
- Crüger, Carl**, Gedanken bei Errichtung einer höhern Bürgerschule zu Braunschweig, vorzugsweise zur Bildung der dem Handelsstande bestimmten Jugend. (Br. Mag. 1825, Nr. 12.) 4^o.
- Lehrplan** des hiesigen Realinstituts für das Winterhalbjahr von Mich. 1825 bis Ostern 1826. (Br. Mag. 1825, Nr. 35.) 4^o.
- Nachrichten** über das **Realgymnasium** wurden bis 1884 nur in unregelmässigen Zwischenräumen veröffentlicht. Was davon erhalten ist, findet sich in der Stadtbibliothek zu Br. und in der Registratur der Anstalt. Seit Ostern 1885 regelmässige Jahresberichte in 4^o.
- Koldewey, Fr.**, Geschichte des Realgymnasiums zu Br. Erste Abtheilung. Nach gedruckten und ungedruckten Quellen zu-

- sammengestellt. Progr. des Realgymnasiums zu Braunschweig 1885. 4^o.
- Lehrplan** des Herzogl. Realgymnasiums zu Br. Braunschweig 1888. 8^o.
- Statut**, die Organisation der städtischen Realschule II. Ordn. zu Br. betreffend. Braunschweig, den 28. Juni 1873. 8^o. Dazu die abändernden bezw. aufhebenden Statute vom 20. Juli 1878 und vom 24. März 1883, beide 8^o.
- Regulativ**, die städtische Realschule zu Br. betreffend. Braunschweig, den 24. März 1883. 8^o.
- Berichte** über die städtische Real- bezw. Oberrealschule erschienen seit 1878 alle 2 Jahre in 4^o und enthalten zum Theil die Lehrpläne einzelner Unterrichtsfächer.
- Berichte** über die höhere Privatlehranstalt des Dr. Jahn, vormals des Dr. Günther, aus den Jahren 1874, 1876, 1883, seit 1889 jährlich. 4^o.
- Jahresberichte** der Handelsschule zu Br. seit 1876. 4^o.
- Volks- und Bürgerschulen. Lehrerseminar.
- Nachricht**, Verläufige, von jetziger Einrichtung der Kleinen Schulen in der Stadt Br. O. O. 1751. 4^o. [Abgedr. bei Kolde-
wey, Br. Schulordn. I, 259—267.]
- Fortsetzung**, Erste, der Nachricht von jetziger Einrichtung der Kleinen Schulen in der Stadt Br. Braunschweig 1752. 4^o.
- Einladungsschriften** zu den Prüfungen der Waisenhaus-
schule bzw. der vereinigten Waisenhaus- und Aegidienschule zu Br. seit 1752, darunter auch Lectionsverzeichnisse, finden sich in der Stadtbibliothek zu Br. und der Herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel.
- Nachrichten** von der vereinigten Waisenhaus- und Aegidienschule zu Br. (Gel. Beytr. 1776, Nr. 25.) 4^o.
- Nachrichten** von dem Unterrichte in der Fürstlichen Waisenhaus- und Aegidienschule in Br. (Gel. Beytr. 1778, Nr. 36.) 4^o.
- Nachricht** von den Lectionen, welche in der hiesigen Fürstl. Waisenhaus- und Aegidienschule getrieben werden, und was für den Unterricht darin vierteljährlich bezahlet wird. Braunschweig 1794. 4^o.
- Nachrichten** von zwei Industrieschulen in Br., in der ersten Hälfte dieses Jahrhunderts. (Br. Mag. 1798, Nr. 25.) 4^o.
- Bode, W. J. L.**, Beitrag zu der Geschichte der Unterrichts-
anstalten, besonders der Bürgerschulen der Stadt Br. (Br. Mag. 1830, Nr. 11 u. 12.) 4^o. Auch als Sonderdruck, o. O. u. J. 4^o.
- Nachricht** von der Umgestaltung der Bürgerschulen in der Stadt Br. Bekanntmachungen des Magistratsdirectors Bode und des Generalsuperintendenten Henke. (Br. Mag. 1830; Nr. 14.) 4^o.
- Chamloth, W.**, Erinnerung an Friedrich August Junker, weiland Garnisonprediger und Director der Waisenhausanstalten, der Garnison-
schule und des Schullehrerseminars zu Br. (Br. Schul-
bote 1854, S. 91—94^o.) 8^o.
- Berichte** über die Bürgerschulen der Stadt Br., anfangs in den Einladungsschriften zu den öffentlichen Schulprüfungen enthalten, finden sich in der Herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel bzw. in der Stadtbibliothek zu Braunschweig seit 1858.
- Hirsche, K.**, Der Schönschreibeunterricht in den Volksschulen zu Br. Eine Skizze. Braunschweig 1860. 8^o.

- Bosse, Fr.**, Zur Geschichte des Br. Lehrer-Seminars. (Br. A. 1885, Nr. 90.) Fol.
- Bosse, Fr.**, Die Anfänge des Lehrer-Seminars in der Stadt Br. (Br. A. 1886, Nr. 271 — 273.) Fol.
- Lehnecke, A.**, Die Herzog-Leopold-Stiftung in Br. (Neues Br. Schulblatt 1888, S. 251 — 255.) 8^o.

Mädchenschulen höherer Art.

- Ankündigung**, die Töcherschule der Madame Delolme in Br. [Unterricht für Töchter von 10 Jahren und darüber] betreffend. (Br. Mag. 1813, Nr. 34; 1814, Nr. 7.) 4^o.
- Anzeige**, die Pottsche Töcherschule betreffend. (Br. Mag. 1814, Nr. 40.) 4^o.
- Mittheilungen** bezw. **Berichte** über die **städtische höhere Töchter-** bezw. **Mädchenschule** seit 1865, anfangs in 8^o, seit 1880 in 4^o.
- Schulordnung** für die städtische höhere Mädchenschule zu Br. vom 15. Oct. 1875. O. O. und J. 8^o.
- Einrichtungs- und Lehrplan** der städtischen höheren Töcherschule zu Br. Herausgeg. im Namen des Lehrer-Collegiums von Director Dr. O. Sommer. Braunschweig 1878. 8^o.
- Regulativ**, die städtischen Mädchenschulen zu Br. betreffend, vom 15. Nov. 1880. 8^o.
- Einrichtungs- und Lehrplan** der städtischen höheren Mädchenschule. (Im XII. Berichte von 1884.) 4^o. [Auch gesondert erschienen.]
- Sommer, O.**, Die Geschichte der städtischen höheren Mädchenschule zu Br. Braunschweig 1888. 4^o. [17. Jahresbericht der Schule.]
- Entwicklungs- und Lehrplan** der städtischen Mädchenschule. (Im Jahresbericht der städtischen höheren Mädchenschule von 1880.) 4^o.
- Jahresberichte** über die städtische Mädchenschule seit Ostern 1881, zuerst in Verbindung mit den Berichten über die städtische höhere Mädchenschule, seit Ostern 1883 gesondert. 4^o.
- Festspiel** zur Einweihung der neubauten städtischen Mädchenschule zu Br., aufgeführt im Februar 1889. Braunschweig 1889. 8^o.
- Schulnachrichten** der Lüttge-Harder'schen Töcherschule aus den Jahren 1858 bis 1884, vorhanden in der Stadtbibliothek zu Br.
- Sophien-Schule**, Die, zu Br. 1884. 8^o.
- Schulordnung** für die höhere Privat-Töcherschule von Marie Tolle [zu] Br. O. O. 1889. 8^o.
- Lehrplan** der höheren Privat-Mädchenschule von Marie Tolle zu Braunschweig. O. O. u. J. Folioblatt.

Taubstummen-Anstalt.

- Ziegenbein, [J. W. H.]** Historisch-pädagogische Blicke auf den Taubstummenunterricht und die Taubstummeninstitute. Mit Beziehung auf die verdienstlichen Bemühungen des hiesigen Armenschullehrers Herrn Albrecht um den Unterricht der Taubstummen. (Br. Mag. 1822, Nr. 47 — 50.) 4^o. [Auch als besondere Schrift, Braunschweig 1823.] 8^o.

- Taubstummen - Institut**, Das zu Br. errichtete, im Anfange des Jahres 1829. (Br. Mag. 1829, Nr. 21.) 4^o. [Bekanntmachung des Magistratsdirectors Bode.]
- Mansfeld**, Das Taubstummen-Institut zu Br., von seiner Errichtung bis zu Ende des Jahres 1829. Nebst einer Mittheilung über den Unterricht und die Erziehung der Zöglinge des Taubstummen-Instituts von F. A. Westphal, Abte etc. Braunschweig 1830. 8^o.
- Harnisch**, Aus dem Reisetagebuche desselben im August 1831. (Diesterweg's Rhein. Blätter 1832, Januar—Juni.) 8^o.
- Krüger, G. T. A.**, Nachrichten über den gegenwärtigen Zustand des Taubstummen - Instituts zu Br. (Br. Mag. 1834, Nr. 47; 1836, Nr. 18.) 4^o.
- Stahl, H.**, Kurze Mittheilungen über Wesen, Unterricht und Erziehung des Taubstummen, nebst einigen Notizen über das Taubstummen-Institut zu Br. und einigen Proben kleiner Dichtungen von reiferen Zöglingen desselben. Braunschweig 1860. 8^o.
- Danger, O.**, Denkschrift zur Feier des 50 jährigen Jubiläums der Taubstummen-Anstalt zu Br. am 6. Sept. 1878. [Braunschweig 1878]. 8^o.
- Schlott, G.**, Rückblick auf das 60 jährige Bestehen der Taubstummen - Anstalt zu Br. (Blätter für Taubstummen - Bildung 1889, Nr. 1.) 8^o.

Calvörde.

- [**Stölting, G.**,] Geschichte der Schule im Flecken C. bis zum Jahre 1825. Von R. S. (Br. Schulblatt 1870, S. 13 — 27.) 8^o.

Duttenstedt.

- Breithaupt, A.**, Ankündigung eines ökonomischen Instituts [in D.]. (Br. Mag. 1808, Nr. 7.) 4^o.

Eschershausen.

- Einweihung** des neuen Schulgebäudes in E. (Br. Schulblatt 1864, S. 225 — 236.) 8^o.

Gandersheim.

- Schulschriften** der Gandersheimer Stiftsschule, die ältesten, ein lateinisches Gedicht vom Jahre 1711, finden sich in geringer Zahl in der Herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel.
- Breithaupt, Joh. Paul Wilh.**, Nachricht von den öffentlichen und besondern Lectionen in der ersten Klasse der Stiftsschule zu G., und den dabei üblichen Lehrarten. Helmstedt 1771. 4^o.
- Hoechel, J. Ch. J.**, Programma pro ad examen cohortis studiosae scholae Gandesiensis etc. invitat. Adjectus est lectionum in classe suprema tractandarum catalogus. Clausthal 1778. 4^o.
- Brackebusch, G. L.**, Beiträge zu einer Geschichte des vaterländischen, insonderheit des G. Schulwesens. (Br. Schulbote 1854, S. 94 — 98.) 8^o.
- Köpke, R.**, Die älteste deutsche Dichterin, culturgesch. Bild aus dem 10. Jahrhundert. Berlin 1869. 8^o.
- Köpke, R.**, Hrotsvit von G. Zur Literaturgeschichte des 10. Jahrhunderts. Berlin 1869. 8^o. A. u. d. T.: Ottonische Studien zur Geschichte im 10. Jahrhundert II. [In diesem Werke findet sich ein Verzeichniß der Literatur über Hrotsvitha bis 1869.]

- Koldewey, Fr.**, Geschichte des Paedagogium illustre zu G. und seiner Umwandlung in die Julius-Universität Helmstedt. Progr. des Gymnasiums zu Wolfenbüttel von 1869. 4^o. [Ohne die Anmerkungen und mit einigen Aenderungen in den Beiträgen zur Kirchen- und Schulgesch. d. Herzogth. Br.]
- Steinhoff, R.**, Hrotsvitha, Canonissin des Stifts G., die älteste deutsche Dichterin. (Zeitschr. des Harzver. 1882, S. 116 — 141.) 8^o.
- Brackebusch, G. L.**, Verzeichniss der Rectoren der früheren lat. Stifts- und der jetzigen Bürgerschule. (G. Kreisblatt 1884, Nr. 20.) Fol.
- Grashof, O.**, Das Benedictinerinnenstift G. und Hrotsvitha. (Studien und Mittheilungen aus dem Benedictiner- und dem Cistercienser-Orden, herausgeg. von Maurus Kinter, Würzburg und Wien, Jahrg. 1884 ff.) 8^o.
- Schröter, W.**, Eine Rector-Einführung zu G. vor 100 Jahren. (G. Kreisblatt 1884, Nr. 21.) Fol.
- Brackebusch, G. L.**, Nachrichten über die Lehrer zu Alt-G. seit Anfang des 17. Jahrhunderts. (G. Kreisblatt 1887, Nr. 37.) Fol.
- Jahresberichte des Realgymnasiums zu G. seit 1882.** 4^o.

Gittelde.

- von Strombeck, H.**, Gründung der Schule zu G. (Zeitschr. d. Harzver., Jahrg. II, 1869, H. 2, S. 216.) 8^o.

Hasselfelde.

- Buss, W.**, Kurze Darstellung des Schulwesens zu H. (Br. Schulblatt 1844, S. 161 — 182.) 8^o.
- Buss, W.**, Statistische Nachrichten über die Bürgerschule zu H., 1841 — 1854. (Br. Schulbote 1854, S. 100 — 101.) 8^o.
- Sölter, G. A. W.**, Kurze Nachrichten über die Bürgerschule zu H. und ihre äussere Entwicklung in den 25 Jahren von 1841 — 1866. (Br. Schulblatt 1866, S. 104 — 108.) 8^o.

Hedeper.

- Baumgarte, A.**, Versuch einer Chronik der Schule zu H. (Br. Schulblatt 1865, S. 185 — 192.) 8^o.

Helmstedt.

Lateinschule, bezw. Pädagogium, Gymnasium.

- Schulschriften der Helmstedter Lateinschule bezw. des Pädagogiums und des Gymnasiums.** Eine zahlreiche Sammlung derselben, die bis 1713 zurückgeht, besitzt die Herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel. In der Registratur des Gymnasiums selbst befinden sich die Programme seit 1815. Die wichtigsten Ordnungen bis 1824 bei Koldewey, Br. Schulordn., Bd. II.
- Weber, Andr.**, Origo festi Gregoriani sive scholastici ab aliquibus scholis quotannis solemniter celebrati. Helmstedter Progr. 1714. 4^o.
- Schulordnung für die Stadt H. Braunschw., den 18ten Juli 1755.** 4^o. [Abgedr. bei Koldewey, Br. Schulordn. II, 374 — 401.]
- Mirus, A. G.**, Vom Heiligen Gregorius und dem Gregorien-Feste. Erste und zwote Abhandlung. Zwei Helmstedter Programme. 1768. 4^o.

- Wiedeburgius, Fr. Aug.**, Serenissimi Caroli ducis insignem curam instituendae iuventutis praecipue in seminario philologico et paedagogio H. recens constitutis conspicuam praedicat. Subiunctus est praelectionum per hoc semestre hibernum in utroque collegio habendorum Catalogus. Progr. 1779, 4^o. [Daraus Lectionsplan und Gesetze des Seminars bei Koldewey, Schulordn. II, 463—466.]
- Wiedeburg, Fr. Aug.**, Nachricht von dem auf der Julius-Carls-Universität zu H. errichteten-philologisch-pädagogischen Institut. (Gel. Beytr. 1780, Nr. 79—81.) 4^o. [Abgedr. bei Koldewey, Br. Schulordn. II, 467—475.]
- Wiedeburg, Fr. Aug.**, Grundsätze, Plan, Disciplin und Lehrmethode für das Herzogl. pädagogische Institut zu H. Helmstadt und Braunschweig 1781. 8^o.
- Wiedeburg, Fr. Aug.**, Verfassung und Methoden des philologisch-pädagogischen Instituts auf der Julius-Carls-Universität. Helmstadt 1797. 8^o.
- Wiedeburg, Fr. Aug.**, Ueber die bisherige Verbindung des Pädagogiums zu H. mit der Universität und die zu hoffende Erweiterung desselben als Lyceum. Helmstedter Progr. 1810. 4^o.
- Nachricht vom Pädagogium zu H.** (Br. Mag. 1811, Nr. 17.) 4^o.
- Wiedeburg, J. Th.**, Lehrplan des neu errichteten Gymnasiums zu H. Einladungsschrift zur Feier des Säcularfestes der Reformation. Progr. 1817. 4^o.
- Regulativ für das Abiturienten-Examen im H. Gymnasium.** Im Progr. von 1824. 4^o. [Abgedr. bei Koldewey, Br. Schulordn. II, 569—574.]
- Chronik des Gymnasiums zu H.** (Seebodes phil.-pädag. Archiv 1824, H. 4, S. 765 ff.) 8^o.
- Knoch, W.**, Geschichte des Schulwesens, besonders der lateinischen Stadtschule zu H. 3 Abtheilungen. Helmstedter Progr. 1860—1862. 4^o.
- Cunze, Th.**, Schüler-Album des Vereinigten Helmstedt-Schöningenschen Gymnasiums 1817—1867. O. O. 1867. 4^o.
- [**Dauber, Ad.**] Verzeichniss der Lehrer des H. Gymnasiums von 1817—1882. Helmstedter Progr. von 1882. 8^o.
- Schüleralbum (1867—1882.)** Helmstedter Progr. von 1882. 4^o.

Volks- und Bürgerschulen.

- Schulordnung für die Stadt H. vom J. 1755.** 4^o. Vgl. oben unter Lateinschule.
- Nachrichten von den Waisenhausanstalten zu H., im Ganzen 51,** vom 29. März 1752 bis zum 29. März 1803, sämmtlich 8^o. Zum Theil vorhanden in der Herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel.
- Nachricht von der bisherigen Waisenhausanstalt zu H.** (Br. Mag. 1803, Nr. 20.) 4^o.
- Töchterschule, Die, in H.** (Br. Mag. 1819, Nr. 18.) 4^o.
- Nachrichten über die H. Töchterschule, desgl. über die dortige Freischule,** wurden seit 1821 veröffentlicht, anfangs in unregelmässigen Zwischenräumen, später jährlich in 4^o. Lückenhafte Sammlungen in der Herzogl. Bibliothek und im Landeshauptarchiv zu Wolfenbüttel.
- Querner, [G.]** Die feierliche Einweihung der höhern Bürgerschule in H., am 19. October 1835. (Br. Mag. 1836, Nr. 8.) 4^o.

- Schulnachrichten** über die H. Bürgerknabenschule, erschienen seit Ostern 1836. 4^o.
- Querner, G.**, Beiträge zur älteren Geschichte des Schulwesens in H. (Br. Schulblatt 1843, S. 407—422.) 8^o.
- Dedekind**, Die am 14. October 1845 vollzogene Einweihung des neuen Schulgebäudes in der Vorstadt Neumark bei H. (Br. Schulblatt 1845, S. 327—337.) 8^o.
- Knoch, W.**, Eine Erscheinung des Pietismus und der erste Armenunterricht zu H. in der ersten Hälfte des vorigen Jahrhunderts. (Br. Mag. 1859, Nr. 41, 48.) 4^o.
- Stölting, G.**, Jährliche Nachrichten über die Bürgerschulen in H. Helmstedt 1877—1889. 4^o.
- Stölting, G.**, Lehrplan für den Religionsunterricht an den H. Bürgerschulen. Helmstedt 1880. 8^o.
- Stölting, G.**, Zur Geschichte des H. Mädchenschulwesens. (Helmst. Kreisbl. 1881, Beil. zu Nr. 10.)
- Instruction** für die Lehrer und Lehrerinnen an den städtischen Bürgerschulen zu H. nebst einer Ferienordnung. Helmstedt 1884. 8^o.
- Stölting, G.**, Lehrplan der ersten Bürgerschule zu H. Helmstedt 1884. 8^o.
- Stölting, G.**, Revidirter Lehrplan für die zweite Bürgerknabenschule zu H. Helmstedt 1888. 8^o.
- Jahresberichte** über die städtische höhere Mädchenschule. Helmstedt 1884 ff. 8^o.

Holzminden.

- Schulschriften** der im J. 1760 vereinigten Amelungsborner Kloster- und Stadtschule bezw. des Gymnasiums. Eine nahezu vollständige Sammlung derselben seit 1760 findet sich in der Herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel. Die Registratur des H. Gymnasiums besitzt fast nur die Programme aus der neueren Zeit. Die wichtigsten Ordnungen bis 1826 bei Koldewey, Br. Schulordn. Bd. II.
- Schulordnung** der Stadt H. vom Jahre 1756. (Koldewey, Schulordn. II, 402—448.) 8^o.
- Richter, Friedr. Wilh.**, Kurze Nachricht von der neuen Herzogl. Kloster- und Stadtschule zu H. an der Weser nebst einem Verzeichniss der öffentlichen und besonderen Schularbeiten. Einladungsschrift zu der feierlichen Eröffnung der Anstalt am 15. Jan. 1760. Holzminden. 4^o.
- Petersen, H. A.**, Vollständige Nachricht von der jetzigen innern und äussern Verfassung der Herzogl. Kloster- und Stadtschule zu H. Nebst einer Anzeige der für dieses Winterhalbjahr von Mich. 1777 bis Ost. 1778 angesetzten Lectionen etc. Holzminden. 4^o.
- Petersen, H. A.**, Sendschreiben an einen Schulfreund. Holzm. Michaelisprogr. von 1780. 4^o. [Daraus ein Kostenanschlag für Unterhalt und Unterricht der fremden Schüler bei Koldewey, Br. Schulordn. II, 478—481.]
- Häseler, J. Fr.**, Kurze Nachricht von der Einrichtung der Amelunxbornschen Klosterschule in H. O. O. 1785. 4^o.
- Meyerhoff, J. H. J.**, Nachrichten von dem gegenwärtigen Zustande der Kloster- und Stadtschule zu H. Progr. Göttingen 1806. 8^o.

- Koken, Joh. Chr.**, An die auswärtigen Aeltern und Pfleger junger Leute, welche die Schule in H. besuchen. Am Schlusse des Jahres 1822. Einbeck. 8^o. [Vgl. auch die Programme von 1826 und 1836, beide 4^o.]
- Koken, Joh. Chr.**, Anzeige der Feierlichkeit, womit das für die Herzogl. Kloster- und Stadtschule in H. bestimmte neue Gebäude eingeweiht werden wird etc. Hinzugefügt ist eine kurze Nachricht von der Maturitäts-Prüfung. Holzm. Progr. 1826. 4^o. [Daraus die Reifeprüfungsordnung bei Koldewey, Br. Schulordn. II, 575 f.]
- Koken, Joh. Chr.**, Denkmal des Festes, wodurch am 28sten Sept. 1826 das neue Gebäude der Kloster- und Stadtschule in H. eingeweiht worden ist. Holzminden [1826]. 8^o.
- Verhaltensregeln** für die Schüler der H. Schule. (In den Programmen von 1823, 1825, 1828, 1830.)
- Verhaltensregeln** für die Schüler des Herzogl. Gymnasiums in H. Holzminden 1832. 4^o.
- Gesetze** für die Schüler des Herzogl. Gymnasiums zu H. (Im Osterprogramm von 1861.) 4^o.
- Gesetze** für die Schüler des Gymnasiums zu H. Bestätigt durch Rescript des Herzogl. Consistoriums vom 4. April 1874, Nr. 5636. Holzminden [1874]. 8^o.
- Gesänge** für Morgenandachten in evangelischen Gymnasien, zunächst im Herzogl. Gymnasium zu H. 3. Aufl. Holzminden 1883. 8^o.
- Dauber**, Mittheilungen aus der Vergangenheit des Herzogl. Gymnasiums zu H. bis zum Jahre 1814. Holzm. Programmschrift. Braunschweig 1860. 4^o.
- Koldewey, Fr.**, Das braunschweigische Schuldirektorium und die H. Schulordnung vom Jahre 1787. Holzm. Progr. von 1884. 4^o.
- Liebau**, Die Baugewerkschule zu H. (Br. Mag. 1836, Nr. 44, 45.) 4^o.
- Landes-Bauschule**, Ist die Versetzung derselben von H. nach Braunschweig zweckmässig? (Br. Mag. 1837, Nr. 10, 11.) 4^o.
- Matthiä, C.**, Die Baugewerkschule in H., mit besonderer Beziehung auf die Vorträge des Baurechts daselbst. Br. Mag. 1859, Nr. 12.) 4^o.
- [**Klette**,] Zum fünfzigjährigen Jubiläum der Herzogl. Baugewerkschule in H. am 3., 4. und 5. Jan. 1882. Mit Holzschnitten. 8^o.
- Fest-Bericht** über das fünfzigjährige Jubiläum der Herzogl. Baugewerkschule zu H. am 3., 4. und 5. Jan. 1882. Von K. 8^o.
- [**Haarmann, G.**,] Programm der Herzogl. Baugewerk-Schule zu H. [Holzminden 1885.] 8^o.
- Gesänge** der Herzogl. Baugewerkschule zu H. 5. Aufl. Holzminden 1885. 12^o.
- Schulnachrichten** über die Bürgerschule zu H.: 1846, 1851, 1879 ff.
- Königslutter.
- Nachricht** über die vorläufige Umgestaltung der Bürgerschule zu K. O. O. [1828]. 4^o. [Veröffentlicht von den Ephoren und dem Rector der Schule zu K.]
- Langeleben.
- Kornhardt, A.**, Wie in der westphälischen Zeit die Schule in L. vor ihrem Untergange ist errettet worden. (Br. Schulblatt 1872, S. 75—77.) 8^o.

St. Ludgeri bei Helmstedt.

Gericke, F. C. A., Ankündigung eines Oekonomischen Lehrinstituts [zu St. L. bei H.]. (Br. Mag. 1806, Nr. 17.) 4^o.

Marienberg bei Helmstedt.

Jahresberichte der landwirthschaftlichen Schule M. zu H. seit Ostern 1871, anfangs in 4^o, dann in 8^o, seit 1888 wieder in 4^o.

Weidenhammer, R., Die Organisation der landwirthschaftl. Schule M. zu H. Helmstedt 1870. 8^o.

Buerstenbinder, R., Die landwirthschaftliche Schule M. zu H. (Die Landwirthschaft des Herzogthums Braunschweig. Braunschweig 1881, S. 108 — 118.) 8^o.

Kremp, Heinr., Die Aufgaben der landwirthschaftl. Schulen und die landwirthschaftl. Schule M. Helmstedt 1886. 8^o.

Marienthal.

Schulschriften der Klosterschule zu M. in der Herzogl. Bibliothek, in geringerer Anzahl im Landeshauptarchiv zu Wolfenbüttel.

Gesetze für die Schüler vom Jahre 1738 und Lehrplan vom Jahre 1742. (Koldewey, Br. Schulordn. II, 288 — 291.) 8^o.

Ordnung des Präparations-Seminars im Kloster M. vom Jahre 1753. (Koldewey, Br. Schulordn. II, 296 — 298.) 8^o.

Mascherode.

Heege, F., Nachrichten über die Gründung der Schulstelle zu M. (Br. Schulblatt 1865, S. 105 — 108.) 8^o.

Michaelstein.

Stübner, J. Chr., Vom Kloster M. (Denkwürdigkeiten des Fürstenthums Blankenburg etc. 1. Th., S. 445 — 514. Wernigerode 1788.) 8^o. [Darin auch Mittheilungen über die Klosterschule.]

Ordnung der Klosterschule zu M. vom Jahre 1600. (Abgedr. bei Leuckfeld, Antiqu. Michaelstein- et Amelunxborn. p. 117 — 127; Koldewey, Br. Schulordn. II, 109 — 115.)

Oker.

Schucht, H., Chronik und Heimathskunde des Hüttenortes O. Harzburg 1888. 8^o.

Rhüden.

Thomas, C., Die Einweihung der Schule in R. (Br. Schulbote, 1853.) 8^o.

Schöningen.

Schulschriften des Anna-Sophianeums zu Sch. finden sich in grosser Zahl in der Herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel. Die älteste Schrift, ein Gedicht, stammt aus dem Jahre 1662. Die wichtigsten Ordnungen der Anstalt bei Koldewey, Br. Schulordn., Bd. II.

[**Nolten, J. Fr.**,] Preces et cantilenae quibus lectiones publicae inchoantur distinguuntur finiuntur in ducali schola Scheningensi. Accedunt hymni ac preces, quae a coenobitis S. Laurentii

- canuntur ac recitantur. Iterata editio. Helmstadi 1749. 8^o.
[1. Ausgabe 1721.]
- Schier, J. A.**, Nachrichten von Sch. Gelehrten, so in dem Jöcherischen allgemeinen Gelehrten-Lexico entweder gänzlich mit Stillschweigen übergangen oder aber unrichtig angeführt worden. Schön. Progr. Wolfenbüttel 1756. 4^o.
- Skizze** einer Geschichte von Sch. und seiner umliegenden Schlösser, Bürge und Klöster. (Gel. Beytr. 1787, Nr. 43 — 46.) 4^o.
[Nimmt insbesondere auch auf das Anna-Sophianeum Rücksicht.]
- Cunze, Diet. Theod.**, Nachricht von dem gegenwärtigen Zustande der Fürstlichen Schule zu Sch. Helmstädt 1790. 8^o.
- Knoch, W.**, Mittheilungen zur Geschichte Sch. und besonders des frühern Anna-Sophianeums daselbst. (Br. Mag. 1860, Nr. 36 — 38, 43 — 45.) 4^o.
- Holzfest** [der Schuljugend], Das, zu Sch. (Br. Mag. 1841, Nr. 21.) 4^o.
- Schulnachrichten** über die städtischen Schulen zu Sch. seit 1847.
- Ramcke, C. G. W.**, Die Sch. Schulanstalten seit Beginn dieses Jahrhunderts. (Br. Schulbote 1855, S. 40 — 45.) 8^o.

Schöppenstedt (Ackerbauschule).

- Rosenthal**, Die in unserm Lande neu zu errichtende Ackerbauschule, ihr Erforderniss, ihr Nutzen, ihre Freunde, ihre Gegner. (Br. Mag. 1844, Nr. 37, 38.) 4^o.
- Mengen, F. A.**, Die Ackerbauschule in Sch. Ein Vortrag. Braunschweig 1845. 8^o.
- zur Lippe, A. Graf**, Ackerbauschulen, ein Mittel zur Beförderung von Bildung und Wohlstand. (Br. Mag. 1848, Nr. 49, 50.) 4^o.
Erläuterung und Ergänzung dazu von Querner. (Ebend. Nr. 51.) 4^o.
- Schmelzkopf**, Die Wichtigkeit der Ackerbauschule. Ein Wort der Verständigung. (Br. Mag. 1850, Nr. 7.) 4^o.
- Schmelzkopf**, Die Organisation des Unterrichts in der Ackerbauschule zu Sch. (Br. Mag. 1850, Nr. 40.) 4^o.
- Isensee, H.**, Ueber die Ackerbauschule zu Sch. Eine Ansprache an den Bauernstand. (Br. Mag. 1856, Nr. 9.) 4^o.
- Schäfer, C.**, Der Unterricht in der Ackerbauschule. (Br. Mag. 1860, Nr. 3.) 4^o.
- Commissions-Bericht**, die Ackerbauschule zu Sch. betreffend. (Mittheilungen des Vereins für Land- und Forstwirthschaft im Herzogthum Br., XXXII. Jahrg. 1864 — 65, Nr. 3 u. 4, S. 142 — 160.) 8^o.
- Buerstenbinder, R.**, Die Landwirthschaft des Herzogthums Br. Braunschweig 1881. 8^o. [Darin auf S. 83 und 108 f. Mittheilungen über die Ackerbauschule zu Sch.]

Seboldshausen.

- Brackebusch, G. L.**, Schulbau und Schulweihe zu S. (Br. Schulblatt 1867, S. 70 — 78.) 8^o.

Seesen.

- Heinroth, J. A. G.**, Kurzer Abriss der Jacobsohns-Schule in S. Braunschweig 1805. 8^o.

- Hurlebusch**, Die Jacobson's-Schule zu S. (Br. Mag. 1833, Nr. 10.) 4^o.
Statuten der Jacobson-Schule zu S. Braunschweig 1838. 8^o.
Arnheim, Dr., Die Jacobson-Schule zu S. a. H. Salzgitter 1867.
8^o. 2. Aufl. Braunschweig 1867. 8^o.
Säcularfeier, Die, in der Jacobson-Schule zu S. a. H. Zur Erinnerung an den Stifter Israel Jacobson. Hildesheim 1868. 8^o.
Bestimmungen behufs einheitlicher Handhabung der Disciplin etc. an der Jacobson-Schule. Seesen im März 1873. Hannover. 8^o.
Neues Statut der Jacobson-Schule zu S. a. H. Hannover 1886. 8^o.
Rülf, Einiges aus der ersten Zeit und über den Stifter der Jacobson-Schule. (Jüdisches Literatur-Blatt, herausgeg. v. M. Rahmer, Jahrg. XVIII, 1889, Nr. 45 ff.) 4^o. [Auch als besondere Schrift, Braunschweig 1890. 8^o.]
Berichte über die Jacobson-Schule: Ost. 1871 und Mich. 1884 in 8^o. Mich. 1885, und sodann seit Ost. 1887 jährlich in 4^o.
Schönermark, F. W., Einweihung des neuen Bürgerschulgebäudes in der Stadt S. (Amtsbr. Mitth. 1845, Nr. 1.) 8^o.

Stadtoldendorf.

- Rameke**, C. G. W., Die Einweihung des neuerbauten Schulhauses zu St. (Br. Schulblatt 1846. S. 26—44, 49—56.) 8^o.

Vechelde.

- Becker**, F. G., Die Erziehungsanstalt in V. oder Nachricht von der Entstehung, dem Fortgange und der gegenwärtigen Verfassung dieser Anstalt. Gotha 1806. 8^o.
Hundeiker, W. Th., Die Erziehungs- und Lehranstalt in V. (Allgem. Anzeiger der Deutschen. Gotha 1817, Nr. 152 vom 12. Juni.)
Hundeiker, W. Th., Einladung zur Prüfung der Zöglinge der Erziehungsanstalt in V. Sonnabends den 29sten Nov. Nebst einigen Vorworten, und dem Lehrplan des Instituts für die Wintermonate, von Mich. 1817 bis Ost. 1818. 4^o.
Bosse, Fr., Der Educationsrath Dr. J. P. Hundeiker und die Erziehungsanstalt zu V. Ein Beitr. z. Gesch. d. Philantropinismus. (Zeitschr. d. Harzvereins, Jahrg. 1890.) 8^o.

Völkenrode.

- Gravenhorst**, Einweihung des neuen Schulhauses zu V. (Br. Schulbote 1854, S. 149—152.) 8^o.

Walkenried.

- Volckmar**, K., Geschichte der Klosterschule zu W. Nordhausen 1857. 8^o.
Ordnung der Klosterschule zu W. (Koldewey, Br. Schulordn. II, 124—137. Vgl. ebend. S. CLXIV f. die Nachweisungen.) 8^o.

Watzum.

- Kindergarten**, Der Fröbel'sche, auf der Pfarre zu W. (Br. Schulblatt 1861, S. 187—196.) 8^o.

Wendeburg.

- [**Oberhey**, C.,] Das Schulwesen der Inspection W. im 18. Jahrhundert. Von C. O. (Br. Schulblatt 1870, S. 45—81.) 8^o.

Wieda.

[Oberhey, C.,] Zur Braunsch. Schulgeschichte. Fragment einer ungedruckten Dorfchronik. Von C. O. (Br. Schulblatt 1864, S. 88—99.) 8^o.

Wolfenbüttel.

Ritterakademie.

Ordnungen und anderweitige ältere Schriften, welche sich auf die Ritterakademie beziehen, bei v. Praun, Bibliotheca Nr. 2507—2512, vollständiger verzeichnet und zum Theil abgedruckt bei Koldewey, Br. Schulordn. Bd. II. Zahlreichste Sammlung dieser Schriften in der Herzogl. Bibliothek zu W.

Hassel, A. W., Erneueretes Ehrengedächtniss der ehemaligen Ritterakademie zu W. Braunschweig 1754. 4^o.

[Hassel, A. W.,] Zusätze zu dem Erneuereten Gedächtniss der ehemaligen Ritterakademie zu W. (Br. A. 1759, Nr. 26.) 4^o.

Eschenburg, J. J., Ueber die gegen Ende des 17. Jahrhunderts zu W. errichtete Ritterakademie. (Anhang zu Eschenburg's Geschichte des Collegii Carolini. Berlin und Stettin 1812, S. 197—202.) 8^o.

Koldewey, Fr., Die Ritterakademie zu W. (Br. A. 1887, Nr. 148—152.) Fol. [Auch in den Beiträgen zur Kirchen- und Schulgeschichte, Wolfenbüttel 1888, S. 43—83. 8^o.]

Gymnasium (Grosse Schule).

Schulschriften, die älteste vom Jahre 1605, in der Herzogl. Bibliothek zu W. Weniger vollständig im Landeshauptarchiv und in der Bibliothek der Anstalt selbst. Lectionsverzeichnisse seit Ost. 1749.

Arnoldi, Al., Lectionis et exercitia scholae Henricopolitanae. Progr. Wolferbyti 1605. 4^o. [Abgedr. bei Koldewey, Br. Schulordn. II, 116—124.]

Woltreck, Chr., Chronicon etc. 1747. Vgl. oben S. 35. [Darin auch Mittheilungen über die Grosse Schule zu W.]

Dommerich, J. Chr., Historia scholae ducalis Wolfenbutt. Diatribe I—III. Wolfenbüttel 1750—1751. 4^o.

Dommerich, J. Chr., Scholae Wolfenbuttensis vindiciae. Wolfenbuttelaë 1755. 4^o.

Leiste, A. F. W., Beiträge zur Geschichte der Herzogl. Grossen Schule zu W. Wolfenb. Progr. 1817. 4^o.

Nachrichten, Einige, vom Schulwesen überhaupt und besonders . . . der Grossen Herzogl. Schule zu W. (Br. Mag. 1818 Nr. 24, 25.) 4^o.

Koldewey, Fr., Mittheilungen über die Entstehung der Herzogl. Grossen Schule zu W. (Br. Mag. 1868, Nr. 8.) 4^o.

Koldewey, Fr., Geschichte des Gymnasiums zu W. Wolfenb. Progr. I. Abth. 1874; II. Abth. 1879. 4^o.

Koldewey, Fr., Ueber die Schulbücher, welche bis 1651 im Gymnasium zu W. im Gebrauch waren. (Neue Jahrbücher für Philologie und Pädagogik, II. Abth., Jahrg. 1876, S. 35—50, 85—92.) 8^o.

Koldewey, Fr., Album des Herzogl. Gymnasiums zu W. 1801—1877. Wolfenbüttel 1877. 8^o.

[Bank, B. G. A.,] Erinnerungen. Der Schulrath Justus Jeep.
(Ev. Gemeindeblatt 1884, Nr. 4.) 4^o.

Städtische Höhere Bürgerschule.

Regulativ der Höheren Bürgerschule in W. Wolfenbüttel 1886. 8^o.
Jahresberichte seit 1887. 4^o.

Samsonschule.

Ehrenberg, Phil., Die Samson'sche Freischule zu W. In ihrer
Vergangenheit und Gegenwart geschildert. Leipzig 1844. 8^o.

Zunz, Samuel Meyer Ehrenberg, Inspector der Samson'schen Frei-
schule zu W., ein Denkmal für Angehörige und Freunde. Als
Manuscript gedruckt. Braunschweig 1854. 8^o.

Ehrenberg, Phil., Die Samsonschule in W. (Br. Mag. 1859,
Nr. 8.) 4^o.

Rosenstock, Mor., Gedächtnissrede zu Ehren des verewigten
langjährigen Directors der Samsonschule Dr. Philipp Ehrenberg.
Hannover 1884. 4^o.

Rosenstock, Mor., Bericht über Entstehung und Entwicklung
der Anstalt in dem verflossenen Jahrhundert, mit einem Ver-
zeichniss ihrer Stifter, Wohlthäter, Administratoren, Lehrer
und Schüler. Wolfenbüttel 1886. 4^o.

Programme: 1875, 1878, 1880, 1884, 1886, sodann seit 1889 jährlich. 4^o.

Lehranstalten im Herzogl. Schlosse.

(Kindergarten, Höhere Mädchenschule, Lehrerinnenseminar, Ge-
werbeschule, Curse zur Ausbildung von Kindergärtnerinnen, Hand-
arbeits- und Turnlehrerinnen.)

Berichte über die genannten Anstalten: 1873, 1875, 1878, 1881,
1884, 1887, die letzten vier mit wissenschaftlichen Beilagen,
sämmtlich in 8^o.

Lehrplan des Lehrerinnenseminars, abgedr. im Progr. von 1881.
— des Kindergartens und der Höhern Mädchenschule, abgedr. im
Programm von 1887.

Prospecte bezüglich des Lehrerinnenseminars, des Internats, der
Gewerbeschule, der Ausbildung der Kindergärtnerinnen und der
Turn- und Handarbeitslehrerinnen.

Blätter aus dem Schlosse. Als Manuscript gedruckt. Wolfenbüttel
1887 ff. 8^o.

Festschrift zu der 25jährigen Jubelfeier. 1891.

Lehrerseminar und Präparandenanstalt.

Stiftungsurkunde vom 1. Okt. 1753. (Koldewey, Br. Schulordn.
II, 358 — 362.) 8^o.

Querner, G., Beitrag zur älteren Geschichte des Schullehrer-Semi-
nars und der Bürgerschulen in W. (Br. Schulblatt 1842, S. 200
— 222.) 8^o.

Ludewig, A., Beitrag zur Geschichte des Schullehrer-Seminars
und der Bürgerschulen in W. (Br. Schulblatt 1844, S. 63
— 83.) 8^o.

Querner, G., Dem Andenken des verstorbenen Superintendenten
Bischoff in Schöningen. (Br. Mag. 1846, Nr. 22 und 23.) 4^o.
[Darin Mittheilungen über das Schulwesen zu W., insbesondere
auch über das dortige Lehrerseminar.]

- Stausebach, C. J. F.**, Gedenkbüchlein zur Erinnerung an die hundertjährige Stiftungsfeier des Schullehrer-Seminars zu W. Wolfenbüttel 1853. 8^o.
- Karsten, H.**, Chronologisches Verzeichniss der Zöglinge des Schullehrer-Seminars zu W. von 1753 an bis auf die Gegenwart. Wolfenbüttel 1879. 8^o.
- Matthias, C.**, Zur Geschichte des Herzogl. Lehrer-Seminars in W. Die ersten fünfzig Jahre 1753 — 1803. Wolfenbüttel 1879. 8^o.
- Schaarschmidt, G.**, Schul- und Seminardirector Matthias. (Evang. Gemeindeblatt 1886, Nr. 44.) 4^o.
- Berichte über Seminar und Präparandenanstalt seit 1851**, im Landeshauptarchiv und in der Herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel. 4^o.

Volks- und Bürgerschulen; Realschule.

- Ordnung** der kleinen Schulen zu W. vom 1. Okt. 1753. (Koldewey, Br. Schulordn. II, 362 — 368.) 8^o.
- Darstellung**, Kurze, der inneren Verfassung der Töcherschule zu W. (Br. Mag. 1825, Nr. 46, 47.) 4^o.
- Nachricht** von der Einweihung eines neuen Schulhauses in W. (Br. Mag. 1828, Nr. 51.) 4^o.
- Bürgerschulanstalten**, Die Wolfenbüttelschen. Von L. in W. (Br. Mag. 1834, Nr. 21, 22.) 4^o.
- Querner**, Superintendent Bischoff, 1846. Vgl. oben unter „Lehrerseminar“.
- Nachrichten** über die verschiedenen deutschen Schulen, auch über die ehemalige Realschule, erschienen seit dem Ende der 40er Jahre. Sammlung derselben im Landeshauptarchiv und in der Herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel.
- Instruction** für die Lehrer und Lehrerinnen an den mittleren und unteren Bürgerschulen in W. nebst Schulordnung für die Schüler und Schülerinnen. Wolfenbüttel 1886. 8^o.
- Pflegeanstalt** für noch nicht schulfähige Kinder unbemittelter Eltern in W. Statuten derselben: Br. Mag. 1839, Nr. 33. Jahresberichte seit 1840 gleichfalls im Br. Mag. 4^o.
- Sonntagsschulordnung** für die Stadt W. Wolfenbüttel 1846. Erlassen vom Stadtmagistrat unter dem 7. Okt. 1846. 4^o.
- Sonntagsschule**, Die, in Wolfenbüttel. (Br. Mag. 1864, Nr. 24.) 4^o.

C. Universität Helmstedt.

- Vorlesungsverzeichnisse** von 1594 bis 1809, leider nicht vollständig, in der Herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel. 4^o. Seit 1745 wurden dieselben auch in den Br. A. bzw. im Br. Mag. veröffentlicht.
- Leges studiosis in Academia Iulia Carolina servandae.** O. O. und J. 4^o.
- Leges studiosis in Academia Iulia Carolina servandae.** (L. S.) O. O. u. J. 4^o.
- Leges studiosis in Academia Iulia Carolina observandae.** (L. S.) O. O. u. J. 4^o. Dazu als Anhänge: 1. Verordnung des Herzogs August Wilhelm vom 22. Febr. 1725, das unter den Studiosis eingerissene Spielen, Duelliren und übermässige Borgen betreffend. 2. Verordnung des akademischen Consistoriums gegen den Unfug der Studenten bei Ankunft der Posten. 3. Ver-

- ordnung des Herzogs Karl vom 11. Februar 1765, den Unfleiss und Müßiggang mancher Studenten betreffend. 4. Verordnung des akademischen Consistoriums vom 10. Febr. 1776, die verbotenen Ordens-Verbindungen betreffend. 5. Verordnung des akademischen Consistoriums, die Ferien betreffend. 6. Verordnung des Herzogs Karl vom 31. Oct. 1781, die Vorausbezahlung der Collegiengelder betreffend. Verordnung des akademischen Consistoriums vom 8. Aug. 1782, das Commerciren der Studenten betreffend.
- Akademische Gesetze** für die Studirenden auf der Julius Carls-Universität zu H. Helmstädt 1792. 4^o.
- Auszug** der Gesetze für die Studirenden auf der Julius Karls Universität zu Helmstädt. O. O. 1808. 4^o.
- Leges Convictorii** in Academia Iulia Carolina serenissimi principis etc. Caroli ducis etc. auctoritate confirmatae et promulgatae a. 1745. O. O. 4^o.
- Serenissimi** Verordnung, die Sicherheit der Studiosorum auf der Julius-Carls-Universität vor Werbungen betreffend. d. d. Braunschweig, den 20. Aug. 1753. (Br. A. 1753, Nr. 90.) 4^o.
- Braunschweigische Anzeigen.** Braunschweig 1745 ff. 4^o. [Darin, namentlich in der älteren Zeit, desgl. in den Beilagen derselben, dem Br. Mag. und der Gel. Beytr., eine Fülle von Nachrichten über die Julius-Carls-Universität, desgl. Anzeigen und Besprechungen von Schriften der Helmstedter Professoren.]
- Ephemerides literariae** Helmstadiensis. Helmst. 1770—1777 8^o.
- Commentarii de rebus novis literariis.** Helmst. 1778—1781. 8^o.
- Annales literarii** Helmstadiensis. Helmst. 1782—1789. 8^o.
- Chrysander, W. C. J.,** *Conspectus prorektorum...*, qui Acad. Iuliae inde ab ipsis incunabulis usque ad a. 1742 praefuerunt. Athenis ad Elmum 1742. 4^o.
- Chrysander, W. C. J.,** *Lumina Academiae Iuliae-Carolinae* exhibet in Synopsi una cum indice alphabotico. Helmstadii 1746. 4^o.
- Chrysander, W. C. J.,** *Vulnera, Academiae Iuliae et mortibus et discessibus professorum inflicta, ordine chronologico recens.* Helmstadii 1746. 4^o.
- Chrysander, W. C. J.,** *Diptycha professorum, quotquot Academiam Juliam inde ab ipsis eius incunabulis u quead hoc tempus ornarunt.* Helmstadii 1746. 4^o.
- Chrysander, W. C. J.,** *Diptycha professorum theologiae qui in Academia Iulia inde a natalibus eius usque ad hoc tempus docuerunt.* Wolfenbuettelae 1748. 4^o. [Ist dasselbe Werk; wie das vorhergehende, nur dass der neue Titel nebst einer 2 Bl. füllenden „Tituli illustratio“ vorgeheftet ist.]
- Hassel, A. G.,** *Verzeichniss derjenigen Gelehrten, welche auf der Akademie zu Helmstädt seit ihrer Stiftung die höchste Würde der Gottesgelahrtheit erhalten.* (Br. A. 1757, Nr. 36.) 4^o.
- Frobesius, Io. Nic.,** *Pauli Heigeli, Christoph. Tob. Wideburgii et Rud. Christ. Wagneri, professorum quondam in Academie Iulia mathematicorum memoriae.* Helmst. 1753. 4^o.
- Thies, J. O.,** *Series professorum in Iulia Carolina ordinariorum qui ad hanc usque aetatem publice docuerunt.* Helmstadii 1782. 4^o.
- Kunhardt, Heinr.,** *Beiträge zur Geschichte der Universität H. und ihrer merkwürdigsten Männer.* Erstes [einziges] Heft, Helmstädt 1797. 8^o.

- Ballenstedt**, Dem Andenken Georg Calixt's und Heinrich Philipp Conrad Henke's gewidmet. (Br. Mag. 1809, Nr. 22.) 4^o.
- Bruns, P. J.**, Verdienste der Professoren zu H. um die Gelehrsamkeit. Philologen. Philosophen. Mathematiker. Ein Fragment. Halle und Berlin 1810. 8^o.
- Bollmann, G. K., und Wolff, H. W. J.**, Heinrich Philip Conrad Henke, Denkwürdigkeiten aus seinem Leben etc. Helmstedt und Leipzig 1816. 8^o.
- Henke, E.**, Zur Erinnerung an H. Ph. K. Henke. (Br. Mag. 1852, Nr. 27.) 4^o.
- Calixtus, Georg**, Briefwechsel. In einer Auswahl aus Wolfenbüttelschen Handschriften herausgegeben von E. L. Th. Henke. Halle 1833. 8^o.
- Henke, E. L. Th.**, Georg Calixtus und seine Zeit. Erste Abth., die Einleitung enthaltend. A. u. d. T.: Die Universität H. im 16. Jahrhundert. Ein Beitrag zur Kirchen- und Literär-Geschichte. Halle 1833. 8^o.
- Henke, E. L. Th.**, Georg Calixtus und seine Zeit. 2 Bde., der 2. Bd. in 2 Abth. Halle 1853—1860. 8^o.
- Querner, C. G.**, Dem Andenken Georg Carlxt's, zu dessen 200jährigem Todestage, am 19. März 1856. (Br. Mag. 1856, Nr. 12.) 4^o.
- Ludewig, F. A.**, Kurze biographische Nachrichten von den drei ersten Professoren der Theologie auf der Universität H. (Amtsbr. Mitth. 1838, Nr. 18.) 4^o.
- Ludewig, F. A.**, Kurze biographische Nachrichten von einigen berühmten H. Professoren der Theologie aus dem 17. Jahrhundert [Mich. Walther, Cellarius, Fr. U. Calixt.] (Amtsbr. Mitth. 1841, Nr. 3.) 4^o.
- Zimmermann, P.**, Jesuit und H. Professor [Joh. Rempen.] (Br. A. 1889, Nr. 26.) Fol. [Vergl. Allgem. deutsche Biographie, XXVIII, 200 ff.]
- Zimmermann, P.**, Prof. Rothfischer in Helmstedt und Cardinal Querini. (Br. Anz. 1889, Nr. 150, 151.) Fol.
- Nachricht** von der französischen Gesellschaft in H. Unterzeichnet von J. P. C. Decker und A. A. Reineke. (Br. A. 1745, Nr. 38.) 4^o.
- Nachricht** von der deutschen Gesellschaft zu H. (Br. A. 1748, Nr. 17, 104.) 4^o.
- Beschreibung** der Einweihung der deutschen Gesellschaft zu H. (Br. A. 1749, Nr. 64, 69.) 4^o.
- Einladung** zu dem Stiftungsfest der Herzogl. deutschen Gesellschaft am 20ten des Brachmonats 1769. Helmstädt. 4^o. Desgl. aus den Jahren 1782, 1786, 1792, vorhanden im Landeshauptarchiv zu Wolfenbüttel.
- Verfassung und Gesetze** der Herzogl. deutschen Gesellschaft zu H. Zweite veränderte und vermehrte Ausgabe. Helmstädt [1786]. 4^o.
- Schubert, J. E.**, Einladung zu der Einweihung des Seminarii theologici zu H. am 1. Jan. 1750. Helmstädt. 4^o.
- Carpzov, Joh. Ben.**, Liber doctrinalis theologiae purioris, ut illa in academia Helmst. docetur. Braunschweig 1767. 8^o.
- Fabricius, Phil. Conr.**, Enumeratio methodica plantarum horti medici Helmstadiensis. Helmstadii 1759. 8^o.
- Philologisches Seminar.** Siehe oben S. 53 f. die auf das pädagogische Institut bezüglichen Schriften von Wiedeburg.

- Remer, W.**, Erste Nachricht von der medicinisch-chirurgischen Krankenanstalt zu H. (Br. Mag. 1804, Nr. 19.) 4^o.
- Schulz**, Ueber handlungswissenschaftlichen Unterricht auf Universitäten und Schulen. (Br. Mag. 1806, Nr. 30, 31.) 4^o. [Vorschlag zur Errichtung eines kaufmännisch-praktischen Lehr- und Erziehungsinstituts zu H.]
- von Ranke, L.**, Denkwürdigkeiten des Staatskanzlers Fürsten von Hardenberg. Erster Band. Leipzig 1877. 8^o. [Darin auf S. 78—80 Mittheilungen über die Helmstedter Universität gegen Ende des 18. Jahrhunderts.]
- Villers, Ch.**, Coup-d'oeil sur les universités... en particulier du royaume de Westphalie. Cassel 1808. 8^o.
- , Dasselbe Werk deutsch u. d. T.: Ueber die Universitäten... insbes. im Königr. Westphalen... übers. v. J. H. Hagena. Lübeck 1808. 8^o.
- Bode**, Letzte Blicke auf H. hohe Schule. (Br. Mag. 1810, Nr. 14.) 4^o.
- Feier des Gedächtnisses der vormahligen Hochschule Julia Carolina zu H.**, veranstaltet im Monate Mai des Jahres 1822. Hinzugefügt ist die Lebensbeschreibung des Herzogs Julius von Braunschweig von Franz Algermann. Mit einem Kupfer, einem Bildnisse und einer Tafel in Steindruck. [Herausg. v. F. K. v. Strombeck.] Helmstedt 1822. 4^o.
- Darstellung des vormals blühenden, durch die Wegnahme der Julius Carls-Universität aber verarmten Stadt H., nebst nothgedrungener Bitte an die vereinten hochverehrlichen Stände etc.** [Verf. von H. G. Mumhard.] O. O. 183. Fol.
- Mumhard, H. G.**, Beleuchtung und Auflösung einiger scheinbaren Hindernisse und Schwierigkeiten, welche der Wiederherstellung der Julius-Carls-Universität entgegen gestellt werden könnten. Zur Prüfung den hochverehrlichen Ständen etc. ehrfurchtsvoll vorgelegt. Helmstädt 1831. 8^o.
- von Strombeck, F. K.**, Staatswissenschaftliche Mittheilungen, Heft 2. Braunschweig 1831. 8^o. [Darin S. 135—145: Einige Worte über eine zu wünschende Wiederherstellung der Julius-Carls-Universität.]
- von Strombeck, F. K.**, Darstellungen aus meinem Leben und meiner Zeit, Bd. I, S. 58—71. Braunschweig 1833. 8^o.
- von Bülow, G. P.**, Beiträge zur neueren Braunschweigischen Geschichte in Erinnerungen aus seinem Leben, S. 26—37. Braunschweig 1833. 8^o.
- von Bülow, J. G.**, Rückblicke auf mein Leben, S. 33—50. Helmstedt 1844. 8^o.
- Koldewey, Fr.**, Geschichte des Paedagogium illustre zu Gandersheim und seiner Umwandlung in die Julius-Universität H. Wolfenbüttler Programmschrift 1869. 4^o. [Ohne die Anmerkungen auch in den Beiträgen zur Kirchen- und Schulgeschichte des Herzogth. Br.]
- von Oeynhausen, J. Graf**, Aus dem H. Studentenleben. 1583, 1584. (Zeitschr. des Harzver. 1870, S. 270—273.) 8^o.
- [**Häberlin, F.**,] Geschichte der ehemaligen Hochschule Julia Carolina zu H. Helmstedt 1876. 8^o. [Erschien zuerst im Montagsblatt der Magdeb. Zeitung.]
- Steinmann, C.**, Erinnerung an die Julia Carolina in H. (Br. A. 1876, Nr. 240—242.) Fol.

- Student J. E. Kumme** zu H. aus Hannover als Teufelsbanner 1657. (In A. Jugler, Aus Hannovers Vorzeit. Hannover 1876, S. 78—92.) 8^o.
- Justinus, O.**, Ein Studentenleben vor 100 Jahren. (Br. Tagebl. 1889, Nr. 460, 462, 464.) Fol. [Auf Grund von Briefen des Helmstedter Studiosus Christian Zingelmann aus Hamburg aus den Jahren 1792—1795.]
- Wagenmann**, Die Julius-Universität H. und ihre Bedeutung für die Geschichte der Theologie und Kirche. (Jahrb. f. Deutsche Theologie, XXI, Gotha 1876, S. 224—247.) 8^o.
- Zimmermann, P.**, Die Universität H. und Joh. von Müller. (Br. A. 1888, Nr. 186—192.) Fol.
- Nentwig, H.**, Die Physik an der Universität Helmstedt. Wolfenbüttel 1891. 8^o.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresbericht des Vereins für Naturwissenschaft zu Braunschweig](#)

Jahr/Year: 1889-1891

Band/Volume: [7_1889-1891](#)

Autor(en)/Author(s): Koldewey

Artikel/Article: [Landeskundliche Litteratur auf dem Gebiete der Kirche und des Unterrichtswesend im Herzogthume Braunschweig 150-215](#)